

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss
Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 78 (2005)

Heft: 1-2

Artikel: Die Schmetterlinge der Schweiz (Lepidoptera) : 9. Nachtrag

Autor: Sauter, Willi / Whitebread, Steven

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-402884>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Schmetterlinge der Schweiz (Lepidoptera). 9. Nachtrag

WILLI SAUTER¹ & STEVEN WHITEBREAD²

¹ Soorhaldenstr. 5, CH-8308 Illnau

² 1449 Quincy Shore Drive, Quincy, MA 02169 USA

The Butterflies and moths (Lepidoptera) of Switzerland. 9th supplement. — This work is considered as the 9th supplement to «Die Schmetterlinge der Schweiz» [The Butterflies and Moths of Switzerland] (Vorbrod & Müller-Rutz 1911–1914). At the same time, it serves as an Addenda and Errata of the list of species occurring in Switzerland given in «Lepidoptera of Europe» (Karsholt & Razowski 1996). From the latter list, 65 species are removed, but 151 species are added, giving a total of 3662 species. In the chapter «Pro Memoria» a list is given of species that for various reasons have been excluded from the list. Chapter 6 gives new and published records for species that are included in «Lepidoptera of Europe», but are not mentioned in Vorbrod & Müller-Rutz or the previous eight supplements, or are otherwise of zoogeographical significance.

Keywords: Lepidoptera, fauna, Switzerland

Inhalt

1. Einleitung [Introduction]	59
2. Arten, die der Liste in «Lepidoptera of Europe» beizufügen sind [Species to be added to the list in «Lepidoptera of Europe»]	60
3. Arten, die von der Liste zu streichen sind [Species to be excluded from the list]	70
4. Arten, deren Status in der Liste zu ändern ist [Species whose status in the list is to be changed]	74
5. Pro Memoria	76
6. Publikationsnachweise und neue Daten [Additional new and published records]	81
7. Diskussion	103
8. Dank und Zusammenfassung	105
9. Literatur	105

Abkürzungen: V+MR = Vorbrod & Müller-Rutz; Ntr. = Nachträge zu vorigem Werk (siehe Liste in der Einleitung).

1. EINLEITUNG

Vor bald hundert Jahren ist das berühmte Werk «Die Schmetterlinge der Schweiz» von K. Vorbrod & J. Müller-Rutz erschienen (1911–1914). Es hat seither einigen Generationen von Lepidopterologen als wichtigste Informationsquelle über die Lepidopterenfauna der Schweiz gedient. Um die laufenden Neuzugänge zusammen zu fassen, wurden dazu Nachträge in den Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft publiziert: Die ersten beiden finden sich noch in den beiden Bänden des Hauptwerks. Es folgten weitere von Vorbrod & Müller-Rutz (3. Ntr. Macro- und Microlep., 1917), Vorbrod (4. Ntr. Macro, 1921), Müller-Rutz (4. Ntr. Micro, 1922), Vorbrod (5. Ntr. Macro, 1925), Müller-Rutz (5. Ntr. Micro, 1927), Vorbrod (6. Ntr. Macro, 1928), Müller-Rutz (6. Ntr. Micro, 1932), P. Weber (7. Ntr. Micro, 1945), W. Sauter (8. Ntr. Micro, 1983). Daraus ist zu ersehen, dass seit 1928 keine Zusammenfassung für die Grossschmetterlinge mehr erschienen ist

und es für den Interessierten schwierig geworden ist, sich über den heutigen Stand der Kenntnisse zu informieren. Andererseits fällt in diesen Zeitraum die vermehrte Anwendung des Lichtfanges und die konsequente Verwendung der Genitaluntersuchung bei der Bestimmung. Damit sind unsere Kenntnisse aber enorm gewachsen.

Mit dem Erscheinen von Karsholt & Razowski «The Lepidoptera of Europe» 1996 ist eine neue Situation entstanden. In tabellarischer Form werden alle Arten für alle Länder Europas separat aufgelistet. Damit ist auch ein neuer Überblick über die Arten der Schweiz greifbar. Die einzelnen Familien wurden durch Spezialisten bearbeitet. Zudem wurden die Listen einzelner Länder von Kennern der Landesfauna noch überprüft. Der erste Autor (W.S.) hat sich mit der Liste der Schweiz in diesem Sinn befasst. Leider sind aber eine Reihe seiner Anmerkungen nicht übertragen worden, so dass diese Liste lückenhaft ist und die Zahl von 3524 Arten erheblich nach oben korrigiert werden muss.

Der vorliegende 9. Nachtrag (in der Zählweise der Nachträge zu Vorbrod & Müller-Rutz) hat deshalb eine doppelte Zielsetzung: Erstens soll er die Liste der Arten auf den neuesten Stand bringen, zweitens soll die Literatur über Schweizer Arten, die in Vorbrod & Müller-Rutz und den Nachträgen dazu noch nicht erschlossen wurden, zusammengestellt werden. In einer besonderen Rubrik werden dabei Arten aufgeführt, deren Vorkommen in der Schweiz wir bezweifeln, sowie eindeutige Funde, die nur als sehr seltene Irrgäste bewertet werden.

Auf Grund der bereinigten Liste ist ferner in naher Zukunft die Herausgabe einer neuen Liste der Lepidopteren der Schweiz geplant, in der die Arten tabellarisch nach zoogeographischen Regionen zusammengestellt werden sollen. Zwar sind durch die Entwicklung der Computertechnik und die Schaffung des Centre Suisse de Cartographie de la Faune in Neuchâtel neue Möglichkeiten entstanden, die das Erstellen von Verbreitungskarten wesentlich erleichtern. Erste Anwendungen liegen vor: Gonseth (1987, Tagfalter), Pro Natura (1997 und 2000, div. Familien von Spinnern und Schwärmer). Doch scheint die Ausdehnung auf sämtliche Familien im Moment noch verfrüht.

2. ARTEN, DIE DER LISTE IN «LEPIDOPTERA OF EUROPE» BEIZUFÜGEN SIND

Es handelt sich teils um Arten, deren Vorkommen in der Schweiz bereits publiziert ist, die aber nicht in der Liste aufscheinen, teils um Neufunde.

Nepticulidae

180 — *Stigmella atricapitella* (Haworth, 1828). Die Angaben in V+MR Nr. 2851 können sich auch auf verwandte Arten beziehen und bleiben zu überprüfen. Gesicherter Fund: Nyon VD 29.6.79 ♂ leg. Hächler det. S. Whitebread.

217 — *Trifurcula subnitidella* (Duponchel, 1843). Genestrerio TI, Canova 27.7.2000; Grimentz VS, Moretta 5.7.98, beide leg. A. Kopp, teste W. Sauter.

261 — *Ectoedemia liebwerdella* (Zimmermann, 1940). Bisher nur alte Minen an Buchenstämmen gefunden: Rheinfelden AG 10.3.85 (S. Whitebread); La Neuveville BE 1.2.02, Treiten BE 29.12.2000, Twann BE 31.12.2000, Cornaux NE 11.2.01 alle leg. R. Bryner (Bryner *et al.* 2005).

306 — *Ectoedemia mahalebella* (Klimesch, 1936). Verbreitet im Wallis an *Prunus mahaleb*, z.B. Minen am 6.10.85 in Dorénaz, Chandolin, Varen und Erschmatt gefunden, leg. S. Whitebread.

Opostegidae

318 — *Pseudopostega auritella* (Hübner, 1813). Kreuzlingen TG 6.6.1981 leg. K. Grimm, teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

Adelidae

356 — *Nemophora minimella* (Denis & Schiffermüller, 1775). V+MR: Nr. 2825.

Tischeriidae

447 — *Emmetia heinemanni* (Wocke, 1871). 8. Ntr.: von Favre (1909) für das Wallis angegeben; Basel, Rangierbahnhof 30.4.2001 (Altermatt *et al.* 2003); Novaggio, Alnedo TI Minen 11.11.01 (nicht gezüchtet) leg. S. Whitebread.

Tineidae

557 — *Infurcitinea atrifasciella* (Staudinger, 1871). Mergoscia TI 15.7.95 leg. K. Grimm det. W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

594 — *Agnathosia mendicella* (Denis & Schiffermüller, 1775). Ermatingen TG 29.7.97 leg. K. Grimm, teste W. Sauter; weitere Funde Bryner *et al.* (2005).

600 — *Dryadaula pactolia* Meyrick, 1902. 8. Ntr.: 109, adventiv.

621 — *Nemaxera betulinella* (Paykull, 1785). Ruschein, Tischinas GR 23.6.03 leg. J. Schmid det. W. Sauter.

643 — *Nemapogon picarella* (Clerk, 1759). Pfyn VS 8.7.75 leg. K. Grimm; Susten/Pfynwald VS 14.7.80 leg. K. Grimm; Leuk, Susten VS Illgraben 13.5.2000 leg. A. Kopp; Mergoscia TI 16.7.95 leg. K. Grimm (Bryner *et al.* 2005).

717 — *Opogona sacchari* (Bojer, 1856). Schafisheim AG ex *Dracaena draco* IV.1985 leg. Mani det. W. Sauter. Adventiv.

Psychidae

852.1 — *Typhonia beatricis* Hättenschwiler, 2000. Basel / Weil a.Rhein D. Alter Rangierbahnhof, vermutlich eingeschleppt, starke Population (*loc. typicus* der Art; Hättenschwiler 2000).

Bucculatricidae

1057 — *Bucculatrix argentisignella* Herrich-Schäffer, 1855. Umg. Zürich leg. Frey, als *gracilella* Frey, 1856 (Mey 1999).

1071 — *Bucculatrix gnaphaliella* (Treitschke, 1833). 8. Ntr. von Favre (1909) aus dem Wallis gemeldet. Als «?» aufnehmen.

1095 — *Bucculatrix ulmifoliae* M. Hering, 1931. Muttenz BL 23.9.77 1 Raupe, 3.9.82 leere Minen, 13.10.01 leere Minen, alle leg. S. Whitebread (Altermatt *et al.* 2003).

Gracillariidae

1207.1 — *Phyllonorycter aemula* Triberti, Deschka & Huemer, 1997. Cam-pora TI 26./27.7.2000 leg. A. Kopp, teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

1271 — *Phyllonorycter mannii* (Zeller, 1846). Vorbrodt 1931–32: S. 73. Zu bestätigen, mit «?» aufnehmen.

1327 — *Phyllonorycter viminetorum* (Stainton, 1854). 8. Ntr. Favre (1909) meldet sie aus dem Wallis. Zu bestätigen, mit «?» aufnehmen.

1330 — *Cameraria ohridella* Deschka & Dimic, 1986. Neuerdings eingewandert: Erste Funde 1998 in Bern und im St. Galler Rheintal (Wermelinger); auch in Basel 1999 (S. Whitebread), 2000 massiver Befall in Zürich (Zeitungsberichte). Illnau ZH 2000 leg. W. Sauter, Ermatingen TG 15.5.02 leg. K. Grimm det. W. Sauter. Ferner: Bryner *et al.* (2005).

Yponomeutidae

1365 — *Euhyponomeutoides ribesiella* (Joannis, 1900). Cortébert BE, Pierrefeu 1260m 16.7.86 leg. R. Bryner; Orvin, Evers de Jorat 870 m 3.8.80 leg. R. Bryner; Brissago TI 27.8.2000 leg. A. Kopp (Bryner *et al.* 2005).

1402.1 — *Swammerdamia compunctella* (Herrich-Schäffer, 1855). Die Art ist in «Lepidoptera of Europe» versehentlich ausgelassen worden. V+MR Nr. 2693.

Glyphipterigidae

1595 — *Glyphipterix schoenicolella* Boyd, 1859. Onnens VD 15.9.01 leg. P. Sonderegger (Bryner *et al.* 2005).

Depressariidae

1797 — *Depressaria incognitella* Hannemann, 1990. Zeneggen VS, Fiesch VS (Huismann & Sauter 2001).

Elachistidae

1830.1 — *Cosmiotes infusca* (Frey, 1882). Lectotypus: Wallis leg. Anderegg (Coll. Brit. Museum teste U. Parenti); Zermatt VS Edelweiss 2000 m 1–24.7.1955 leg. H. G. Amsel (U. Parenti, *in litt.*).

1880 — *Elachista galactitella* (Eversmann, 1844) (= *bustilloi* Traugott-Olsen). Ausserberg VS 16.7.68, Leuk VS 20.7.73 und Mörel VS 6.8.53 alle leg. Gross (Parenti 2001).

1894 — *Elachista compsa* Traugott-Olsen, 1974. Sent: Sur En GR 1950 leg. P. Weber (als *holdenella*), teste W. Sauter (Sauter 1993: 351).

1910 — *Elachista eleochariella* Stainton, 1851. St-Imier, Les Pontins BE 6.7.2000 leg. R. Bryner teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

1934 — *Elachista heringi* Rebel, 1899. Leuk-Pfynwald VS 6.6.01 leg. B. Landry det. Kaila.

1973.1 — *Elachista metella* Kaila, 2002. Chouilly GE; Vallon de l'Allondon GE, Veyrier GE (Kaila & Junnilainen 2002).

1984 — *Elachista nolckenii* Sulcs, 1992. Zermatt, 1700m 1–24.VII.35 leg. H.G. Amsel (Parenti 2002).

2009 — *Elachista rufocinerea* (Haworth, 1828). 8. Ntr. 121, von Favre (1909) aus dem Wallis gemeldet. Zu bestätigen, als «?» aufnehmen.

2034 — *Elachista unifasciella* (Haworth, 1828). Nods BE 2.–6.7.01 leg. R. Bryner teste W. Sauter; Saignelégier, Etang de la Gruyère 26.6.01 leg. P. Sonderegger (Bryner *et al.* 2005).

Agonoxenidae

2053 — *Heinemannia festivella* (Denis & Schiffermüller, 1775). Felsberg GR 23.6.03 leg. J. Schmid.

2066 — *Haplochrois ochraceella* (Rebel, 1903). Campora TI 31.7.99 leg. A. Kopp teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

Scythrididae

2076 — *Scythris bengtssoni* Patocka & Liska, 1989. Switzerland (Bengtsson 1997: 27). In Coll. Nat. Hist. Mus. Wien befindet sich ein ♀ «Helv. Kr.» det. Bengtsson (Bengtsson, *in litt.*).

2129 — *Scythris lhommei* Bengtsson & Passerin d'Entrèves, 1988. Sembrancher VS e.l. 10.5.02 leg. P. Sonderegger (Bryner *et al.* 2005).

Oecophoridae

2252 — *Buvatina tineiformis* Leraut, 1984. Valbella GR VII.1999 leg. A. Müller det. W. Sauter.

2279 — *Metalampra italica* Baldizzone, 1977. Mergoscia TI 16.7.95 leg. K. Grimm teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

2299 — *Crassa unitella* (Hübner, 1796). V+MR Nr. 2150.

2312 — *Esperia sulphurella* (Fabricius, 1775). 8. Ntr.: 121 von Favre (1909) für das Wallis gemeldet. als «?» aufnehmen, bleibt zu bestätigen.

2360 — *Pleurota aristella* (Linnaeus, 1767). V+MR: Nr. 2127, 4. Ntr.: 239.

Lecithoceridae

2424 — *Odites kollarella* (O. Costa, 1832). 4. Ntr.: 240.

Coleophoridae

2488 — *Coleophora potentillae* Elisha, 1885. Basel BS, an *Sanguisorba minor* 13.10.01; Muttenz BL, an *Rubus fruticosus* und *R. idaeus* 24.10.76; Pfäffikon ZH, an *Rubus idaeus*, 3.10.76, alle leg. S. Whitebread, alle nicht gezüchtet (Altermatt *et al.* 2003). In die Liste mit «?» aufnehmen.

2597 — *Coleophora zelleriella* Heinemann, 1854. Vully-le-Bas FR 16.7.93 leg. R. Bryner (Bryner *et al.* 2005).

2653 — *Coleophora bilineella* Herrich-Schäffer, 1855. Mörel VS leg. Gross, det. v. d. Wolf.

2688 — *Coleophora tamesis* Waters, 1929. Laquintal VS leg. Gross, det. v. d. Wolf; Airolo, Orlassio TI Sack auf *Juncus* 13.8.76 leg. S. Whitebread; Coudrefin: La Sauge VD 1.6.–5.8.90 leg. R. Bryner (Bryner *et al.* 2005).

2707.1 — *Coleophora virgaureae* Stainton, 1857. V+MR Nr. 2440. Ist *bona spec.* und in der Schweiz verbreitet.

2719 — *Coleophora pseudolinosyris* Kasy, 1979. Pfynwald VS leg. Gross det. v. d. Wolf; Twann BE 25.9. und 2.10.90 leg. R. Bryner det. W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

2767 — *Coleophora gnaphalii* Zeller, 1839. Vorbrodt 1931–32: S. 69, bleibt zu überprüfen.

2781 — *Coleophora kyffhusana* Petry, 1898. Olivone TI: Sosto est 1800–1940 m

22.6.02 leg. J. Schmid, det. W. Sauter.

2786 — *Coleophora peribenanderi* Toll, 1943. Ermatingen TG a.L. 27.7.97 leg. K. Grimm teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

2795 — *Coleophora gardesanella* Toll, 1953. Fully VS, Les Follatères 31.7.01 leg. A. Kopp, teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

2828 — *Coleophora pyrenaica* Baldizzone, 1980. Ftan, Baraigla GR Säckle an Artemisia 2.7.85, e.l. leg. S. Whitebread det. G. Baldizzone mit «?».

2830 — *Coleophora granulata* Zeller, 1849. Mörel VS leg. Gross det. v. d. Wolf.

2836 — *Coleophora tyrrhaenica* Amsel, 1952. La Bâtiaz VS leg. Gross det. v. d. Wolf.

2862 — *Coleophora preisseckeri* Toll, 1942. Pfynwald VS leg. Gross det. v. d. Wolf.

Blastobasidae

2912 — *Hypatopa segnella* (Zeller, 1873). Susten-Pfinwald 14.7.1980 leg. K. Grimm (Bryner *et al.* 2005).

Autostichidae

2938.1 — *Oegoconia uralaskella* Popescu-Gorj & Capuse, 1965. Delémont JU 1.8.1961 leg. H. Malicky det. P. Huemer (Huemer 1998). Illnau ZH 19.6.01 leg. W. Sauter, Chez le Bart NE 2.8.78 leg. W. Sauter; Regensberg ZH 26.6.52 leg. P. Weber, Weesen-Betlis SG 8.6.48 leg. P. Weber, Zürich 27.7.51 leg. P. Weber, Ollon VD 15.7.64, alle det. W. Sauter. Die Tiere waren als *quadripuncta* bestimmt worden, echte *quadripuncta* habe ich bisher keine gefunden, diese atlantische Art ist aber möglich.

2944 — *Apatema mediopallidum* Walsingham, 1900. Ramosch 9.9.63 leg. W. Sauter; Salgesch VS ex l. *Artemisia absinthium* 26.6.75 leg. D. Schröder det. W. Sauter.

Amphisbatidae

3054 — *Pseudatemelia latipennella* (Jäckh, 1959). Brügg BE 1.6.73 leg. P. Sonderegger; Twann BE 11.–21.5.90 leg. R. Bryner teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

Cosmopterigidae

3131 — *Eteobalea anonymella* (Riedl, 1965). Gampel VS 25.6.99 leg. W. Sauter; Vauffelin BE 31.5.02 leg. R. Bryner teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

Gelechiidae

3334 — *Monochroa hornigi* (Staudinger, 1883). Murten FR 7.5.94 und 5.8.94 leg. R. Bryner teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

3342 — *Eulamprotes libertinella* Zeller, 1872). V+MR Nr. 2336.

3348 — *Eulamprotes plumbella* Heinemann, 1870. 5. Ntr.: 521. Mit «?» aufnehmen.

3386 — *Bryotropha similis* (Stainton, 1854). Simplon-Gabi VS 19.7.62 und 25.7.63 leg. P. Weber teste W. Sauter; Leuk-Susten VS 23.6.65 leg. A. Schmidlin det. W. Sauter; Gampel VS 25.6.99 leg. W. Sauter; Ramosch GR 22.7.65 leg. W. Sauter (Sauter 1993); Zürich 4.8.60 leg. W. Sauter; Uster ZH 27.7.01 leg. P. Hättenschwiler det. W. Sauter; Nods BE 2.7.01 und La Neuveville BE 25.7.02 leg. R. Bryner teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

3407.1 — *Stenolechiodes pseudogemmellus* Elsner, 1995. Kreuzlingen TG 3.4.74 leg. K. Grimm det. W. Sauter; Mt. Vully FR 30.4.94, Vully-le-Bas FR 30.4.94 und 6.5.95 leg. R. Bryner teste W. Sauter; Brügg BE 15.5.73 leg. P. Sonderegger (Bryner *et al.* 2005); Eglisau: Gentner ZH 15.5.02 leg. W. Sauter.

3598 — *Scrobipalpa feralis* (Zeller, 1872). V+MR Nr. 2263.

3645 — *Scrobipalpula ramosella* (Müller-Rutz, 1934) 7. Ntr.: 379; *bona spec.* Huemer & Karsholt (1998).

3645 — *Scrobipalpula diffluella* (Frey, 1870) (= *cacuminum* Frey). V+MR Nr. 2279 und Nr. 2280; *bona spec.* Huemer & Karsholt (1998).

3645 — *Scrobipalpula tussilaginis* (Frey, 1867) (= *tussilaginella* Heinemann). V+MR Nr. 2276; *bona spec.* Huemer & Karsholt (1998). Neuer Fund: Ermatingen TG 5.8.97 leg. K. Grimm, teste W. Sauter.

3648 — *Phthorimaea operculella* (Zeller, 1873). Manno TI in Pheromonfalle 19.7.2000 leg. M. Hächler teste W. Sauter.

3660 — *Ephysteris (Microcraspedus) inustella* (Zeller, 1847). Das von V+MR Nr. 2278 als *diminutella* gemeldete ♂ von Grono GR 20.8.13 leg. Müller-Rutz gehört nach Genitaluntersuchung nicht zu letzterer, sondern wird mit «?» zu *inustella* gestellt. Äusserlich passt das Tier zwar besser zur Abb. von *insulella* (Heinemann, 1817) bei Povolny (2002), doch das Genital, vor allem die Bewehrung des Aedeagus, spricht eher für *inustella*. Die Untersuchung von weiterem Material scheint notwendig. Vorerst als «?» aufnehmen.

3675 — *Klimeschiopsis kingerella* (Duponchel, 1843). V+MR Nr. 2290. Neue Funde: Inden VS 21.7.86 leg. K. Grimm, teste W. Sauter; Domleschg: Rothbrunnen GR 19.8.1939 leg. Dr. J. P. Wolf, det. W. Sauter.

3681 — *Caryocolum alsinella* (Zeller, 1868) (syn. *tristella* Heinemann, Typus aus dem Engadin). V+MR S. 492, Huemer, 1988: 460, keine neuen Daten.

3700 — *Caryocolum leucothoracellum* (Klimesch, 1953). Leuk VS 27.8.88 leg. K. Grimm teste W. Sauter; Fully, Follatères VS 8.8.00 leg. A. Kopp (Bryner *et al.* 2005).

3708 — *Caryocolum fraternella* (Douglas, 1851). Le Landeron NE 11.8.90 leg. R. Bryner teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

3713 — *Caryocolum blandelloides* Karsholt, 1981. Fully VS Les Follatères 31.7.01 leg. A. Kopp teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

3716 — *Caryocolum blandulella* (Tutt, 1887). Gampel VS, Härdji 25.6.1999 leg. K. Grimm teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

3782 — *Syncopacma wormiella* (Wolff, 1958). Campo Blenio TI 1991 leg. Biesenbaum; Biasca, Loderio TI 26.8.78. leg. Grimm; Sonceboz-Sombeval BE 10.7.01 leg. R. Bryner; Genestrerio, Canova TI 2.8.99 leg. A. Kopp (Bryner *et al.* 2005).

3865 — *Brachmia inornatella* (Douglas, 1850). Coudrefin VD 16.6.90, 25.5.93 leg. R. Bryner; Tägerwilen TG 12.6.1980 leg. K. Grimm, teste W. Sauter; Kreuzlingen TG, Neuweiher 22.8.84 leg. K. Grimm; Aadorf TG 4.6.2000 leg. A.

Kopp (Bryner *et al.* 2005).

3872 — *Helcystogramma arulensis* (Rebel, 1929). Filisur GR 1100 m, im dürreren Grase 18.02.34 leg. Dr. Wolf det. W. Sauter.

Sesiidae

4041 — *Paranthrene insolita* Le Cerf, 1914 (= *novaki* Tosevski, 1987). Erster Fund für die Schweiz: Lens VS 27.5.97 leg. P. Sonderegger. Verbreitungskarte in Pro Natura (2000: 160).

4054 — *Synanthedon soffneri* Spatenka, 1983. Erster Fund für die Schweiz: St. Martin VS 24.5.96 leg. P. Sonderegger. Verbreitungskarte in Pro Natura (2000: 187).

4114 — *Chamaesphecia aerifrons* (Zeller, 1847). Einziger Fund aus der Schweiz: Russin GE 19.6.27 leg. J. Romieux det. S. Whitebread. Verbreitungskarte in Pro Natura (2000: 236).

Tortricidae

4248 — *Cochylimorpha tiraculana* (Bassi & Scaramozzino, 1989). Zwischenbergental VS 12.7.90 leg. S. Whitebread.

4322 — *Aethes bilbaensis* (Rössler, 1877). Mt. Vully FR 12.7.94 leg. R. Bryner teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

4639 — *Epichoristodes acerbella* (Walker, 1864). Adventiv Basel (Billen 1984).

4982 — *Gypsonoma imparana* (Müller-Rutz, 1914). Wird von Huemer & Tarmann (1993) und von Razowski (2001) als von *minutana* verschiedene Art betrachtet. Die Art wurde aus der Schweiz beschrieben: V+MR Nr. 1846.

5030 — *Blastesthia mughiana* (Zeller, 1868). V+MR Nr. 1744a.

5042 — *Clavigesta purdeyi* (Durrant, 1911). Muttenz BL 3.8.77 leg. S. Whitebread.

5105 — *Cydia andabatana* (Wolff, 1957). Flums SG 4.7.87 leg. K. Grimm, det. W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

5130 — *Cydia interscindana* (Möschler, 1866). Aigle VD 6.1995 an *pomonella*-Pheromonfalle, leg. M. Hächler teste W. Sauter.

5147 — *Cydia exquisitana* (Rebel, 1889). Biasca TI 30.8.99 Pheromonfalle leg. Stephania Rigotti (Falter existiert nicht mehr, das Genitalpräparat befindet sich heute in der Präparatesammlung von W. Sauter).

5149 — *Cydia leguminana* (Lienig & Zeller, 1846). Vauffelin BE 2.5.01, 3.2.02, 8.3.02 leg. R. Bryner (alles Raupenfunde); Ocourt JU 15.5.03 leg. P. Sonderegger (Bryner *et al.* 2005).

5155 — *Cydia inquinatana* (Hübner, 1800). Basel 14.6.01 leg. F. Altermatt (Altermatt *et al.* 2003).

5179 — *Pammene ignorata* Kuznetsov, 1968. Hérévence VS 23.5.03 leg. K. Grimm, det. W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

5198 — *Pammene juniperana* (Millière, 1858). Vully-le-Bas FR 7.8.01 leg. R. Bryner (Bryner *et al.* 2005).

5207 — *Strophedra weirana* (Douglas, 1850). V+MR Nr. 1960.

5238 — *Dichrorampha sylvicolana* (Heinemann, 1863) (= *pseudoalpestrana* Danilevski). Campo Blenio TI 1991 leg. Biesenbaum.

Choreutidae

5265 — *Millieria dolosalis* (Heydenreich, 1851) (= *dolosana* (Herrich-Schäffer, 1854)). V+MR Nr. 1971.

5272 — *Prochoreutis sehestediana* (Fabricius, 1776). Lengwil TG 1977 und 1981 leg. K. Grimm; Tschugg BE 7.–8.8.2000, 30.6.01 leg. R. Bryner, teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

5283 — *Choreutis nemorana* (Hübner, 1799). V+MR Nr. 1965.

Urodidae

5287 — *Wockia asperipunctella* (Bruand, 1851). Cudrefin VD 27.6.85, Galmiz FR 28.6.94, 10.6.96, Murten: Muntelier FR 25.6.86, 14.6.94 alle leg. R. Bryner, teste W. Sauter.

Epermeniidae

5310 — *Epermenia farreni* (Walsingham, 1894). Chasseral ob Nods BE und Courtelary BE 1988, 2000, 2001 leg. R. Bryner, teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

Alucitidae

5322 — *Alucita cymatodactyla* Zeller, 1852. 4. Ntr.: 235.

Pterophoridae

5400 — *Stenoptilia serotinus* (Zeller, 1852) *bona spec.* (?) Hudelmoos TG 17.5.48 leg. de Bros det. Gibeaux als *picardi* Gibeaux.

5402 — *Stenoptilia annadactyla* Sutter, 1988. Bei Gielis (1996: 160) ♂ Genital von Graubünden, Löbbia, 28.6.84 abgebildet.

5407 — *Stenoptilia aridus* (Zeller, 1847). 6. Ntr. 240. Monetier und Vallon de l'Allondon GE 1931 leg. Rehous. Bis zur Revision allfälliger Belege mit «?» einzusetzen.

5412 — *Stenoptilia spec. aff. grisescens* Schawerda, 1933. Raupen an *Erinus alpina* von Le Pont VD 27.5.81 und 13.5.88, leere Puppenhüllen an *Erinus alpina* von Belprahon BE, alle leg. S. Whitebread. Auch bei Gex (F) gefunden. Die Artzugehörigkeit ist nicht klar. Bigot & Picard (2000) stellen die Art in die *S. grisescens*-Gruppe nahe *grisescens*, welche auf *Antirrhinum* lebt. Weitere Abklärungen sind nötig.

5451 — *Oxyptilus tristis* (Zeller, 1841). V+MR Nr. 2039.

5452 — *Oxyptilus kollari* (Stainton, 1851). Gielis (1996) p. 130: Abb. 1: Ausserberg VS leg. Gross.

5457 — *Geina didactyla* (Linnaeus, 1758). V+MR Nr. 2045.

5459 — *Capperia britanniodactylus* (Gregson, 1867). V+MR Nr. 2946 *teucrii* Jordan, diese gilt heute als Synonym von *britanniodactyla*, Müller-Rutz hat darunter aber auch *celeusi* Frey eingeschlossen, die alten Angaben bleiben zu überprüfen. Sicherer Fund: Le Landeron NE 11.7.89 leg. R. Bryner teste W. Sauter.

5462 — *Capperia loranus* (Fuchs, 1895). La Neuveville BE 16.8.85, Cornaux NE 1991, 1993, 2002 alle leg. R. Bryner, teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

5480 — *Stangeia siceliota* (Zeller, 1847). Glion VD 900 m leg. A. Cox. (Gielis 1996).

5494 — *Calyciphora albodactylus* (Fabricius, 1794) (= *xanthodactylus* auct.). Die in V+MR Nr. 2057 als *xanthodactylus* gemeldeten Tiere aus der Schweiz gehören wahrscheinlich alle zu *albodactylus*.

5507 — *Merrifieldia malacodactylus* (Zeller, 1847). V+MR S. 451; Favre 1906: 146; Arenberger (1995: 63): Biel BE, Simplon VS (Müller-Rutz als *meristodactyla*). Uns liegen keine sicher bestimmten Tiere vor, vorerst als «?» aufnehmen.

5543 — *Ovendenia lienigiana* (Zeller, 1852). 7. Ntr.: 372.

5548 — *Hellinsia chrysocomae* (Ragonot, 1875). Arenberger (1995: 157): «Schweiz». Bei den im 4. Ntr.: 235 von Ardez und Schuls-Sent und den in 7. Ntr. von Remüs gemeldeten *pectodactyla* dürfte es sich nach Arenberger (1995) um *chrysocomae* handeln. Uns liegen keine sicher bestimmten Tiere vor, wir nehmen die Art vorerst als «?» auf.

Pyralidae

5814 — *Hypochalcia bruandella* (Guenée, 1845). Losone TI leg. Florin 1965 coll. K. Grimm, ist dasselbe wie *longobardella* Ragonot in coll. P. Weber.

5873 — *Apomyelois bistriatella subcognata* (Ragonot, 1887). 8. Ntr.: 120. Ferner von Galmiz FR 9.8.86, Murten-Muntelier FR 7.7.86 und Vully-le-Bas FR 17.7.85 alle leg. R. Bryner.

5943 — *Asartodes monspesulalis* (Duponchel, 1834). V+MR Nr. 1450. Eine Revision der Tiere aus der Schweiz mit Überprüfung der von Roesler (1985) behaupteten, von Leraut & Luquet (1991) aber bestrittenen Synonymien wäre allerdings wünschenswert.

6017 — *Nyctegretis triangulella* Ragonot, 1901. Chiesa Pte Lesgiüna TI 26.7.96 leg. A. Kopp teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

6264 — *Agriphila latistria* (Haworth, 1811). In coll. P. Weber befindet sich ein tadellos erhaltenes ♀ von Mendrisio TI 13.9.58 a.l. leg. P. Weber. An der Herkunft besteht kein Zweifel, das Tier ist auch im Fangtagebuch von P. Weber verzeichnet. Weitere Funde sind uns nicht bekannt. Die Art gilt als eher halophil, es dürfte sich um einen Irrgast handeln. Mit «?» aufnehmen.

6533 — *Udea fulvalis* (Hübner, 1809). 4. Ntr.: 222, hierher auch V+MR S. 337 (als *numeralis* Hübner, war *fulvalis*); Favre 1906: 134.

6551 — *Udea numeralis* (Hübner, 1796) (= *simplicella* Lah.). V+MR S. 337 waren *fulvalis*, aber neu: Aurigeno TI 1979 leg. M. Hächler.

6596 — *Pyrausta rectefascialis* Toll, 1936. Ob es sich hier um eine gute Art handelt, bleibt umstritten. Wenn ja, dann ist sie auch in der Schweiz vorhanden. Folgende Belege gehören nach der Flügelzeichnung hierher: Onex GE leg. Humbert (ca. 1880) in NHMG; Russin, Vallon de l'Allondon GE 12.5.29 und 1.6.30 leg. Rehfous det. Whitebread (de Bros *et al.* 1997); Ober-Zeihen AG, Bergli leg. Bachmann, alle det. S. Whitebread.

6686 — *Duponchelia fovealis* Zeller, 1847. Gottlieben TG 24.8.01 leg. A. Kopp teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005).

Saturniidae

6791 — *Graellsia isabellae* (Graells, 1849). Über das (autochthone ?) Vorkommen im Wallis siehe Pro Natura (2000: 392).

6794 — *Saturnia ligurica* Weismann, 1876. Tessin, Unterengadin, Bündner Südtäler (Pro Natura 2000: 378), ersetzt dort *S. pavonia*.

Hesperiidae

6912.1 — *Pyrgus accretus* Verity, 1925. Soll im Jura *P. alveus* ersetzen, siehe Pro Natura (1997: 138). Ob nicht eher nur ssp. von letzterer?

Pieridae

6974 — *Anthocharis euphenoides* Staudinger, 1869. V+MR Nr. 16. Als Irrgast im Südtessin, ein neuerer Fund von Agno TI 1978 leg. Jost (Rezbanyai 1993b). Mit «ch» auf die Liste nehmen.

Lycaenidae

7075 — *Cacyreus marshalli* Butler, 1898. Locarno TI VIII.02 und 5.7.03 und 23.–24.7.03 leg. U. Aistleitner (Aistleitner 2003).

Nymphalidae

7265 — *Euphydryas intermedia* (Ménétriés, 1859) (= *wolfensbergeri* Frey). V+MR Nr. 39. Erstmals auch im Tessin: Val Carassino und Compietto TI (Rezbanyai *et al.* 1995).

7429.1 — *Hipparchia genava* (Fruhstorfer, 1908). Leraut (1990) betrachtet die aus dem Wallis beschriebene *H. genava* als eine gute Art, nahe *H. alcyone*. Diese Meinung ist jedoch noch umstritten und das Taxon wurde in Karsholt & Razowski (1996) nicht berücksichtigt. Eine Studie der Schweizer *alcyone* / *genava*-Populationen steht noch aus. Trotzdem betrachten wir es als sinnvoll, das Taxon als Art in der Liste vorläufig aufzunehmen.

Geometridae

7706.1 — *Crocota pseudotinctaria* Leraut. Ersetzt *C. tinctaria* im Wallis (Leraut 1999; Rezbanyai 2000) und stellenweise im nördlichen Tessin (Rezbanyai 2002a) und im westlichen Graubünden (Schmid 2002).

8321.1 — *Nebula ablutaria* (Boisduval, 1840) *bona spec.* Somazzo TI leg. Rezbanyai (Rezbanyai 1993c).

8485 — *Eupithecia pyreneata* Mabille, 1871. V+MR Nr. 1045 unter *pulchellata*. Wenn letztere tatsächlich nur auf *Digitalis purpurea* lebt (bei uns nur Gartenpflanze!), muss *pyreneata* bei uns verbreitet sein, während das Vorkommen der echten *pulchellata* zu prüfen ist.

Noctuidae

8806 — *Cryphia erepricula* (Treitschke, 1825). V+MR Nr. 459a (unter *ravula* Hübner, zahlreiche Fundorte). Nach Aubert (1957) aber wohl alles *ravula*. Neuer Fund dieser östlichen Art: Val Müstair GR (Rezbanyai 1993b: 44).

8907 — *Grammodes bifasciata* (Petagna, 1787). Mezzana TI (Sauter & Sobrio

1967). Wohl ein Zuwanderer.

9001 — *Hypena lividalis* (Hübner, 1796). Zeihen AG 1 ♂ 14.10.66 leg. Bachmann det. S. Whitebread (Wedelin 1998).

9079 — *Thysanoplusia daubei* (Boisduval, 1840). Branson VS 18.7.91 a.L. leg. Max Hächler.

9388 — *Brithys crini* (Fabricius, 1775). Ronco TI 22.9.64 leg. F. Schmidlin (Rezbanyai 1998a: 29). Offensichtlich ein adventives Tier, dessen Futterpflanze, *Pancremium maritimum*, in der Schweiz nicht vorkommt. Mit «ch» aufnehmen.

9607 — *Conistra intricata* (Boisduval, [1828]). Nach Ronkay *et al.* (2001: 117) existieren Nachweise von «western Switzerland», in seiner Karte sind das Genferseegebiet, das Wallis und das Tessin mit einbezogen. Reser (*in litt.*) liegen tatsächlich Tiere aus dem Wallis vor.

9790.1 — *Mesapamea insolita* Rezbanyai-Reser, 1996. Rezbanyai-Reser (1996a). Cragno TI 19.8.1995 leg. L. Rezbanyai.

9879 — *Chortodes sohnretheli* (Püngeler, 1907). Seseoglio (bei Chiasso TI) 20.6.97 (Rezbanyai-Reser 1998b).

10019 — *Mythimna congrua* (Hübner, 1817). Stabio TI 8.9.2001 (Rezbanyai 2001).

10033 — *Mythimna riparia* (Rambur, 1829). Mezzana bei Balerna TI E.V.–M.VI. und E.VII.–M.IX.1997 leg. L. Rezbanyai und M. Hächler (Rezbanyai-Reser 1998a: 28); Monte Generoso, Bellavista TI, Medeglia TI, Stabio/Genestrerio TI (Rezbanyai 2001).

10280.1 — *Euxoa eruta* (Hübner, 1827). Typuslokalität «Valais». Vgl. hiezu die Bemerkungen zum *tritici*-Komplex in Kap. 6.

3. ARTEN DIE VON DER LISTE ZU STREICHEN SIND

297 — *Ectoedemia (Ectoedemia) erythrogenella* (Joannis, 1908). Wir konnten keine gesicherten Belege eruieren.

1076 — *Bucculatrix jugicola* Wocke, 1876. Wurde mit *Bucculatrix cristatella* (Zeller, 1839) durch Mey (1999) synonymisiert.

1214 — *Phyllonorycter apparella* (Herrich-Schäffer, 1855). Uns sind keine gesicherten Funde aus der Schweiz bekannt. In Coll. P. Weber befindet sich unter diesem Namen eine Anzahl gezogener Tiere, es handelt sich nach den Genitalien aber um *sagitella* (Bjerkander). Die Art ist vorerst zu streichen.

1913 — *Elachista exigua* Parenti, 1978. Fehldetermination (U. Parenti, *in litt.*).

1992 — *Elachista parvula* Parenti, 1978. Fehldetermination (U. Parenti, *in litt.*).

2023 — *Elachista svenssoni* Traugott-Olsen, 1988. Zu streichen (Parenti 2003, *in litt.*). In Coll. ETHZ befinden sich Tiere von Laquintal VS, Weiningen-Altberg ZH und Zeihen AG in coll. P. Weber, sie wurden im 7. Ntr. als *festucicolella* aufgeführt, aber von Parenti als *triseriatella* und von Traugott-Olsen als *svenssoni* determiniert.

2088 — *Scythris grandipennis* (Haworth, 1825). Die im 6. und 7. Ntr. erwähnten Fundorte liegen in Frankreich und erwiesen sich als *bornicensis* Jäckh.

2119 — *Scythris gravatella* (Zeller, 1847) (syn. *vagabundella* Herrich-Schäffer). V+MR 2: 657: Gruben VS leg. Stange det. Rebel, wohl falsch?

2217 — *Enolmis delicatella* (Rebel, 1901). Wir konnten bisher keinen konkreten Nachweis finden. Streichen.

2221 — *Enolmis agenjoi* Passerin d'Entrèves, 1988. Das «?» ist zu streichen (sehr wahrscheinlich Etiketten verwechselt).

2441 — *Goniodoma auroguttella* (Fischer v. Röslerstamm, 1841) (als ?). Wir konnten bisher keinen Beleg ermitteln.

2477 — *Coleophora arctostaphyli* Meder, 1933. Als «?» in der Liste. Kein Beleg bekannt, zu streichen.

2801 — *Coleophora linosyridella* Fuchs, 1880. Wir konnten bisher keinen konkreten Nachweis finden.

2811 — *Coleophora solitariella* Zeller, 1849. V+MR p. 508. Zweifelhafte Angabe, keine Belege gesehen. Streichen.

3325 — *Monochroa divisella* (Douglas, 1850). Es liegt uns keine konkrete Angabe vor.

3517 — *Chionodes continuella* (Zeller, 1839). V+MR Nr. 2253, zu streichen, da *nebulosella* (Heinemann, 1870) eigene Art. Sonstige Nachweise sind uns nicht bekannt.

3931 — *Jordanita (Roccia) budensis* (Ad. & Au. Speyer, 1858). Streichen, das angebliche Ex. aus Casaccia GR erwies sich als *J. hispanica* (Alberti, 1937) (Guenin 1998). Das Vorkommen von *J. hispanica* in der Schweiz ist aber sehr unwahrscheinlich.

4078 — *Bembecia megillaeformis* (Hübner, 1813). V+MR Nr. 2009: Es handelte sich um Fehlbestimmungen.

4125 — *Chamaesphacia annellata* (Zeller, 1847). Alle überprüften Belege waren 4128 *C. dumonti* Le Cerf, 1922. Das Vorkommen von *annellata* in der Schweiz ist sehr unwahrscheinlich. Streichen (Pro Natura 2000).

4134 — *Chamaesphacia euceraeformis* (Ochsenheimer, 1816). V+MR Nr. 2013 Fehlbestimmung. Kein Schweizer Fundort bekannt, aber nahe der Schweizer Grenze im Jura bei Genf (Crêt de la Neige) gefunden (Pro Natura 2000: 244).

4313 — *Aethes sanguinana* (Treitschke, 1830). Möglich, konkrete Angaben fehlen uns aber.

4466 — *E. cottiana* (Chrétien, 1898). V+MR 4. Ntr.: 225. Streichen. Das Tier von Wehrli aus Täsch wird provisorisch zu *nervana* (Joannis, 1908) (= *rastrata* Meyrick, 1910) gestellt. Siehe Kap. 6.

4510 — *Cnephasia heinemanni* Obratzov, 1956. Razowski (2002) erwähnt zwar die Art von «Switzerland». Einen konkreten Fund konnte uns (wie für die übrigen in diesem Abschnitt diskutierten Tortriciden) auch Razowski nicht mitteilen. Uns ist kein Nachweis bekannt.

4660 — *Bactra venosana* (Zeller, 1847). Uns sind keine Nachweise aus der Schweiz bekannt und ein Vorkommen in der Schweiz scheint unwahrscheinlich.

4951 — *Eucosma albidulana* (Herrich-Schäffer, 1951). Diese Art scheint irrtümlich auf die Liste gelangt zu sein. Wir haben keine exakten Angaben dazu.

5010 — *Epiblema chretieni* Obratzov, 1952. Diese als «?» aufgeführte Art ist vorerst zu streichen. Sie wird zwar von Kuznetzov (1978) aus der Schweiz erwähnt, es ist uns aber kein konkreter Fund bekannt.

5119 — *Cydia ulicetana* (Haworth, 1811). Uns sind keine richtig bestimmten Exemplare aus der Schweiz bekannt. Die Futterpflanze der Art, *Ulex europaea*, ist bei uns nicht heimisch. Unter *succedana* kommen aber Tiere vor, die äusserlich der echten *ulicetana* sehr ähnlich sind. Die Genitalien zeigen aber Unterschiede: bei Sauter (1968) Taf. 4 zeigen Abb. 1–3 die Valve von echten *ulicetana* (tiefer Aus-

schnitt vor dem Cucullus), während Fig. 4 eine fälschlich als *ulicetana* betrachtete verdüsterte Form von *succedana* aus der Schweiz darstellt (Ausschnitt weniger tief) (Sauter). Das «?» ist zu streichen.

5242 — *Dichrorampha heegerana* (Duponchel, 1843). Für diese mit «?» aufgeführte Art fehlen uns konkrete Daten.

5275 — *Prochoreutis stellaris* (Zeller, 1847). V+MR Nr. 1969a. Wurde in der Schweiz damals als Berg-Form von *P. myllerana* betrachtet, die echte *stellaris* ist jedoch eine südliche Art. Alle CH-Meldungen dürften auf Fehlbestimmungen beruhen, die meisten beziehen sich wahrscheinlich auf Nr. 5274 *P. holotoxa* (siehe Kap. 6).

5808 — *Hypochalcia ghilianii* Staudinger, 1870. Soll nach Krüger am Mte Bisbino TI gefangen worden sein (Vorbrodth 1931). Die Art ist aber möglicherweise nur ein jüngeres Synonym zu *fuliginosella*. Wohl aus der Liste der Schweizer Arten zu streichen!

5815 — *Hypochalcia longobardella* Ragonot, 1887. Die Tiere in coll. P. Weber sind identisch mit *H. bruandella* (Guenée). Die Gattung bedarf einer Revision.

6173 — *Scoparia staudingeralis* (Mabille, 1869). Suisse, ohne genauere Angabe (Leraut 1984). Wir kennen keinen Fundort, das Vorkommen in der Schweiz ist unwahrscheinlich. Streichen.

6274 — *Agriphila biarmicus* (Tengström, 1865). Bleszynski (1965): Alpen: Sellajoch, keine Angabe Schweiz, streichen.

6306 — *Catoptria fulgidella* (Hübner, 1813). Favre (1906: 99); 8. Ntr. Die einzige, sehr alte Meldung ist nicht glaubhaft.

6566 — *Loxostege turbidalis* (Treitschke, 1829). V+MR S. 333; Favre 1906: 131. Die alten Meldungen aus der Schweiz wurden nie bestätigt.

6592 — *Meridiophila fascialis* (Hübner, 1796). V+MR S. 343. Angeblich Martigny VS leg. Wullschlegel und Saint-Blaise, Cornaux u. Neuveville nach de Rougemont. Es liegen keine konkreten Stücke vor. Aus der Liste ist das «?» zu streichen!

6691 — *Palpita testalis* (Fabricius, 1794). Ein Fund dieser Art in der Schweiz ist uns nicht bekannt. Gehört sicher nicht zur Schweizer Fauna.

6732 — *Trichiura ariae* (Hübner, 1824). Wird als Subspecies von 6731 *Trichiura cataegi* (Linnaeus, 1758) betrachtet (Pro Natura 2000).

6745 — *Malacosoma franconica* (Denis & Schiffermüller, 1775). Alle Angaben aus der Schweiz beruhen offenbar auf Verwechslungen mit *alpicola* Staudinger (= *franconica* Millière) (Pro Natura 2000: 296).

6985 — *Euchloe ausonia* (Hübner, 1804). Kommt nach Lepidopterologen-Arbeitsgruppe (1987: 161) in der Schweiz nicht vor.

7182 — *Agrodiaetus ripartii* (Freyer, 1830). Zu streichen, wohl Irrtum.

7266 — *Euphydryas maturna* (Linnaeus, 1758). Zu streichen, *intermedia* (Ménétriés, 1859) ist eigene Art!

7331 — *Coenonympha dorus* (Esper, 1782). Lepidopterologen-Arbeitsgruppe (1987: 307), früher einzeln im Kt. Genf gefunden, aber sicher nicht heimisch. Siehe auch Rehfous (1950). Das «?» ist zu streichen.

7341 — *Pyronia cecilia* (Vallantin, 1894). V+MR Nr. 110. Die alten Angaben über das Vorkommen im Tessin sind nie bestätigt worden (Lepidopterologen-Arbeitsgruppe 1987). Streichen.

8038 — *Scopula corrivalaria* (Kretschmar, 1862). V+MR Nr. 867. Die ursprüngliche Meldung wurde nie bestätigt. Ein Vorkommen in der Schweiz scheint sehr unwahrscheinlich zu sein. Streichen.

8150 — *Idaea vesubiata* (Millière, 1873). V+MR Nr. 833. Die ursprünglichen Meldungen wurden nie bestätigt. Ein Vorkommen in der Schweiz scheint sehr unwahrscheinlich zu sein. Streichen.

8197 — *Cleta filacearia* (Herrich-Schäffer, 1847). Zu streichen, es liegt uns keine gesicherte Angabe vor.

8381 — *Colostygia austriacaria* (Herrich-Schäffer, 1852). V+MR Nr. 959: Die Bestimmung hat sich nicht bestätigt (Aubert & Löbenbauer 1955, Aubert 1957). Die Art fehlt in der Schweiz.

8528 — *Eupithecia goossensiata* Mabille, 1869. Es liegen uns keine Belege aus der Schweiz vor. Nach Mironov (2003) handelt es sich um ein Synonym von *absinthiata* (Clerc, 1759).

8936 — *Lygephila procax* (Hübner, 1813). V+MR Nr. 769. Die alten Meldungen sind wahrscheinlich auf Verwechslungen mit anderen *Lygephila*-Arten zurückzuführen. Neue Funde liegen keine vor.

9475 — *Athetis furvula* (Hübner, 1808). Fehlbestimmung (Aubert 1957).

9610 — *Conistra staudingeri* (Graslin, 1863). War wohl Fehlbestimmung, keine Belege bekannt.

9649 — *Aporophyla lutulenta* (Denis & Schiffermüller, 1775) und

9650 — *Aporophyla lueneburgensis* (Freyer, 1848):

Von diesen beiden Arten muss eine gestrichen werden. Nach Ronkay *et al.* (2001) (Karten pp. 196 und 198) käme in der Schweiz nur *lueneburgensis* vor. Die taxonomischen Probleme in dieser Gruppe scheinen aber noch nicht definitiv gelöst.

9665 — *Lithophane lapidea* (Hübner, 1808). V+MR Nr. 657 schliesst unter dieser Art auch *leautieri* (Boisduval, 1829) ein, die echte *lapidea* wird aber ausdrücklich als fehlend bezeichnet. Es sind uns auch keine neuen Funde bekannt, das «?» ist zu streichen. Siehe auch Boursin (1957).

9692 — *Dryobota labecula* (Esper, 1788). Die Verbreitungskarte bei Ronkay *et al.* (2001) schliesst auch die Südschweiz ein, konkrete Angaben liegen uns aber nicht vor. Auch Reser hat sie im Tessin nie finden können.

9700 — *Dryobotodes monochroma* (Esper, 1790). V+MR Nr. 519. Das dort erwähnte Exemplar von der Bechburg, leg. Riggenbach, erwies sich als *D. eremita* (NHMBasel, det. D. Fritsch). Die anderen Meldungen sind sehr zweifelhaft. Streichen.

9702 — *Dryobotodes roboris* (Boisduval, 1828). Fehlt bei V+MR. Ronkay *et al.* 2001: Die Verbreitungskarte p. 169 schliesst das Genferseegebiet und das Wallis mit ein, im Text heisst es dagegen, dass die alten Funde aus der Schweiz auf *D. carbonis* (F. Wagner) bezogen werden müssen. In seiner Karte für *carbonis* p. 173 erreicht deren Areal aber nur gerade die Südgrenze der Schweiz. Fundbelege sind uns keine bekannt. Nachdem auch Reser die Art im Tessin nicht gefunden hat, muss die Art vorerst ganz gestrichen werden.

9885 — *Oria musculosa* (Hübner, 1808). V+MR S. 345. Das Vorkommen dieser Art in der Schweiz konnte nie bestätigt werden. Das «?» ist zu streichen.

10016 — *Mythimna punctosa* (Treitschke, 1825). V+MR p. 350. Ein Beleg aus der Schweiz fehlt.

10111 — *Lycophotia erythrina* (Herrich-Schäffer, 1852). V+MR Nr. 322. Bisher nie bestätigt, kein Beleg vorhanden.

10127 — *Chersotis elegans* (Eversmann, 1837). V+MR 4. Ntr: 184. Die ursprünglichen Meldungen wurden nie bestätigt. Da die Art in den anstossenden Westalpen vorkommt, sollte aber weiter nach ihr gesucht werden. Vorerst ist sie aber zu streichen.

10165 — *Spaelotis clandestina* (Harris, 1841). Uns liegen keine Angaben dieser nearktischen Art aus der Schweiz vor, auch nicht von der bei Karsholt & Razowsky damit vereinigten Art *suecica* (Aurivillius).

10278 — *Euxoa segnilis* (Duponchel, 1836). V+MR Nr. 386. Zwei sehr alte Meldungen sind nie bestätigt worden. Fehlt nach Fibiger (1990) in der Schweiz.

10519 — *Amata kruegeri* (Ragusa, 1904). Bisher nur nahe der Schweizer Grenze gefunden worden.

10555 — *Cymbalophora pudica* (Esper, 1784). Alte Funde aus dem Tessin konnten bisher nicht bestätigt werden.

4. ARTEN, DEREN STATUS IN DER LISTE ZU ÄNDERN IST

347 — *Nemophora pfeifferella* (Hübner, 1813). Uns ist kein Beleg bekannt. «CH» durch «?» ersetzen.

763 — *Dahlica seileri* (Sauter, 1954). Goppenstein VS (Sauter 1954). Ist wahrscheinlich zur tetraploid parthenogenetischen Form von *triquetrella* (Hübner, 1813) zu stellen, der Beweis steht aber noch aus. «CH» durch «?» ersetzen.

766 — *Dahlica fumosella* (Heinemann, 1870). Halten wir für die bisexuelle Form von *lichenella* (Linnaeus, 1761), nicht als eigene Art. Die Darstellung in der Liste ist missverständlich.

1760 — *Agonopterix irrorata* (Staudinger, 1870). Alte Angabe bei Favre (1909): Oberwallis. Bestätigende Angaben liegen uns keine vor. Vorerst als «?» zu führen.

1764 — *Agonopterix umbellana* (Fabricius, 1794) (= *ulicetella* Stainton). Hannemann (1995) markiert in seiner Verbreitungskarte auch die Schweiz. Uns liegen keine exakten Funddaten vor. «CH» durch «?» ersetzen.

1808 — *Depressaria ululana* Rössler, 1866. Hannemann (1995) markiert in seiner Verbreitungskarte auch die Schweiz. Uns liegen keine exakten Funddaten vor. «CH» durch «?» ersetzen.

2062 — *Dystebenna stephensi* (Stainton, 1849). Uns liegt keine exakte Fundmeldung aus der Schweiz vor. Vorerst als «?» zu führen.

2165 — *Scythris vittella* (O. Costa, 1834). V+MR Nr. 2668 und 4. Ntr, bestätigt, von Bengtsson (1997) in der Tabelle für CH aufgeführt. «?» durch «CH» ersetzen.

2459 — *Coleophora adjectella* Herrich-Schäffer, 1861. «?» durch «CH» ersetzen: Reinach, Reinacherheide BL, Säcke an *Prunus spinosa* 22.10.77 leg. S. Whitebread (Whitebread 1981); Salorino, Somazzo, TI Säcke an *Prunus spinosa* 11.10.1981 leg. S. Whitebread.

2791 — *Coleophora amellivora* Baldizzone, 1979 (= *lineariella* sensu Toll, nec Z.). Chiesa Pt. Lesgiüna TI 24.6.01 leg. A. Kopp, teste W. Sauter (Bryner *et al.* 2005). In diesem Zusammenhang bleiben auch alle alten Angaben zu *lineariella* zu revidieren (V+MR Nr. 2427). «?» durch «CH» ersetzen.

2838 — *Coleophora dianthi* Herrich-Schäffer, 1855. 4. Ntr.: 248, 5. Ntr.: 523; La Neuveville BE 17.6.86, Twann BE 6.6.86 und 16.5.90. Cornaux NE 1992–1994 alle leg. R. Bryner. «?» durch «CH» ersetzen.

4675 — *Endothenia pauperkulana* (Staudinger, 1859). Kuznetzov (1978): «Schweiz»; Razowski (2003): Switzerland. Uns ist kein konkreter Fundort bekannt, die Gesamtverbreitung in Europa spricht auch nicht für die Richtigkeit der Angabe. Bleibt zu bestätigen, vorerst als «?» zu führen.

4839 — *Epinotia caprana* (Fabricius, 1798). Rüdlingen SH 18.9.82 leg. S. Whitebread; Walperswil BE 19.9.80, Cudrefin VD 30.9.83, 5.10.85, 26.9.90 alle leg. R. Bryner. «?» durch «CH» ersetzen.

5002 — *Epiblema turbidana* (Treitschke, 1835). Anwilerweiher BL 25.6.83 leg. S. Whitebread. «?» durch «CH» ersetzen.

5038 — *Gravitar mata margarotana* (Heinemann, 1863). Uns liegt kein konkreter Fundort vor. Wäre nach der Gesamtverbreitung aber möglich. Zu bestätigen. Vorerst als «?» zu führen.

5180 — *Pammene gallicolana* (Lienig & Zeller, 1846) (= *albuginana* auct.). V+MR Nr. 1953. «?» durch «CH» ersetzen.

5378 — *Platyptilia tetradactyla* (Linnaeus, 1758, nec auct.) (= *ochrodactyla* Denis & Schiffermüller, 1775). V+MR, Fussnote p. 442. In früheren Jahren durch Bremi bei Zürich gefunden, seither fehlen von dort neue Angaben. Favre (1906): Martigny, Mt Chemin VS. Der Falter dürfte besonders in der Westschweiz zu finden sein. Die Raupe im Stengel von *Tanacetum*. Gielis (1996) Verbreitungstabelle p. 200. Locarno TI 1 ♀ 2.7.1911 (Gielis, *in litt.*). Rüdlingen SH 1.7.00 leg. A. Kopp (Bryner *et al.* 2005). «?» durch «CH» ersetzen.

7720 — *Nychiodes dalmatina vorbrodtaria* Wehrli, 1954. Von La Bâtiaz VS beschrieben (e.l. von Wullschlegel) (Wehrli *in* Seitz 1954: 438). Nach Rezbanyai (1987a) konnte das Vorkommen im Wallis bisher nie bestätigt werden. Schon Wehrli hatte übrigens bei der Beschreibung Zweifel am Fundort geäußert. «CH» durch «?» ersetzen.

8484 — *Eupithecia pulchellata* Stephens, 1831. V+MR Nr. 1045. Siehe Kap. 2: 8485 *Eupithecia pyreneata*. Ein autochtones Vorkommen dieser Art in der Schweiz ist wenig wahrscheinlich. Die Art kommt aber nahe der CH-Grenze vor, z.B. im Schwarzwald. «CH» durch «?» ersetzen.

8798 — *Cryphia fraudatricula* (Hübner, 1803). Wäre nach Aubert (1957) zu streichen, ein angebliches Exemplar der Coll. de Rougemont (von Salgesch VS ?) erwies sich als *simulatricula* (Gn.). Die übrigen Angaben sind zu verifizieren. Das Vorkommen in der Nordschweiz, insbesondere im Raum Basel-Zürich, wird aber auch von Steiner (1997) als möglich erachtet, da diese Auenwaldart im Rheingebiet nördlich Basel vorhanden ist (ich habe selber 1 ♂ in der Faulen Waag im Kaiserstuhlgebiet am 15.VI.57 gefangen). «CH» durch «?» ersetzen.

9068 — *Cornutiplusia circumflexa* (Linnaeus, 1767). Beudon ob Fully VS 11.VI.81 (Hächler 1986b). Wohl adventiv. «CH» ist durch «ch» zu ersetzen.

9078 — *Thysanoplusia orichalcea* (Fabricius, 1775). V+MR Nr. 732 als «?» (Genf 1904); Maroggia TI leg. Quien (Birchler 1964); Ependes VD 25.X.77 (Hächler 1986b). Wohl nur adventiv oder seltener Wanderfalter? «CH» durch «ch» ersetzen.

9184 — *Cucullia argentea* (Hufnagel, 1766). V+MR Nr. 685. Die früheren Funde dieser leicht kenntlichen Art in Zürich sind kaum anzuzweifeln, wie sie dorthin gelangten, ist allerdings schwer verständlich. Jedenfalls liegen seither keine weiteren Funde aus der Schweiz vor. «CH» ist durch «?» zu ersetzen.

9462 — *Spodoptera littoralis* (Boisduval, 1833). Le Levron VS 7.X.81 (Hächler 1986b). Wohl nur adventiv. «CH» durch «ch» ersetzen.

10129 — *Chersotis larixia* (Guenée, 1852). V+MR Nr. 349. Nur eine sehr alte Meldung aus Zermatt bekannt, falls richtig bestimmt wohl nur ein Irrgast, die Art kommt aber in den Westalpen vor. «CH» durch «?» ersetzen.

10186 — *Xestia viridescens* (Turati, 1919). Mikkola, Fibiger & Lafontaine (1994) melden die Art von Andermatt UR und aus dem Wallis. Sie kommt neben *speciosa* (Hübner) vor. «?» ist durch «CH» zu ersetzen.

10303 — *Dichagyris renigera* (Hübner, 1808). 3. Ntr.: 455; 6. Ntr.: 60. Drei sehr alte Meldungen, welche seither nie bestätigt worden sind. Ein Vorkommen in der Schweiz wäre jedoch offenbar möglich: Fibiger (1990) bezeichnet in seiner Verbreitungskarte das westliche Wallis und den Südjura als zum Verbreitungsgebiet gehörig, ohne genauere Angaben zu machen. «CH» durch «?» ersetzen.

10522 — *Dysauxes famula* (Freyer, 1836). Kradolf TG ein ganz fransenreines ♂ a.L. 31.VII.61 (Sauter 1994). Sonst kennen wir für die Schweiz nur noch die Angabe bei de Freina & Witt (1987) «Schweizer Alpen». Irrgast? In der Liste ist «CH» durch «?» zu ersetzen.

10575 — *Cycnia luctuosa* (Geyer, 1833). Es existieren alte Belege aus dem Tessin, die Art ist seither aber nicht mehr gefunden worden (Pro Natura 2000). In der Liste «CH» durch «?» ersetzen.

5. PRO MEMORIA

Unter diesem Titel sind eine Reihe von Meldungen über Arten aus der Schweiz zusammengestellt, die wir auf Grund unserer gegenwärtigen Kenntnisse nicht in die Liste der Schweizer Arten aufgenommen haben. Die Gründe sind verschiedener Natur. Teils handelt es sich um alte (zum Teil schon bei Vorbrodt & Müller-Rutz enthaltene) Angaben, die offensichtlich falsch sind oder nie bestätigt werden konnten, teils um Arten, für die Belege vorliegen, die wir aber als Irrgäste betrachten müssen, für welche die Lebensbedingungen bei uns nicht gegeben scheinen und die auch nicht mehr oder weniger regelmässig zuwandern. In anderen Fällen ist es durchaus möglich, dass neue Funde unsere Beurteilung verändern könnten. Jedenfalls scheint es von Interesse, derartige Funde nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, sondern sie hier zu dokumentieren. Weitere Angaben aus dieser Kategorie, die das Tessin betreffen, finden sich bei Rezbanyai (1993b).

— *Prodoxus cinereus* Riley, 1881. 8. Ntr.: 108 adventiv.

355 — *Nemophora mol(l)ella* (Hübner, 1816). 6. Ntr.: 264: *false*, war *minimella*.

409 — *Lampronia pubicornis* (Haworth, 1828). 8. Ntr., von Favre (1909) für das Wallis angegeben. Zu bestätigen.

875 — *Bruandia raiblensis* (Mann, 1870). Generoso TI leg. Meier war Fehldetermination (P. Hättenschwiler mündl.)

930 — *Epichnopterix montanella* Heyl. 1900. In Coll. Daniel befinden sich 3 ♂♂ vom Monte Brè TI 14.3.26 leg. Wagner (Sieder & Loebel 1954); Tendrasca s. Contra TI und Reggia s. Contra, beide 7.4.55 leg. E. de Bros. Es ist uns nicht klar, wodurch sich diese angebliche Art von ihren nächsten Verwandten unterscheiden soll und zu welcher Art sie als Synonym gestellt werden muss (P. Hättenschwiler, *in litt.*)

— *Bucculatrix engadinensis* Deschka. Sauter 1993: 343 Unterengadin. Es handelt sich um ein nomen nudum!

1090 — *Bucculatrix rhamniella* Herrich-Schäffer, 1855. 8. Ntr. von Favre (1909) aus dem Wallis gemeldet. Zu bestätigen.

— *Elachista variabilis* Martini, 1902. Als diese Art bestimmte Traugott-Olsen ein ♀ von Euseigne VS in coll. Weber, welches dieser im 7. Ntr. p. 398 als *dispilella* erwähnt hat. Parenti hat das Tier auch gesehen, aber als *festucicolella* determiniert. *variabilis* wäre neu!

1695 — *Agonopterix thapsiella* (Zeller, 1847). V+MR Nr. 2092. Fehlbestimmung, es handelte sich um 1698 *adpersella* (Kollar).

2258 — *Denisia luctuosella* (Duponchel, 1840). 8. Ntr.: 121 von Favre (1909) aus dem Wallis gemeldet. Bisher nicht bestätigt.

2380 — *Holoscolia huebneri* Koçak, 1980 (*forficella* Hübner). 8. Ntr.: 121 von Favre (1909) aus dem Wallis gemeldet.

— *Coleophora defessella* Herrich-Schäffer, 1855. Unklare Art. 4. Ntr.: 246 vom Hudelmoos TG/SG leg. J. Müller-Rutz. Eine Nachuntersuchung ergab, dass das betreffende Tier das Abdomen verloren hat. Nach den äusseren Merkmalen muss es sich um *Coleophora pyrrhulipennella* (Zeller) handeln. *C. defessella* ist auf jeden Fall aus der Liste der Schweizer Arten zu streichen (W. Sauter).

— *Coleophora infibulatella* Hofmann, 1874. Unklare Art. 3. Ntr.: 517: Malans GR, von *Coronilla vaginalis* erzogen (Thomann). Bleibt zu kontrollieren.

— *Coleophora leucogrammella* Herrich-Schäffer, 1855. Unklare Art, aus Deutschland und der Schweiz beschrieben. Belege?

2586 — *Coleophora fuscicornis* Zeller, 1847. V+MR II S. 510 Uetliberg ZH ? Frey (1880: 394), seither nicht mehr erwähnt. Beleg ?

2808 — *Coleophora inulae* Wocke, 1876. V+MR Fussnote: 516: soll bei Biel gefangen worden sein, Beleg?

— *Mompha jurassicella* (Frey, 1881). V+MR Nr. 2347. Der Status dieses Taxons ist nicht bekannt.

— *Bryotropha glabrella* Heinemann. Status? V+MR II p. 656: Bei Zermatt leg. Brasch. Beleg?

3370 — *Bryotropha tectella* Herrich-Schäffer. Status? V+MR II S. 493: Wurde nach Exemplaren aus der Schweiz (?Zürich) beschrieben. 6. Ntr. 248: Tenna GR leg. J. Müller-Rutz. Prüfen!

— *Chionodes fuscopalpella* Rebel in litt. Status? 5. Ntr.: 518: Poschiavo GR 3.8.23 leg. J. Müller-Rutz. Das betreffende Tier wurde inzwischen genital untersucht, es handelt sich um *Chionodes distinctella* (Zeller). *Ch. fuscopalpella* ist zu streichen (W. Sauter).

— *Scrobipalpa pygmaeella* Heinemann. V+MR S. 491: Soll im Oberengadin vorkommen, Beleg? Dubiose Art, sie wird bei Karsholt & Razowski (1996) und bei Povolny (2002) nicht erwähnt.

— *Scrobipalpa melanella* Heinemann. 4. Ntr. 243 Rovio TI leg. Krüger, 7. Ntr. 380 Laquintal 1.8.36 leg. P. Weber. Dubiose Art, sie wird bei Karsholt & Razowski (1996) und bei Povolny (2002) nicht erwähnt. Prüfen!

3605 — *Scrobipalpa halonella* (Herrich-Schäffer, 1854). V+MR Nr. 2282. Belege wären zu überprüfen.

3606 — *Scrobipalpa hungariae* (Staudinger, 1871). V+MR Nr. 2233. Von Zermatt VS gemeldet, aber nie bestätigt. Beleg?

— *Scrobipalpula killiasi* (Frey, 1880). V+MR Nr. 2216: Die Art gilt heute als Synonym von 3646 *S. psilella* Herrich-Schäffer.

3655 — *Ephysteris (Microcraspedus) diminutella* (Zeller, 1847). V+MR Nr. 2278 nach einem Tier in Coll. Müller-Rutz: 1 ♂ Grono GR 20.8.13. Dieses Tier wurde genitaluntersucht, es erwies sich als *Microcraspedus ? inustellus* (Zeller). *E. diminutella* ist zu streichen (vgl. Kap. 2) (W.Sauter).

— *Caryocolum albicostella* (Rebel in litt.) nomen nudum? Bei Huemer (1988) nicht erwähnt. V+MR Nr. 2288B (V+MR II p. 656), Zermatt leg. Brasch. Beleg?

3744 — *Sattleria dzieduszyckii* (Nowicki, 1864). Hat sich als Sammelart herausgestellt, die in der Schweiz durch 3740 *melaleucella* (Constant, 1865) und 3741 *basistrigella* Huemer, 1997 vertreten ist. Die typische Art fehlt.

3972 — *Zygaena erythrus* (Hübner, 1806). V+MR Nr. ?1316. Dürfte nicht zur Schweizer Fauna gehören (Vgl. Pro Natura 1997: 375).

3978 — *Zygaena hilaris* Ochsenheimer, 1808. V+MR II p. 277 Fussnote. Ebenfalls nicht zur Schweizer Fauna gehörig, aber in der Umgebung von Genf in Frankreich vorhanden (Pro Natura 1997: 329).

3986 — *Zygaena oxytropis* Boisduval, 1828. V+MR II p. 648. Ebenfalls nicht zur Schweizer Fauna gehörig.

3987 — *Zygaena rhadamanthus* (Esper, 1789). V+MR II p. 259 Fussnote. Falschmeldung.

4472 — *Cnephasia abrasana* (Duponchel, 1843). V+MR II p. 364: Die alten Angaben von Sitten (Laharpe) und Lugano (Meier-Dür) konnten bisher nicht bestätigt werden.

4582 — *Pandemis chondrillana* (Herrich-Schäffer, 1860). In Coll. de Rougemont befindet sich unter diesem Namen ein Ex. von Jorât sur Orvin BE, das aber zu *Pandemis cerasana* gehört (Sauter 1988). Ist in der Schweiz nicht nachgewiesen.

4556 — *Archips betulana* (Hübner, 1787) (= *decretanus* (Treitschke, 1835). Favre (1906): 158 Sierre VS. Zu bestätigen.

4752 — *Phiaris stibiana* (Guenée, 1845). 8. Ntr.: 121 Favre (1906: 180) Haut-Valais (Anderegg). Zu bestätigen.

4758 — *Capricornia boisduvaliana* (Duponchel, 1836). 8. Ntr.: 121 Favre (1906: 181) Haut-Valais (Anderegg), Mt Chemin VS. Zu bestätigen.

4788 — *Lobesia euphorbiana* (Freyer, 1842). V+MR S. 390 St. Blaise-Neuveville leg. Coulerou. Diese Art oder *occidentis* Falkovitsh, 1970? Bleibt zu prüfen.

4834 — *Acroclita subsequana* (Herrich-Schäffer, 1851) (= *consequana* Herrich-Schäffer, 1854). V+MR II p. 391: Oberwallis leg. Anderegg. Belege?

4856 — *Epinotia kochiana* (Herrich-Schäffer, 1851). V+MR II p. 405: Angeblich Burgdorf BE leg. Heuser. Belege?

— *Epiblema wullschlegeli* Rebel in litt. V+MR II p. 409: Mont Chemin VS leg. Wullschlegel. Beleg? ev. in der Wullschlegel-Sammlung in Sitten zu suchen!

— *Stenoptilia zalocrossa* Meyr, 1907 (8. Ntr. 119 erwähnt) ist syn. zu 5424 *coprodactyla* (Stainton, 1851) (Gibeaux 1987).

5254 — *Dichrorampha cinerosana* (Herrich-Schäffer, 1851). 5. Ntr.: 511. Müller-Rutz meldet die Art von Törbel VS. Die mir vorliegende nicht publizierte Genitalzeichnung von Müller-Rutz stellt aber nicht diese Art, sondern *senectana* Guenée dar (Sauter).

5453 — *Oxyptilus adamczewski* Bigot & Picard, 1988 *bona spec.*?, nach Gielis (1996) syn. von *distans* (Zeller). Visperterminen VS e.l. (leg.?).

5488 — *Porritia galactodactyla* (Denis & Schiffermüller, 1775). V+MR p. 451 = Favre (1906: 146) Haut-Valais leg. Anderegg, Martigny VS, Fully VS. Seither offenbar keine neuen Funde?

5531 — *Oidaematophorus constanti* Ragonot, 1875. V+MR S. 449 Gamsen VS ? leg. Anderegg, der Beleg sollte sich in coll. Paravicini befinden. Überprüfen!

5546 — *Hellinsia pectodactylus* (Staudinger, 1859). V+MR 4. Ntr: 235; 7. Ntr: 371; Sauter (1993). Nach der bisherigen bekannten Verbreitung ist ein Vorkommen in Engadin unwahrscheinlich. Arenberger (1995: 157) betrachtet sie alle als wahrscheinlich zu Nr. 5548 *H. chrysocomae* (Ragonot, 1875) gehörig. Siehe *chrysocomae* Eintrag in Kap. 2.

5562 — *Thyris nigra* O. Bang-Haas, 1910. Brissago TI leg. Stöcklin (de Bros 1987) ist nach de Freina & Witt (1990) nur ein Synonym von *Th. fenestrella*.

5863 — *Acrobasis bithynella* Zeller, 1848. V+MR S. 320 angeblich Martigny, bedarf der Bestätigung.

5935 — *Eucarphia vinetella* (Fabricius, 1787). Vallon de l'Allondon GE (de Bros 1993a), Fehlbestimmung, war *Selagia argyrella* (Denis & Schiffermüller, 1775) (de Bros 1993b).

6249 — *Crambus palustrellus* Ragonot, 1876. V+MR S. 305: nach Favre (1906) im Wallis: Haut-Valais (Anderegg), entre Bouveret et La Porte du Sex VS. Bisher nie bestätigt. Belege?

6255 — *Angustalius malacellus* (Duponchel, 1836). V+MR S. 306. Angeblich von Anderegg im Oberwallis gefangen, nie bestätigt. Belege?

6298 — *Catoptria pauperellus* (Treitschke, 1832). V+MR S. 303; war wohl falsch bestimmt, das Vorkommen ist unwahrscheinlich.

6381 — *Ancylolomia disparalis* (Hübner, 1825) (= *disparella* Hbn.). V+MR Nr. 1418 war wohl eher *tentaculella* (Hübner, 1796). Belege wären zu prüfen.

6386 — *Talis quercella* (Denis & Schiffermüller, 1775). V+MR S. 307. Favre (1906: 106): Valais (Anderegg); Martigny VS, Fully VS. Die auffällige Art ist nie bestätigt worden.

6537 — *Udea institalis* (Hübner, 1819). 8. Ntr.: 121. Favre (1906: 134): Haut-Valais (Anderegg); Fully, Sion VS. Bisher ebenfalls nie bestätigt.

6653 — *Ebulea testacealis* (Zeller, 1847). V+MR S. 335: nach Staudinger Schweiz (Wallis). Bisher nie bestätigt.

— *Hyalophora cecropia* (Linnaeus, 1758). 1 ex. Sion VS 10.6.65 (Rappaz 1967). Rezbanyai (1993b) erwähnt auch das vereinzelt Auftreten im Südtessin.

6789 — *Actias selene* Hübner. Avegno, Valle Maggia TI 1 ♂, im Freiland gefunden, wurde mir am 24.10.73 zur Bestimmung vorgelegt (W. Sauter).

6841 — *Hemaris croatica* (Esper, 1779). Seltener Irrgast siehe Pro Natura (2000: 544), noch ältere Beobachtungen: Fidaz GR um 1930 v. d. Goltz (eine entsprechende Notiz soll in den Mitt. Münchn. Entom. Ges. erschienen sein, genaue Angaben uns nicht bekannt).

6898 — *Pyrgus iliensis colurnus* Kaufmann, 1954. Hierher sollen nach Kaufmann (1954) die «*alveus*»-Populationen aus der Südschweiz (Wallis, Insubrien, Rhätische Alpen; ein genauer *locus typicus* wird nicht angegeben) gehören. Die Art fehlt in der Liste der «Lepidoptera of Europe» und in Pro Natura (1997). Nach de

Jong (1972) wird heute *iliensis* als ssp. von *alveus* angesehen, *colurnus* nur als eine Form, die bei beiden Subspecies auftritt.

6913 — *Pyrgus bellieri* Oberthür, 1910. Wird von Albers & Schütze (1960) aus Salgesch VS gemeldet. Keine weiteren Funde bekannt. Fehlt bei Pro Natura (1997) und Gonseth (1987). Zu bestätigen.

6974 — *Anthocharis euphenoides* Staudinger, 1869. V+MR Nr. 16. Als Irrgast im Südtessin, ein neuerer Fund von Agno TI 1978 leg. Jost (Rezbanyai 1993b).

7259 — *Nymphalis xanthomelas* (Esper, 1781). V+MR Fussnote p. 40. Es sind keine sicheren Funde aus der Schweiz bekannt.

7260 — *Nymphalis vaualbum* (Denis & Schiffermüller, 1775) (= *l-album* Esper, 1781). V+MR Fussnote p. 41. Es sind keine sicheren Funde aus der Schweiz bekannt.

7354 — *Hyponephele lupinus* (O. Costa, 1836). V+MR p. 99 Fussnote. Es sind keine sicheren Funde aus der Schweiz bekannt geworden.

7425 — *Satyrus actaea* (Esper, 1781). Nach Forster & Wohlfahrt (1955) und Higgins & Riley (1971) soll die Art auch in der südlichsten Schweiz vorkommen. Keine konkreten Belege bekannt, die Art fehlt in der Schweiz.

8083 — *Glossotrophia asellaria* (Herrich-Schäffer, 1847). Irrtümlicherweise aus Genf gemeldet (Rezbanyai 1986b).

8439 — *Euphyia mesembrina* (Rebel, 1927). In Seitz (1954) wird als Verbreitung Süd-Krain, Kärnten, Laquintal und Tarvis angegeben. Dabei dürfte es sich bei Laquintal wohl nicht um das gleichnamige Tal im Simplon-Gebiet handeln! Das Vorkommen in der Schweiz wird auch von Rezbanyai (1987a: 42) als sehr fraglich bezeichnet.

8802 — *Cryphia pallida* (Baker, 1894). Wird von Rappaz (1979) als im Wallis verbreitet angegeben, Genitaluntersuchungen fehlen resp. ergaben stets nur *algae*! Ist zu streichen.

8999 — *Hypena munitalis* Mann, 1861. Bei der Angabe Roveredo TI (Vorbrot 1930) und Chiasso TI (Vorbrot 1933) handelte es sich um *Uresiphita gilvata* (F.) (Rezbanyai 1991d; 1993b). Die Art fehlt der Schweiz.

9225 — *Shargacucullia blattariae* (Esper, 1790). Angaben dieser Art aus der Schweiz dürften sich stets auf *S. caninae* (Rambur, 1833) beziehen.

9718 — *Trigonophora jodea* (Herrich-Schäffer, 1850) oder 9717 *crassicornis* (Oberthür, 1918)? Ein eventuell zu einer dieser beiden Arten gehöriges Tier von Prangens GE 9.10.45 leg. Paillard erwähnt Rezbanyai (1985c).

10057 — *Perigrapha i-cinctum* (Denis & Schiffermüller, 1775). V+MR Fussnote p. 366. Bisher kein gesicherter Fund aus der Schweiz, aber in nächster Nähe: Chaumont (Vuache) F 23.3.52 leg. Lüthi (Martin 1955).

10245 — *Actebia fennica* (Tauscher, 1837). V+MR Nr. 360. Angeblich im Aargau und auf der Wengernalp in zwei Ex. gefunden. Belege verschollen. Diese nordeuropäische Art dürfte in der Schweiz nicht heimisch sein.

10334 — *Agrotis obesa* Boisduval, 1829. Zeneggen VS 5.8.1962 leg. ? Sterzl (Rezbanyai 1989b). Herkunft fraglich.

10516 — *Amata pfaehleri* (Krüger, 1919). V+MR 4. Ntr. Zur Stellung dieser Form vom San Salvatore TI vgl. Rezbanyai (1995b).

6. PUBLIKATIONSNACHWEISE UND NEUE DATEN.

Hier werden Angaben gemacht zu Arten, die in der Liste von Karsholt und Razowski aufgeführt sind, die aber entweder in Vorbrodt & Müller-Rutz (inklusive Nachträgen) noch nicht verzeichnet sind oder dort nur als fragliche Arten auftreten oder zu denen ergänzende Funde von zoogeographisch besonderer Bedeutung vorliegen.

Micropterigidae

Verbreitungskarten für alle Arten: Whitebread (1992).

4 — *Micropterix aglaella* (Duponchel, 1838). Aigle-Leysin VD leg. J. Müller-Rutz det. J. Heath; Whitebread (1992).

Eriocraniidae

53 — *Eriocrania cicatricella* (Zetterstedt, 1839) (= *haworthi* Bradley, 1966). Neuhausen SH (Malicky 1966); Baden AG, leg. Reutti, Coll. Frey, als *chrysolepidella* bestimmt, in BM(NH), det. Kristensen; Zürich, ZH, leg. & Coll. Frey, als *sparrmannella* bestimmt, in BM(NH), det. Kristensen; Sierre VS 1989–91 «die häufigste *Eriocrania*» leg. T. Jordan (Jordan 1992).

54 — *Eriocrania alpinella* Burmann, 1958. Die Notiz in V+MR: S. 602 (Rau-
pen an *Alnus viridis* ob Gruben VS) dürfte diese Art betreffen. Raupen wurden wieder dort am 10.7.90 bei 1900 m gefunden (S. Whitebread). Die Art ist weit verbreitet, auch in Graubünden, z.B. Bivio GR, 1880 m, 27.7.90, leg. S. Whitebread.

55 — *Eriocrania sangii* (Wood, 1891). Hönningerberg ZH 5 ♂♂ 5–10.4.34, 11.4.35, 11.4.39 leg. P. Weber (als *semipurpurella* bestimmt) det. S. Whitebread; Kreuzlingen TG, Neuweiher 10.4.74 leg. K. Grimm det. S. Whitebread; Bottighofen TG 18.4.75 leg. K. Grimm det. S. Whitebread; Loye VS 17.4.83 leg. N. von Roten, det. S. Whitebread; Sierre VS 1989–91 leg. T. Jordan (Jordan 1992). Ferner Raupenfunde leg. S. Whitebread det. Jordan: Magden AG 22.5.88; Waldenstein GR 17.5.86; Bordei TI 2.5.81.

Nepticulidae

128 — *Stigmella magdalenae* (Klimesch, 1950). 1 ♂, 2 ♀♀, Schweiz, in Coll. Frey (BMNH), det. E. v. Nieukerken (Schoorl *et al.* 1985); Lens VS, Raupen in *Sorbus aucuparia* und *Cotoneaster integerrimus*, Juli 1980, leg. S. Whitebread.

158 — *Stigmella tormentillella* (Herrich-Schäffer, 1860). Wäre an sich möglich, uns liegt aber keine exakte Fundangabe vor.

182 — *Stigmella roborella* (Johannsson, 1971). Rohr AG leg. S. Whitebread; auch V+MR Nr. 2852?

182 — *Stigmella roborella* (Johannsson, 1971). Früher mit *S. ruficapitella* verwechselt. Rohr AG, e.l. April 1981, leg. S. Whitebread; Olsberg AG, e.l. 10.4.84, leg. S. Whitebread; Sissach BL, e.l. April 84, leg. S. Whitebread; St.Gallen SG, e.l. April 1922, leg. Müller-Rutz (Weibchen, als *ruficapitella* bestimmt, in Kantonsmuseum Liestal).

208 — *Trifurcula eurema* (Tutt, 1899). Dorenaz VS 30.6.79 leg. S. Whitebread det. E. v. Nieukerken.

246 — *Ectoedemia (Etainia) decentella* (Herrich-Schäffer, 1855). Alte Angabe bei Favre (1909): Oberwallis; Anniviers VS; Bern, Engeried 26.6.54, 19.6.57 und 22.6.59 leg. Schmidlin; Möhlin AG 12.7.85 leg. S. Whitebread.

260 — *Ectoedemia atrifrontella* (Stainton, 1851). Erschmatt VS 21.5.83 Mine in Rinde von *Quercus pubescens*, e.l. 7.7.83 leg. S. Whitebread (van Nieukerken 1985). Alte Minen in der Region von Leuk, Pfynwald z.T. massenhaft zu finden.

270 — *Ectoedemia turbidella* (Zeller, 1848). Alte Angabe bei Favre (1909): Oberwallis; Sion VS. Bisher liegt uns keine Bestätigung vor.

293 — *Ectoedemia heringi* (Toll, 1934). Rüdlingen SH Mine 18./19.9.82 leg. S. Whitebread (Whitebread 1983).

Adelidae

388 — *Nematopogon magna* (Zeller, 1878). Typus von Bergün GR leg. Zeller (Schmid-Nielsen 1985); siehe auch 4. Ntr.: 256.

Incurvariidae

427 — *Incurvaria ploessli* Huemer, 1993. Val Sumvitg GR. Zugehörigkeit nicht sicher, da nur ein Weibchen vorliegt (Huemer 1993).

Tineidae

476 — *Haplotinea insectella* (Fabricius, 1794). Davos GR 22.5.40 leg. Wolf, det. W. Sauter; Illnau ZH 8.8.72 und 25.8.80 leg. W. Sauter; Uster ZH 18.7.65 leg. P. Hättenschwiler, det. W. Sauter; Ermatingen 10.8.86 leg. K. Grimm, det. W. Sauter.

519 — *Eudarcia (Obesoceras) confusella* (Heydenreich, 1851). Wallis leg. Anderegg (Petersen & Gaedike 1985).

630 — *Nemapogon ruricolella* (Stainton, 1859). Tessin (leg. Krüger) (Petersen & Gaedike 1985).

631 — *Nemapogon variatella* (Clemens, 1859) (= *personella* Pierce & Metcalfe, 1934). 8. Ntr.: 108, weitere Funde bei Petersen & Gaedike (1985).

642 — *Nemapogon fungivorella* (Benander, 1939). Tenna GR (Petersen & Gaedike 1985); Tenna 15.7.29 leg. Müller-Rutz det. Petersen.

675 — *Tinea dubiella* Stainton, 1859 (= *turicensis* Müller-Rutz, 1920). 4. Ntr.: 256. Ermatingen TG 4.8.96 leg. K. Grimm, det. W. Sauter; MuttENZ BL Mai 1976 leg. S. Whitebread.

697 — *Montetinea tenuicornella* (Klimesch, 1942). Dalpe TI, Lostallo GR (Petersen & Gaedike 1985).

Psychidae

Für alle Arten dieser Familie vergleiche man die Verbreitungskarten in Pro Natura (1997).

772 — *Dahlica leoi* (Dierl, 1970). Zeneggen VS Säcke 24.4.77 leg. S. Whitebread, 11 Ex. geschlüpft 3.–6.5.77, det. P. Hättenschwiler; zit. Rappaz (1979).

779 — *Dahlica vaudella* Hättenschwiler, 1990. St. Cergue VD (Hättenschwiler 1989).

788 — *Dahlica wehrlii* (Müller-Rutz, 1928). In der Gegend von Zermatt VS auf 2200–3120 m wiedergefunden.

822 — *Pseudobankesia contractella* Hättenschwiler, 1994. Südtessin, Oberengadin, Puschlav und Bergell GR, Visperterminen VS (Verbreitungskarte Hättenschwiler 1994).

1001 — *Megalophanes turatii* (Staudinger, 1877). Südtessin (Pro Natura 1997).

Bucculatricidae

1055 — *Bucculatrix alpina* Frey, 1870 (= *leucanthemella* Constant, 1895). V+MR Nr. 2555. Der Typus von Frey stammt von Sils-Maria GR. Le Pont VD e.l. *Chrysanthemum* 9.6.88 leg. S. Whitebread. Nods BE, Chasseral, Juli 2001 13 Falter tags auf Alpwiese, leg. R. Bryner; Montana VS 7.7.1980 leg. S. Whitebread.

Gracillariidae

1101 — *Parectopa robiniella* Clemens, 1863. Vira-Gambarogno TI und Valle Maggia TI (Sauter 1981), aber schon von Vidano & Marletto (1971) in der Schweiz entdeckt (Aug. 1971) siehe Martinez (1987). Weitere Daten Whitebread (1990).

1112 — *Caloptilia betulicola* (M. Hering, 1928). Muttenz BL 4.6.76; Rheinfelden AG 3.6.84; St. Maurice VS, Bois Noir 21.9.76 alle leg. S. Whitebread. In coll. P. Weber befinden sich von *Betula* gezogene Tiere von Dielsdorf ZH, Katzensee ZH, Euseigne VS, Ins BE, Staatswald 20.4.1984; Murten FR, Muntelier 30.4.1990, 5.8.1994; Cudrefin VD, La Saugue 31.3.1984, alle leg. R. Bryner.

1167 — *Leucospilapteryx omisella* (Stainton, 1848). Favre (1909: 211): Haut-Valais (Anderegg), Salquenen (de Rougemont).

1180 — *Parornix atripalpella* Wahlström, 1979. Branson VS leg. M. Hächler, det. S. Whitebread; Leuk VS Rumeling S. Barbara 900 m 1991 leg. K. Grimm.

1194 — *Parornix petiolella* (Frey, 1863). Favre (1909: 212): Haut-Valais (Anderegg), Sierre, Salquenen (de Rougemont).

1285 — *Phyllonorycter pastorella* (Zeller, 1846). Sissach BL e.l. *Salix babylonica* 1983 leg. Buser (Whitebread 1984a).

1296 — *Phyllonorycter robiniella* (Clemens, 1859). Erstfunde in Basel, Olshberg AG, Rheinfelden AG, Magden AG, Muttenz BL (Whitebread 1984). Weitere Funde im Jura und längs der Aare bis ins Gebiet des Bieler- und Neuenburgersees, siehe Karte bei Whitebread (1990). Seither weitere Ausbreitung nach Osten: Illnau ZH und Schmerikon SG e.p. Anf.X.96 leg. W. Sauter.

1339 — *Phyllocnistis xenia* M. Hering, 1936. Reinacherheide BL (Whitebread 1981).

Yponomeutidae

1376 — *Kessleria burmanni* Huemer & Tarmann, 1992. Oberengadin GR leg. Staudinger; Forcellina (westl. Septimerpass) GR 24.7.90 leg. S. Whitebread (Huemer & Tarmann 1992).

1387 — *Kessleria helvetica* Huemer & Tarmann, 1992 (= *albescens* sensu Müller-Rutz und Weber). Zermatt VS, Törbel VS, Martigny (Huemer & Tarmann 1992).

1391 — *Kessleria saxifragae* (Stainton, 1868). Vauffelin BE, Frinvillier 23.7.1980 leg. R. Bryner, det. Huemer (Huemer & Tarmann 1992).

1417 — *Ocnerostoma friesei* Svensson, 1966. V+MR Nr. 2735 p.p. Neue Funde: Reinacherheide BL (Whitebread 1981), Eglisau ZH 22.4.02 leg. W. Sauter; St-Imier BE, La Chaux d'Abel 4.6.2000 leg. R. Bryner.

Argyresthiidae

1442 — *Blastotere trifasciata* Staudinger, 1871. Weitere Funde: Fischer (1978).

1445 — *Blastotere thuiella* (Packard, 1871). Westschweiz verbreitet: Frinvillier usw.; Fischer (1993), Bryner *et al.* (2005).

1461 — *Argyresthia glaucinella* Zeller, 1839. Sissacher Flue BL 24.6.77 leg. S. Whitebread; Le Landeron NE, les Joûmes 9.7.85 leg. R. Bryner det. S. Whitebread.

1474 — *Argyresthia marmorata* Frey, 1880. V+MR Nr. 2726. Der Status dieses Taxons bleibt unklar, wie auch derjenige von 1475 *huguenini* Frey, 1882 (V+MR p. 564). Beide wurden aus der Schweiz beschrieben.

Glyphipterigidae

1582 — *Glyphipterix nicaeella* Möschler, 1866 (*altiorella* Weber nec Bauer). Hierher gehören die von Vorbrodt & Müller-Rutz II, Fussnote p. 424 erwähnten Tiere von der Fafleralp im Lötschental VS leg. de Rougemont (Sauter 1988). Sala Capriasca TI; Ponte Capriasca TI bei der Eiablage an *Juncus trifidus* beobachtet; Monte Bar 1610 m; Camoghè 2100 m 13./14.7.89 leg. S. Whitebread.

Depressariidae

1713 — *Agonopterix putridella* (Denis & Schiffermüller, 1775). Alte Angabe bei Favre (1909: 182): Oberwallis (Anderegg); Sierre VS. Hannemann, 1995 markiert in seiner Verbreitungskarte auch die Schweiz. Uns liegen ausser den Daten von Favre nur ein noch zu bestätigender Fund von Diegten BL, Chilpen vor.

1790 — *Depressaria daucivorella* Ragonot, 1889. Alte Angabe von Favre (1909: 185): Coteau de Ravoire VS, Plan-Cerisier VS. Hannemann (1995) markiert in seiner Verbreitungskarte auch die Schweiz. Uns liegen ausser den Angaben von Favre keine Funddaten vor.

1796 — *Depressaria sordidatella* Tengström, 1848 (= *weirella* Stainton, 1849). Favre (1909: 185): La Croix VS. Die Art bleibt zu bestätigen, die von A. Schmidlin in Zeneggen VS 9.9.65 gefangene angebliche *weirella* hat sich als 1797 *incognitella* Hannemann, 1990 herausgestellt. Hannemann (1995) markiert in seiner Verbreitungskarte auch die Schweiz. Uns liegen ausser den Angaben von Favre keine exakten Funddaten vor.

1798 — *Depressaria pulcherrimella* Stainton, 1849. V+MR Nr. 2120, mir liegen Tiere von Il Fuorn GR, Mathon GR und Ausserferrera GR vor (W. Sauter).

Elachistidae

1840 — *Perittia weberella* Whitebread, 1984. Pfynwald VS e.l. *Lonicera xylosteum* 7.1981 leg. S. Whitebread (Whitebread 1984b).

1852 — *Elachista adscitella* Stainton, 1851. Die von Müller-Rutz gesammelten und als *megerlella* bestimmten Tiere von Wolfjo SG, Krajalp SG, St. Gallen und Zürich gehören nach Parenti hierher, ebenso Tiere von Hönningerberg ZH und Thalwil-Gattikon ZH e.l. *Deschampsia*, Sihlwald ZH an ?*Poa* und Zermatt-Triftschlucht VS leg. P. Weber (det. Parenti), auch sie waren als *megerlella* bestimmt. Dagegen gehören Tiere von Weiningen ZH e.l. *Milium effusum* und *Melica* leg. P. Weber tatsächlich zu *megerlella* (det. Parenti). Campo Blenio TI, Döbra TI, Aquacalda TI 1990–91 leg. Biesenbaum.

1864 — *Elachista argentifasciella* Höfner, 1898. Zuoz GR 17.7.1975 und Piora TI 27.7.84 leg. W. Sauter; Pontresina GR (Parenti, in litt.).

1902 — *Elachista differens* Parenti, 1978. Zürich 1 ♀ (Museum Berlin, det. U. Parenti).

1903 — *Elachista dimicatella* Rebel, 1903. Fluela-Süs GR 12.6.21 leg. J. Müller-Rutz (det. als *bifasciella*) det. Parenti.

1954 — *Elachista klimeschiella* Parenti, 2002 (= *klimeschi* Parenti, 1981). Törbel VS (Parenti 1981: 58).

1974 — *Elachista monosemiella* Rössler, 1881 (= *cerusella* Hübner, 1796). Favre (1909: 208): Haut-Valais (Anderegg), Salquenen VS, Sion VS, Sierre VS, Martigny VS etc.; Hochfelden ZH 19.8.93, 28.5.94 und 27.8.94 leg. W. Sauter. Auch im Berner Seeland leg. R. Bryner und im Thurgau: Kreuzlingen, Gottlieben, Tägerwil, Ermatingen, Ochsenfurt bei Frauenfeld leg. K. Grimm

1990 — *Elachista orstadii* Palm, 1943. Landquart GR (Mus. Basel, Parenti, in litt.).

1998 — *Elachista pollutella* Duponchel, 1843. V+MR II p. 548 wird die Art in einer Fussnote angeführt. Übersehen wurde dabei die Angabe von Favre (1909): Oberwallis (Anderegg). Zu dieser Art dürfte 1 ♂ von Hérémente VS, La Comba, 720 m 23.5.03 leg. K. Grimm gehören (det. W. Sauter).

2033 — *Elachista triseriatella* Stainton, 1854. Lostallo GR (Müller-Rutz als *dispilella*), det. Parenti. In Coll. ETHZ befinden sich Tiere von Laquintal VS, Weiningen-Altberg ZH und Zeihen AG in coll. P. Weber, sie wurden im 7. Ntr. als *festucicolella* aufgeführt, aber von Parenti als *triseriatella* und von Traugott-Olsen als *svenssoni* determiniert. Campo Blenio TI leg. Biesenbaum.

2042 — *Elachista zernyi* Hartig, 1941 (= *ingvarella* Traugott-Olsen, 1974). Zuoz GR 17.VII.79 leg. W. Sauter.

Scythrididae

2090 — *Scythris ericetella* (Heinemann, 1872). Alte Angabe von Favre (1909: 192). Von Bengtsson (1997) aufgeführt, er hat das Tier aber nicht selber gesehen.

2161 — *Scythris bornicensis* Jäckh, 1977. Bengtsson (1997): «Switzerland». Im Museum Leiden befindet sich ex coll. Snellen 1 ♀ «Helv. Jura Piagot» «Jura 5 85» (det. Bengtsson) (Bengtsson, in litt.); in Coll. Müller-Rutz 1 ♂ Monnetier GE 15.VI.30 leg. Rehous det. Passerin d'Entrèves. Chaumont, Vuache 6.33 und 34, (als *grandipennis* im 7. Ntr.) ist nach Passerin d'Entrèves ebenfalls *bornicensis*, der Fundort liegt aber in Frankreich (Haute-Savoie).

2214 — *Enolmis acanthella* (Godart, 1824). Die in coll. P. Weber (ETHZ) befindlichen Tiere sind von Passerin d'Entrèves (1992) untersucht worden. Von den beiden Tieren von Choully GE ist eines *acanthella*, das andere *agenjoi* Passerin

d'Entrèves, 1988. Da andererseits aus der gleichen Sammlung von Cannes 3 Ex. *agenjoi* und 1 Ex *acanthella* vorliegen, vermutet Passerin eine Etikettenverwechslung (so dass beide Tiere von Chouilly *acanthella* wären; vgl. 8. Ntr. p. 119). *E. acanthella* liegt mir ferner vor von Versoix GE 15.6.91 leg. W. Sauter.

Oecophoridae

2302 — *Batia internella* Jäckh, 1972. Uetliberg ZH, Weiningen: Altberg ZH, Euseigne VS leg. P. Weber Coll. ETH (Jäckh 1972); Illnau, Wildert ZH 5.8.97 leg. W. Sauter; Uster ZH 29.6.03 leg. P. Hättenschwiler, det. W. Sauter.

2343 — *Pleurota malatya* Back, 1973. Valcava GR 27.6.34 und Münster GR im Münstertal 16.7.36 leg. Thomann (Huemer & Luquet 1995).

Coleophoridae

2453 — *Coleophora lutipennella* (Zeller, 1838). V+MR Nr. 2376, alle alten Angaben sind zu überprüfen, da oft mit *flavipennella* verwechselt. Genital geprüfte Tiere lagen mir vor von: Willisau LU e.l. Quercus 26.5.59 leg. K. Maksymov; Bern, Engeried a.L. 24.VII.54 leg. A. Schmidlin; Boppelser Weid ZH e.l. 20.–21.VI.60 und Volketswil, Homberg ZH 25.VII.95 beide leg. W. Sauter.

2457 — *Coleophora flavipennella* (Duponchel, 1843). V+MR Fussnote p. 508, diese alte Angabe ist nicht überprüft. Mir lagen aber folgende Tiere vor: Baden AG 27.VI.25 und 1.VII.25 leg. Müller-Rutz (von ihm als *lutipennella* bestimmt); Zürich, Hönggerberg 21.V.27 und Gattikon ZH 21.V.27 beide leg. P. Weber; St. Blaise NE 20.VI.43, Bern, Engeried 8.7.55, Sensetal, Flamatt BE 1.VII.43 und Thörishaus BE 31.VII.61, Brissago TI 13.VI.65 alle leg. A. Schmidlin; Umg. Steckborn TG 30.VI.62, Ronco TI 4.VI.64, Lenzburg AG 16.VI.66, Regensdorf, Hänsisried ZH 26.VI.73, Illnau ZH 13.VI.85, Hochfelden ZH 9.VII.94, Volketswil, Homberg ZH 25.VII.95 alle leg. W. Sauter.

2464 — *Coleophora siccifolia* Stainton, 1856. Andeer GR 9.7.89 an *Betula*, Vaglio TI 10.1990 an *Malus* leg. S. Whitebread.

2641 — *Coleophora spumosella* Staudinger, 1859. Nyon VD 6.7.76, Soral GE 18.7.78; Chancy GE leg. M. Hächler det. G. Baldizzone.

2707 — *Coleophora obscenella* H.S., 1855. Altberg bei Weiningen ZH 10.–11.8.51 leg. P. Weber (als *asteris*), det. W. Sauter. Bisher einziger Nachweis! *C. asteris* kommt in der Schweiz aber ebenfalls vor, z.B. Monte Caslano TI 6.9.71 leg. W. Sauter.

2743C. — *Coleophora burmanni* Toll, 1952. Zermatt VS ex l. 18.–24.6.75 leg. P. Hättenschwiler, det. W. Sauter; Olivone TI leg. Biesenbaum; Olivone, Lago Luzzone 23.6.03 leg. J. Schmid, det. W. Sauter.

Autostichidae

2938 — *Oegoconia caradjai* Popescu-Gory & Capuse, 1965. Euseigne VS 16.7.43 leg. P. Weber det. W. Sauter, teste J. Capuse; Chancy GE E.VII.76 leg. M. Hächler det. W. Sauter; Illnau ZH 20.7.99 leg. W. Sauter.

2939 — *Oegoconia deauratella* (Herrich-Schäffer, 1854). Uster ZH mehrfach leg. P. Hättenschwiler det. W. Sauter, Illnau ZH 2.8.93 leg. W. Sauter.

2958 — *Symmoca caliginella* Mann, 1867. V+MR No. 2143 möglicherweise falsch bestimmt: Huemer & Gozmany (1992) stellen fest, dass die Angabe bei Müller-Rutz für *albicanella* Zeller, 1868 (Nr. 2143) sich mit grosser Wahrscheinlichkeit auf *caliginella* bezieht. Auch dieser Frage ist noch nachzugehen.

Cosmopterigidae

3170 — *Cosmopterix lienigiella* Lienig & Zeller, 1846. Cudrefin VD 26.6.93 und 7.6.96, La Sauge VD 5.6.85 alle leg. R. Bryner.

Gelechiidae

3280 — *Metzneria metzneriella* (Stainton, 1851). Schweiz: Jura (Englert 1974).

3283 — *Metzneria artificella* (Herrich-Schäffer, 1861) (= *litigosella* Millière, 1879). Visp VS ex *Echinops sphaerocephalum* 12.VIII.90 leg. B. Merz det. W. Sauter.

3405 — *Exoteleia succinctella* (Zeller, 1872). V+MR Fussnote p. 482, Typus von Bergün GR. Campolungopass, Alpe Pianascio TI 22.7.22 leg. P. Weber det. W. Sauter. Villnachern AG 27.6.87, Rüdlingen SH 2.7.88 und Illnau, Wildert ZH 9.7.97, alle leg. W. Sauter.

3416 — *Teleiodes italica* Huemer, 1992. Rovio TI 11.7.22 leg. J. Müller-Rutz (Huemer 1992).

3420 — *Teleiodes flavimaculella* (Herrich-Schäffer, 1854). Lenzburg AG 16.6.66 leg. W. Sauter; Galmiz FR 17.5.90 leg. R. Bryner (Bryner *et al.* 2005).

3451 — *Teleiopsis rosabella* (Fologne, 1862). Martigny VS e.l. *Rumex scutatus* 1983 leg. S. Whitebread (Whitebread 1984a).

3486 — *Gelechia sestertiella* Herrich-Schäffer, 1854. Pont-Céard GE 25.7.83 + 22.7.84 leg. E. de Bros; Reuchenette BE 23.8.84 leg. R. Bryner (de Bros 1990), Gottlieben TG 27.7.81 leg. K. Grimm; s/Vendome-Bonmont VD IV.90 e.l. *Acer opalus* leg. Y. Basset det. S. Whitebread.

3526 — *Chionodes nebulosella* (Heinemann, 1870). Hierher gehören offenbar alle bei V+MR unter Nr. 2253 als *continuella* (Zeller, 1839) gemeldeten Tiere.

3557 — *Athrips nigricostella* (Duponchel, 1842). Im BMNH befinden sich in Coll. Stainton drei Ex. vom Simplon leg. Anderegg (K. Sattler, *in litt.*)

3584 — *Scrobipalpa artemisiella* (Treitschke, 1833). Martigny VS e.l. *Thymus* 1983 leg. S. Whitebread (Whitebread 1984a).

3620 — *Scrobipalpa pauperella* (Heinemann, 1870) (= *klimeschi* Povolny p.p. und so im 8. Ntr. gemeldet, die Tiere aus der Typenserie sollen aber nicht zu *klimeschi* gehören!) (Sattler 1989). Nach Elsner *et al.* 1999 soll es sich nicht um verschiedene Arten handeln, der Name *klimeschi* wird beibehalten und *pauperella* als nomen dubium behandelt. Die Art fehlt bei Povolny (2002)!

3623 — *Scrobipalpa proclivella* (Fuchs, 1886). Salquenen VS e.l. *Artemisia absinthium* 1983 (Whitebread 1984a).

3669 — *Cosmardia moritzella* (Treitschke, 1835). V+MR Nr. 2284. Versoix GE 1982 (Whitebread 1984a).

3676 — *Klimeschiopsis discontinuella* (Rebel, 1899). Soglio GR und Puschlav GR (de Bros & Thomann 1953), Simplon-Gabi VS 24.7.63 leg. P. Weber, det. W. Sauter; Soglio GR 1981 (Whitebread 1984).

3679 — *Caryocolum fischerella* (Treitschke, 1833). Birsfelden BL 11.8.89, Basel, Kleinhüningen 3.8.95 leg. S. Whitebread.

3683 — *Caryocolum albifaciella* (Heinemann, 1870). Bergün GR 1993 leg. S. Whitebread, det. Huemer.

3684 — *Caryocolum vicinella* (Douglas, 1851). Martigny VS e.l. *Silene otites* 1983 (Whitebread 1984a).

3686 — *Caryocolum amaurella* (M. Hering, 1924). Follaterres VS det. Huemer (etwas abweichend) (Huemer 1988: 470).

3696 — *Caryocolum delphinatella* (Constant, 1890). Saas-Fee VS leg. Chapman (Huemer 1988: 480).

3699 — *Caryocolum leucomelanellum* (Zeller, 1839). V+MR Nr. 2293; Martigny e.l. *Dianthus carthusianorum* 1983 (Whitebread 1984a).

3718 — *Caryocolum tricolorella* (Haworth, 1812). Zürich (Huemer 1988: 510).

3723 — *Caryocolum petrophila* (Pressecker, 1914). Engadin: Val Tasna leg. S. Whitebread (Huemer 1989), (nahe *moehringiae* Klimesch, 1954, diese kontrollieren!); Umbrail 2100 m 31.8.87 P. Huemer (Brief vom 3.11.87). Ütliberg ZH 27.7.46 leg. P. Weber, det. J. Klimesch.

3727 — *Tila capsophilella* (Chrétien, 1900). Zermatt VS e.l. *Gypsophila repens* 1980 (Whitebread 1984a); Aquila TI Lago di Luzzone.

3740 — *Sattleria melaleuca* (Constant, 1865) *bona spec.* VS: Mt. Bonvin bei Montana, Gruben (Turtmantal), Trifhorn, Mettelhorn, Zermatt, Riffelberg, Gornergrat, Gamsen, Simplon; TI: Campolungo-Pass, Pizzo Molare; Sardona GL, Engadin-Sta Maria (Pitkin & Sattler 1991).

3741 — *Sattleria triglavica basistrigella* [M.R.] Huemer, 1997. Zur Nomenklatur siehe Huemer (1997). Südkette der Walliser-Alpen: Grand St. Bernard, Zermatt-Schwarzsee, Trift, Gornergrat, Täsch, Binn (Pitkin & Sattler 1991).

3781 — *Syncopacma larseniella* Gozmany, 1957. Illnau ZH 29.6.69 und Illnau, Wildert 5.8.97 leg. W. Sauter; Oberglatt ZH 21.7.90 und Uster ZH 6.8.91 leg. P. Hättenschwiler; Hochfelden ZH 8.6.93 leg. W. Sauter; Wengi BE, Wengimoos 17.7.97, leg. R. Bryner.

3789 — *Syncopacma vinella* (Bankes, 1898). Salorino TI, leg. P. Weber (Wolff 1958).

3794 — *Syncopacma captivella* (Herrich-Schäffer, 1854). «Switzerland» (Wolff 1958).

3858 — *Dichomeris [Acanthophila] latipennella* (Rebel, 1937). Illnau ZH 14.8.87 leg. W. Sauter (Sauter 1989). Neuer Fund: Illnau, Wildert ZH 9.7.97 leg. W. Sauter.

Heterogynidae

3915 — *Heterogynis penella* (Hübner, 1819). V+MR II p. 282 Fussnote «Schweiz» nach Staudinger; Forster & Wohlfahrt (1960): «Basel» (uns sind keine näheren Angaben bekannt, die Art kommt aber im benachbarten Elsass vor!); Novaggio TI 10.VI.83 (Pro Natura 1997).

Zygaenidae

Für alle Arten dieser Familie vergleiche man die Verbreitungskarten in Pro Natura (1997).

3933 — *Jordanita (Roccia) notata* (Zeller, 1847). Sauter (1964).

3938 — *Jordanita (Lucasiterna) subsolana* (Staudinger, 1862). Sauter (1964); Pro Natura (1997) (der Hinweis auf Thomann, 1941, ist falsch, Thomann erwähnt die Art nicht!).

3941 — *Jordanita (s.str.) chloros* (Hübner, 1813). Puschlav: Raolö GR, Münstertal GR: Thomann (1941).

3946 — *Adscita albanica* (Naufock, 1926). Zeneggen VS (Sauter & de Bros 1959); Martigny VS 1 ♂ 23.6.11 leg. A. Hoffmann (Rezbanyai 1979b: 78).

3955 — *Adscita alpina* (Alberti, 1937). Von Alberti (1936) aus dem Südtirol und dem Engadin beschrieben. Weitere Verbreitung siehe Sauter (1964, 1975); Pro Natura (1997): Die Verbreitungskarten Abb. 395 [*alpina*] (Vorkommen im Wallis ausserhalb des Simplon-Gebietes) und Abb. 397 [*statices*] (Vorkommen im Tessin) enthalten offenbar auch falsch bestimmte Tiere. Man vergleiche dazu die Karte in Sauter (1975); mir liegen jedenfalls auch heute noch keine Belege vor, nach welchen die dort festgehaltenen Verbreitungsgrenzen wesentlich korrigiert werden müssten).

3973 — *Zygaena minos* (Denis & Schiffermüller, 1775). Basel, Bergün GR (Reiss 1941); Verbreitungskarte bei Bischof (1967) und Rezbanyai-Reser (1994b).

Sesiidae

Zu allen Vertretern dieser Familie finden sich Verbreitungskarten in Pro Natura (2000).

4033 — *Sesia melanocephala* Dalman, 1816. Mettmenhaslisee ZH 9.7.60 (Sauter 1994).

4049 — *Synanthedon polaris* (Staudinger, 1877) (*rufibasalis* Bartel, 1906). V+MR Nr. 1998. Wiederfund im Heutal bei Pontresina GR (Priesner *et al.* 1989).

4052 — *Synanthedon flaviventris* (Staudinger, 1883). Switzerland (Spatenka 1999); Thur bei Frauenfeld TG leg. H. Blöchliger.

4066 — *Synanthedon loranthei* (Kralicek, 1966). Wallis.

4068 — *Synanthedon spuleri* (Fuchs, 1908). Switzerland (Spatenka 1999).

4071 — *Bembecia albanensis* (Rebel, 1918). Jura, Genfersee-Gebiet, Wallis, Tessin.

4074 — *Bembecia scopigera* (Scopoli, 1763). Wallis.

4128 — *Chamaesphexia dumonti* Le Cerf, 1922. Switzerland (Spatenka 1999); Wallis, Tessin, Nordschweiz.

Cossidae

4166 — *Dysspessa ulula* (Borkhausen, 1790). V+MR Fussnote p. 428, 7. Ntr.: 370. Bellinzona TI, Brig VS (Wolfsberger 1957).

Tortricidae

4280 — *Eugnosta hydrargyрана pareyssiana* (Duponchel 1843). Favre (1906): Haut-Valais VS (Anderegg). Weitere Angaben liegen uns nicht vor.

4327 — *Aethes rubigana* (Treitschke, 1830). V+MR S. 368. Wir konnten bisher keinen Beleg ermitteln, aber ein Vorkommen ist wahrscheinlich. Bleibt mit «?».

4338 — *Cochylidia heydeniana* (Herrich-Schäffer, 1851). Die älteren Angaben bleiben zu überprüfen, aber die 4 Ex. von Törbel VS (6. Ntr.: 233) waren richtig bestimmt (det. S. Whitebread). Susten VS Gen. geprüft K. Grimm.

4345 — *Diceratura ostrinana* (Guenée, 1845). 7. Ntr.: 361 prüfen, war ev. 4349 *Cochylis flaviciliana* (S. Whitebread).

4349 — *Cochylis flaviciliana* (Westwood, 1854). Täsch VS 14.7.90 leg. S. Whitebread; Merishausen SH 27.7.74 leg. K. Grimm det. W. Sauter.

4355 — *Cochylis atricapitana* (Stephens, 1852). Bex VD 1935 (Anonym 1936); Basel ab 1993 mehrfach leg. S. Whitebread (Altermatt *et al.* 2003).

4364 — *Falseuncaria degreyana* (McLachlan, 1869). Täschalp VS leg. Buser det. S. Whitebread.

4378 — *Acleris comariana* (Lienig & Zeller, 1846). Auch hier fehlen uns konkrete Daten.

4411 — *Acleris lipsiana* (Denis & Schiffermüller, 1775). Favre (1906): Haut-Valais VS, Beleg?; In Coll. P. Weber befinden sich ein Dutzend Tiere, die Weber von der Schwantenu bei Biberbrücke SZ aus Raupen auf *Vaccinium uliginosum* und *V. myrtilum* in den Jahren 1951–57 gezogen hat. Die Genitaluntersuchung bestätigt seine Bestimmung (W. Sauter). Die erste dieser Futterpflanzen scheint neu zu sein.

4426 — *Euledereria alpicolana* (Frölich, 1830). Die Meldungen für *E. alpicolana* beziehen sich nur teilweise auf diese Art. Im Wallis kommen noch zwei unbeschriebene Arten vor (Manuskript in Vorbereitung, S. Whitebread).

4464 — *Eana nervana* (Joannis, 1908). Karlsholt & Razowski (1996) haben *E. rastrata* Meyrick, 1910 (*Locus typicus*: Saas Fee VS, 1830–2130 m) mit *E. nervana* synonymisiert. Diese Art ist sehr nahe Nr. 4466, *E. cottiana* (Chrétien, 1898), welche Wehrli angeblich bei Täsch VS gefunden hat (V+MR 4. Ntr.: 225). Ein äusserlicher Vergleich des Typenmaterials von *E. rastrata* mit dem von Wehrli gefundenen Tier aus Täsch sowie mit neuem Material aus Täsch (leg. H. Buser und S. Whitebread), hat ergeben, dass sie höchst wahrscheinlich zum gleichen Taxon gehören. Sie ähneln aber eher den Fotos von *E. cottiana* in Razowski (1959) als derjenigen von *E. nervana*. Eine Genitaluntersuchung eines männlichen Tieres aus Täsch (6.8.1982, leg. Buser) hat jedoch ergeben, dass sie eher *E. nervana* sind (breite Valven). Provisorisch werden die Schweizer Tiere zu *E. nervana* gestellt. *E. cottiana* wird aus der Liste gestrichen.

4480 — *Cnephasia genitalana* Pierce & Metcalfe, 1922. Trevano bei Lugano TI leg. P. Weber det. W. Sauter, Pfywald VS leg. Balmer (8. Ntr.).

4493 — *Cnephasia longana* (Haworth, 1811). Uster ZH 27.5.89 leg. P. Hätenschwiler, det. W. Sauter.

4504 — *Cnephasia ecullyana* Réal, 1951 (= *tyrrhaenica* Amsel, 1951). Nyon VD 15.7.78; Bois de Chêne VD 11.7.79 (Hächler *et al.* 1984); Mergoscia TI 18.7.95 und Lommis TG 23.7.97 leg. Grimm; Volketswil 25.7.95 leg. Sauter.

4539 — *Periclepsis cinctana* (Denis & Schiffermüller, 1775). Favre (1906: 161): Haut-Valais (Anderegg), Martigny VS. Befremdlich ist das Fehlen neuerer Funde dieser auffälligen Art.

4597 — *Aphelia unitana* (Hübner, 1799). Tschamut GR 16.7.78, Selva GR 4.7.77, beide leg. A. Erhardt, det. S. Whitebread.

4635 — *Lozotaeniodes formosana* (Frölich, 1830). 7. Ntr. p. 358. Weitere Funde: Moreillon, Gr. Saconnex GE 4.7.59 leg. de Cerjat; V. de la Versoix GE 28.7.51 leg. E. de Bros; Pont Céard GE 21.7.82 leg. E. de Bros.

4657 — *Bactra lacteana* (Caradja, 1916). Richisau GL 5.8.59 leg. A. Birchler; Kradolf TG 3.8.57, Il Fuorn GR 24.8.59 leg. W. Sauter; Hasle LU Balmoos 1975–78 leg. L. Rezbanyai (Whitebread 1982a).

4679 — *Eudemis porphyra* (Hübner, 1799). Weitere Funde: Bassins VD 30.7.77, Chancy GE 7.76, 8.76, Laconnex GE 7.77, Method VD 7.76 leg. M. Hächler, an allen Orten auch *E. profundana* (Denis & Schiffermüller, 1775)!

4723 — *Celypha rosaceana* (Schläger, 1847). Kradolf TG 17.6.60 leg. W. Sauter.

4727 — *Celypha flavipalpana* (Herrich-Schäffer, 1851). Weitere Funde: Branson VS 6.6.79, 20.6.79, 23.6.79; Vuisse VS 6.8.80 M. Hächler; La Neuveville BE, Ligerz BE, Twann BE, Vully-le-Bas FR, Vully-le-Haut FR, Cornaux NE, Le Landeron NE, leg. R. Bryner.

4742 — *Phiaris [Olethreutes] dissolutana* (Stange, 1866). Ermatingen TG 28.6.93 leg. K. Grimm.

4761 — *Priesterognatha fuligana* (Denis & Schiffermüller, 1775). V+MR Nr. 1766 *fuligana* Hb. (= *ustulana* Hw.). Diese Synonymie ist nicht richtig und alle diese Angaben sind zu prüfen, sie beziehen sich wahrscheinlich auf 4669 *Endothenia ustulana* (Haworth, 1811). Echte *P. fuligana* liegen uns aber auch vor: Villnachern AG, Auwald, mehrfach vom 26.5.–29.6.86 leg. C. Meier det. W. Sauter (nur die Genitalpräparate sind als Belege erhalten!) (Meier & Sauter 1989); Luzern LU e.l. aus *Impatiens* 1971 leg. W. Linsenmaier det. W. Sauter.

4806 — *Lobesia littoralis* (Westwood & Humphreys, 1845). Binningen BL 4.8.78 leg. E. de Bros, Aarau AG 1979, Magden AG 1984 det. S. Whitebread. Auf *Armeria maritima* in Gärten. (Whitebread & Joos 1984).

4887 — *Crociosema plebejana* Zeller, 1847. Weitere Funde: Nyon VD 27.8.79, 14.6.80 leg. M. Hächler.

4897 — *Pelochrista mollitana* (Zeller, 1847) (= *commodestana* Rössler, 1877). Chancy GE 15.7.77 (Hächler *et al.* 1984)

5034 — *Retinia perangustana* (Snellen, 1883). Lenzburg AG, Zürich, Prato-Leventina TI, Grächen VS, Bonaduz GR (Roques & Hirschheidt 1990).

5051 — *Rhyacionia piniana* (Herrich-Schäffer, 1851). Pfynwald VS 16.7.91 mehrere Ex. leg. S. Whitebread; Leuk VS 20.7.86 leg. K. Grimm..

5106 — *Cydia (Grapholita) lobarzewskii* (Nowicki, 1860). Mit *C. janthinana* (Duponchel, 1843) verwechselter Obstbaumschädling, der im Mittelland vom Genfersee bis zum Bodensee, der Umgebung von Basel und im St.Galler und Churer Rheintal verbreitet ist (Verbreitungskarte bei Höhn *et al.* 1988; Sauter & Wildbolz, 1989); ferner Branson VS 24.7.80 leg. M. Hächler (als *prunivorana* Ragonot, 1879).

5108 — *Cydia semicinctana* (Kennel, 1901). Branson VS 6.7.79, 20.7.79, Vuisse VS 7.80 (Hächler *et al.* 1984).

5117 — *Cydia cythisanthana* Burmann & Präse, 1988. Ramosch GR (Sauter 1993).

5125 — *Cydia medicaginis* (Kuznetzov, 1962). Conthey VS 6.76, 7.76, Vuisse VS 30.7.80 (Hächler *et al.* 1984), weitere Funde: Saillon VS 6.5.78 leg. M. Hächler.

5127 — *Cydia adenocarpi* (Ragonot, 1875). Nyon VD 28.6.79 leg. M. Hächler.

5132 — *Cydia cognatana* (Barrett, 1874). Mit Fallen im Pfywald 20./21.5.86 ca. 50 Stück leg. K. Maksymov.

5134 — *Cydia conicolana* (Heylaerts, 1874). Rolle VD 6.77 (Hächler *et al.* 1984); Salgesch-Pfywald VS 1 ♀ 19.5.52 leg. P. Weber. Lamboing BE, Vully-le-Bas FR, Undervelier JU, alle aus gepflückten Zapfen von *Pinus sylvestris* (e.l. bzw. e.p.) März 2002, leg. R. Bryner und P. Sonderegger.

5136 — *Cydia coniferana* (Saxesen, 1840). V+MR II Fussnote p. 418 und Nachträge 3, 4, 6, 7. Hierher gehört auch das Exemplar von der Fafleralp VS, das in V+MR II in der Fussnote p. 418 als *graeca* Stgr. aufgeführt ist (Sauter 1988).

5137 — *Cydia indivisa* (Danilevsky, 1963). Birmensdorf ZH det. Roques Hirschheydt (*in litt.*). Ermatingen TG 3.5.2000 leg. K. Grimm teste W. Sauter.

5143 — *Cydia zebeana* (Ratzeburg, 1840). Zu dieser Art gehören Tiere von La Neuveville BE, Ligeresse 800 m e.l. 15.4.04, La Neuveville BE, Sur les Meyes, 770 m e.l. 1.4.04 leg. R. Bryner; Täsch VS, Täschgufer 1580 m e.l. 2.2.04 leg. P. Sonderegger (Bryner *et al.* 2005).

5170 — *Pammene amygdalana* (Duponchel, 1842). V+MR 4. Ntr.: 234; 5. Ntr.: 512; Favre (1906:198). Eine Überprüfung dieser Daten ist noch ausstehend.

5184 — *Pammene albuginana* (Guenée, 1845). Bisherige Angaben sind zu überprüfen. 1 ♀ «*Pammene* nahe *amygdalina*» von Chancy GE VIII.76 leg. M. Hächler erwies sich aber als *Pammene albuginana* Guenée (det. W. Sauter).

5209 — *Dichrorampha*. Bei den Angaben zu dieser Gattung in V+MR dürften verschiedene falsche Determinationen enthalten sein. Müller-Rutz hat zwar Genitaluntersuchungen vorgenommen, aber gewisse Arten nach mir vorliegenden Zeichnungen falsch gedeutet.

5213 — *Dichrorampha alpigenana* (Heinemann, 1863). V+MR Nr. 1920 nach 6. Ntr. falsch, soll *rejectana* (de la Harpe, 1858) gewesen sein. Neu von Piora TI 27.7.84 leg. W. Sauter.

5218 — *Dichrorampha aeratana* (Pierce & Metcalfe, 1915). Weitere Funde: Cht de la Dôle VD 25.7.80, Chaney VD 6.76 leg. M. Hächler.

5228 — *Dichrorampha harpeana* Frey, 1870 (= *cacuminana* (Thomann, 1926), unter diesem Namen in V+MR im 5. und 6. Ntr. [Huemer 1991]).

5234 — *Dichrorampha thomanni* Huemer, 1991 (= *harpeana* Thom. nec. Frey, unter diesem Namen in V+MR Nr. 1910 [Huemer 1991]).

5246 — *Dichrorampha gueneana* Obraztsov, 1953. V+MR Nr. 1904 als *alpinana*. Die echte *D. alpinana* kommt aber auch vor: Schelten BE 7.6.76 leg. S. Whitebread.

Choreutidae

5274 — *Prochoreutis holotoxa* (Meyrick, 1903). Simplongebiet VS, leg. Schwingenschuss (Rebel, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien 67: 205); Zermatt VS, Zmutt 1900 m leg. Amsel (Diakonoff 1986). Neuere Funde: Zermatt VS, Alp Hermettji 2200 m 20.8.78; Zermatt VS, Edelweiss 1860 m 10.8.80, beide leg. S. Whitebread; Zermatt VS Triftschlucht 2050 m 12.8.1982 leg. H. Buser.

Pterophoridae

5371 — *Platyptilia isodactylus* (Zeller, 1852). Favre (1906: 144): Gruben VS, Salquenen VS (de Rougemont). Bleibt zu bestätigen.

5377 — *Platyptilia (Gillmeria) pallidactyla* (Haworth, 1811). Magden AG 12.7.84 leg. S. Whitebread.

5411 — *Stenoptilia gratiolae* Gibeaux & Nel, 1990 (= *paludicola* auct.). 8. Ntr. als *paludicola*.

5500 — *Merrifieldia tridactylus* (Linnaeus, 1758). Ramosch GR, Strada GR (Sauter 1993). Leuk VS 7.7.75, Inden VS 18.7.80, Susten VS 24.7.80, Gampel VS 26.6.99, Euseigne VS 23.5.03, alle leg. K. Grimm.

5553 — *Emmelina argoteles* (Meyrick, 1922) (= *pseudojezonica* Derra, 1987, = *jezonica* auct. nec Matsumura, 1931). Susten VS 25.5.79 leg. N. von Roten (Derra 1987).

Pyralidae

5582 — *Paralipsa gularis* (Zeller, 1877). Tritt gelegentlich als Vorratsschädling auf: Maroggia TI 9.VI.47 leg. Quien; Neuenburg e.l. 13.V.53, R in Nusschokolade, leg. P. Weber; Zürich, aus importierten Haselnüssen e.l. 12.9.55–30.6.56 leg. P. Weber; Brunnen SZ e.l. 24.–25.1.63 aus Reis leg. W. Sauter.

5783 — *Dioryctria mutata* Fuchs, 1903. V+MR Nr. 1480. Wird von Karsholt als Synonym von *simplicella* Heinemann, 1865 bezeichnet, während Roesler (1968) sie als gute Art betrachtet. Sie ist auch kein Synonym von *abietella* Denis & Schiffermüller, der sie in der Flügelzeichnung sehr ähnlich ist. Nach den Angaben bei Roesler ist unsere Art auf Grund der Flügelzeichnung und der Ausbildung der Costa der Valve (deren obere Ecke in eine quer gestellte Platte endet, bei *simplicella* aber nur eine feine Spitze darstellt, die viel feiner als die ventrale Ecke ist) unbedingt zu *mutata* zu stellen. Allerdings konnte ich bisher keine authentische *simplicella* untersuchen. Diese ist uns aus der Schweiz nicht bekannt. — Untersuchte Tiere: Krادolf TG 19.7.63, Zeneggen VS 17.7.58, Oberzeihen AG 22.5.64, Eglisau ZH 27.6.81, 12.9.01, Visperterminen VS e.l. 12.9.91, Illnau ZH, Wildert 9.7.97, 25.5.98, alle leg. W. Sauter.

5962 — *Gymnancyla canella* (Denis & Schiffermüller, 1775). «Schweiz» (Roesler 1973).

6118 — *Cadra figulilella* (Gregson, 1871). «Schweiz» (Roesler 1973).

6169 — *Scoparia ancipitella* (de la Harpe, 1855) (= *ulmella* Knaggs, 1867). In den Nachträgen 2, 3, 4, 6 und 7 als *ulmella* erwähnt; weitere Funde Balmoos, Hasle LU 29.8.76, 22.8.78 leg. L. Reser (Whitebread 1982a).

6174 — *Scoparia ingrattella* (Zeller, 1846). Weitere Funde: Le Prese TI coll. E. de Bros.

6191 — *Eudonia phaeoleuca fuscella* (Turati, 1914). Zur Frage der in der Schweiz vorkommenden Subspezies dieser Art vergleiche Leraut (1982). Die ssp. *fuscella* ist von Thomann bei Brusio-Viano GR und Campascio GR im unteren Puschlav gefunden worden (Thomann 1926).

6207 — *Euchromius ocella* (Haworth, 1811). Schweiz (Bleszynski 1965: 85). Wir kennen keinen belegten Fund.

6380 — *Ancylolomia tentaculella* (Hübner, 1796). Bleszynski (1965): Schweiz; neue Funde: Chancy VS 26.7.79; Soral GE 1.8.79; Branson VS 7.8.79; Mathod VD 9.8.79 (alle leg. M. Hächler det. S. Whitebread); Magden AG 16.8.95 leg. S. Whitebread. Die Angaben unter V+MR Nr. 1418 gehören wahrscheinlich alle hierher.

6633 — *Phlyctaenia perlucidalis* (Hübner, 1809). 8. Ntr. Rüdlingen SH 26.6.76 leg. W. Sauter; Rüdlingen SH 2.7.94, Ermatingen TG 6.7.91 und 18.6.03, Gottlieben TG 8.8.03, alle leg. K. Grimm.

6641 — *Sclerocona acutellus* (Eversmann, 1842). 8. Ntr. Auch Neuenburgersee: Cudrefin, La Sauge VD 1990–1993 leg. R. Bryner.

6704 — *Antigastra catalaunalis* (Duponchel, 1833). Weitere Funde von nördlich der Alpen stammen von Reichenburg SZ 15.IX.56 leg. A. Birchler; ferner von Hasle LU Balmoos 3.1975 leg. L. Rezbanyai (Whitebread 1982a).

Hesperiidae

6914 — *Pyrgus warrenensis* (Verity, 1928). Wallis, Graubünden siehe Pro Natura (1997: 141) mit Verbreitungskarte.

Papilionidae

6945 — *Zerynthia polyxena* (Denis & Schiffermüller, 1775). V+MR Nr. 3. Die früheren Vorkommen im Südtessin scheinen erloschen (Rezbanyai 1993b). Siehe auch Lepidopterologen-Arbeitsgruppe (1987).

Pieridae

6967 — *Leptidea reali* Reissinger, 1989. Über die Verbreitung dieser Art in der Schweiz siehe Rezbanyai-Reser (in Vorbereitung).

7005 — *Pontia daplidice* (Linnaeus, 1758). Nach Geiger *et al.* (1988) verbergen sich unter diesem Namen zwei Arten. Die Tiere aus der Schweiz wären nicht die echte *P. daplidice*, sondern zu *P. edusa* Fabricius, 1777 gehörig.

7022 — *Colias alfacariensis* Ribbe, 1905. Beuret (1951), Lepidopterologen-Arbeitsgruppe (1987: 141). Verbreitungskarte bei Gonseth (1987: 49).

Lycaenidae

7036 — *Lycaena dispar rutilus* Werneburg, 1864. Beuret (1952) berichtet über einige Funde: Bärschwil SO 28.7.1929 leg. H. Haefelfinger; Oberwil BL 11.8.1929 leg. H. Imhoff, ebenda 24.8.47 leg. F. Benz. Nach Lepidopterologen-Arbeitsgruppe (1987: 335) in der Schweiz wohl nicht bodenständig. Neuerdings aus der Umgebung des Vallon de l'Allondon GE gemeldet (Boillat 1992).

7100 — *Pseudophilotes vicrama* (Moore, 1865). Ein Ex. von Sargans SG 22.V.25 (Beuret 1943). Eingeschlepptes Exemplar? In Lepidopteren-Arbeitsgruppe (1987) als *schiffermuelleri* (Hemming, 1929) erwähnt. Keine neuen Funde.

7116 — *Maculinea rebeli* (Hirschke, 1904). Beuret (1957) unterscheidet 5 ssp aus der Schweiz. Lepidopterologen-Arbeitsgruppe (1987:366). Gonseth (1987:188) Verbreitungskarte.

7129 — *Plebeius argyrognomon* (Bergsträsser, 1779) (= *ligurica* Courvoisier, 1910). Beuret (1961: 308) Verbreitung. Lepidopterologen-Arbeitsgruppe (1987: 375). Gonseth (1987: 196) Verbreitungskarte.

7146 — *Aricia artaxerxes* (Fabricius, 1793) (incl. *allous* Geyer, 1837; *montensis* Verity, 1928). Beuret (1961: 359). Lepidopterologen-Arbeitsgruppe (1987: 379). Gonseth (1987: 197).

Nymphalidae

7281 — *Melitaea britomartis* Assmann, 1847. V+MR Nr. 48. Die alten Angaben nach Beuret (1954) wohl alle falsch. Sicher diese Art dagegen vom Hudelmoos TG / SG (Lepidopterologen-Arbeitsgruppe 1987: 230 und Gonseth 1987: 101); Randen SH (Müller *et al.* 1994).

7371 — *Erebia sudetica* Staudinger, 1861. Nur ein lokales Vorkommen in der Umgebung von Grindelwald BE, siehe Lepidopterologen-Arbeitsgruppe (1987: 266).

7392 — *Erebia nivalis* Lorkovic & Lesse, 1954. Lokal in den Berner Alpen, siehe Karte in Lepidopterologen-Arbeitsgruppe (1987: 280). Gonseth (1987: 137) erwähnt ausgesetzte Tiere aus den Glarner Alpen.

7394 — *Erebia cassioides* (Reiner & Hochenwarth, 1792). V+MR Nr. 90, Form b, die Angaben dürften sich grösstenteils auf diese Art beziehen, vergleiche die Karte bei Gonseth (1987: 136).

Geometridae

7571 — *Tephрина arenacearia* (Denis & Schiffermüller, 1775). Diese östliche Art ist erst seit etwa 1950 im Tessin heimisch geworden: Mendrisio TI 21.VI.50 leg. Heckendorn und 1950 und 1960 leg. Birchler (Birchler 1964); Brissago TI 16.VIII.51 leg. P. Stöcklin (de Bros 1952); Roveredo GR 28.VIII.56 (Thomann 1956a); Bellinzona TI 12.VI.55 (Wolfsberger 1957); Castelrotto-Ponte Tresa TI E.VII.52 leg. de Bros; Fontana Martina bei Ronco TI VII.–VIII.55 leg. Schmidlin. (vgl. Karte bei Wolfsberger 1960). Somazza TI, Magadino-Ebene (Rezbanyai 1993c).

7583 — *Rhoptria asperaria* (Hübner, 1817). Erstnachweis durch Naier (1930): Uetliberg bei Zürich 30.6.30. Das Tier befindet sich in Coll. P. Weber.

7624 — *Eilicrinia trinotata* (Metzner, 1845). Rossorino ob Brissago TI 12.VII.54 leg. P. Stöcklin (de Bros 1956).

7637 — *Ennomos quercaria* (Hübner, 1813). Gandria TI 25.VIII. und 5.IX.79 (Rezbanyai 1980a), Mte Brè/Vetta TI (Rezbanyai 1984a).

7715 — *Nychiodes obscuraria* (Villers, 1789). V+MR Nr. 1175, echte *N. obscuraria* aus dem Wallis haben wir noch keine gesehen, so bezeichnete Tiere sollen zu *N. dalmatina* gehören. Dagegen hat Wehrli (1941) die ssp. *ticina* beschrieben: Castione TI, Biasca TI leg. F. Heckendorn (Wehrli in Seitz 1954: 437).

7724 — *Menophra abruptaria* (Thunberg, 1792). V+MR Nr. 1176. Neu auch Zentralschweiz, siehe Verbreitungskarte bei Rezbanyai (1979a), und im Mittelland der Nordostschweiz (Rezbanyai 1981a, 1983a); Immenberg: Lommis, Weingarten TG (Blöchlinger 1998).

7743 — *Paraboarmia viertlii* (Bohatsch, 1883). Die Angabe «Tessin» in Forster & Wohlfahrt (1981) beruht auf einem Fund von Wolfsberger in Contone TI am Mte Ceneri. Das Vorkommen in der Schweiz konnte bisher nicht bestätigt werden (Rezbanyai 1993).

7767 — *Selidosema brunnearia* (Villers, 1789). Hierher vielleicht alles, was V+MR Nr. 1229 als *S. ericetaria* gemeldet hat. Von mir untersuchte Tiere: Châtelard s. Lens VS 20.8.50, La Bâtiâz VS 18.VIII.29, Rovio TI 3.IX.06 (in Coll. de Bros), Zermatt VS, Salorino TI (in Coll. P. Weber) (W. Sauter).

7768 — *Selidosema plumaria* (Denis & Schiffermüller, 1775). Sta Maria i. Münstertal GR (Rezbanyai 1981b).

7778 — *Alcis bastelbergeri* (Hirschke, 1908). V+MR Nr. 1185. Über Fundorte in der Schweiz siehe Rezbanyai (1989d: 42).

7807 — *Adactylotis contaminaria* (Hübner, 1813). V+MR 4. Ntr. Nachweise liegen bisher nur aus dem südlichsten Tessin vor: Mte Brè, Maroggia, Olivella, Mendrisio, Serpiano/Mte San Giorgio, Mte Generoso-Gebiet (Rezbanyai 1993c).

7834 — *Theria primaria* (Haworth, 1809). In der Schweiz nördlich der Alpen verbreitet, Karte bei Rezbanyai (1980b). Erstfund im Tessin (Crocifisso bei Meride): Rezbanyai (1996b).

7872 — *Charissa italohelvicus* (Rezbanyai, 1986). Ausserberg VS 5.VIII.55 leg. A. Schmidlin (det. Sauter als *crenulata* Rmb. ssp. nov.?: Sauter 1971); in der Südschweiz weit verbreitet, Karte bei Rezbanyai (1986a).

7875 — *Charissa intermedia* (Wehrli, 1917). V+MR 4. Ntr. Nebst der Verbreitung im nordöstlichen Jura auch gesicherte Angaben aus den Alpen: Davos, Züge, Chur und Bonaduz, Versamer Tobel, alle GR, bisher nur ein ♀ aus dem Wallis (Simplon-Pass) (Schmid 1995). Dagegen sind Angaben aus dem Engadin falsch (Rezbanyai 1998c).

7896 — *Elophos unicoloraria vallesiaria* (Wehrli, 1920). Bisher in der Schweiz nur im Wallis gefunden, besonders im Gebiet von Zermatt (Wehrli in Seitz 1954: 617).

7899 — *Elophos operaria necopinatus* Rezbanyai, 1992. Pilatus-Kulm LU (Rezbanyai 1992a).

8048 — *Scopula submutata* (Treitschke, 1828). V+MR Nr. 859. Alte Angaben zu überprüfen, wohl viele davon falsch. Gesichert bisher nur das Vorkommen im südlichsten Tessin (Rezbanyai 1993c).

8131 — *Idaea obsoletaria* (Rambur, 1833). Gandria TI, Mte Generoso-Bellavista TI (Rezbanyai 1985a), Caslano TI, Mte Brè TI, Verbreitungskarte: Rezbanyai (1988a).

8142 — *Idaea politaria* (Hübner, 1799) (= *politata* Hübner). Chiasso TI leg. Fontana det. Wehrli (Vorbrot 1933); Mte Brè-Vetta TI (Rezbanyai 1985a).

8185 — *Idaea rubraria* (Staudinger, 1901). In coll. P. Weber (ETHZ) befinden sich 2 ♂♂ von Maroggia TI VIII.45 leg. O. Quien. Auch vom Mte Generoso TI (Rezbanyai 1991e). Martigny VS, Lostallo GR., Brusio und Campocologno GR, Verbreitungskarte Rezbanyai (1992).

8230 — *Scotopteryx diniensis* (Neuburger, 1906). «Südschweiz» ohne Präzisierung (Heydemann 1960); Gandria TI und Mte Generoso TI (Rezbanyai 1982a) Die Angabe Lostallo, Misox ist zu streichen (Rezbanyai 1990b: 313).

8240 — *Scotopteryx mucronata* (Scopoli, 1763). Bisher nur durch Genital-Untersuchung gesicherte Angaben aus dem Tessin: Bellavista-Mte Generoso, Mte Brè, Dalpe, Rodi und aus der Westschweiz: Epeisses GE, Ferreyres VD (Rezbanyai 1986d: 62).

8241 — *Scotopteryx luridata* (Hufnagel, 1767) (= *plumbaria* Fabricius). Ist nach Rezbanyai (1986d) in der Schweiz die weiter verbreitete und häufigere Art.

8358 — *Thera britannica* (Turner, 1925). In allen Regionen der Schweiz vorhanden (Rezbanyai & Whitebread 1979).

8359 — *Thera cembrae* (Kitt, 1912). Gandria, Scapi TI 13.10.81 (Rezbanyai 1990a).

8380 — *Colostygia puengeleri* (Stertz, 1902). V+MR Nr. 953. Dazu gehört auch ssp. *varonaria* (Vorbrodts & Müller-Rutz, 1914) V+MR Nr. 957 (als spec.), ebenfalls aus dem Wallis, sowie ssp. *sauteri* Rezbanyai, 1977 aus den Nordalpen der Zentralschweiz (Rezbanyai 1977).

8403 — *Horisme radicularia* (De La Harpe, 1855) (= *laurinata* Schawerda, 1919). Zur Nomenklatur und Verbreitung siehe Rezbanyai (1978b, 1984d).

8507 — *Eupithecia egenaria* Herrich-Schäffer, 1878. Vaumarcus NE 11.6.73 leg. D. Burckhardt, Küttingen AG 3.6.77 leg. E. Schäffer, Gersau-Oberholz SZ 1979–80 mehrfach leg. L. Rezbanyai, Gandria TI 4.6.80 leg. L. Rezbanyai (Rezbanyai 1980a).

8521 — *Eupithecia cretacea* (Packard, 1874). V+MR Nr. 1059 als *fenestrata* Millière, 1874. Dies ist die europäische Subspecies, die Nominatform ist nearktisch.

8525 — *Eupithecia pernotata* Guenée, 1857. V+MR Nr. 1057 aus dem Wallis, neu auch Tessin: Rezbanyai (1989f).

8529 — *Eupithecia catharinae* Vojnits, 1969. Mte Generoso-Vetta TI, Bellavista TI, Mte Brè TI (Rezbanyai 1990a).

8540 — *Eupithecia denticulata* Treitschke, 1828. Die Art wird von V+MR Nr. 1086 noch mit «?» aufgeführt. Neuer Fund: Gampel VS 20.VII.59 (Schmidlin 1961).

8557 — *Eupithecia sinuosaria* Eversmann. Erstfunde Ftan GR 1985, Müstair GR 1986 (Rezbanyai & Whitebread 1987, mit Karte) (Rezbanyai 1989e, mit Karte). Neuzuwanderer aus dem Osten.

8574 — *Eupithecia ochridata* Pinker, 1968. Rhonetal VS, Morcote und Maroggia TI (Rezbanyai 1990a).

8585 — *Eupithecia ericeata* (Rambur, 1833). Erstfund Rezbanyai & Maier (1986). Bisher nur wenige Fundorte, ausschliesslich im Tessin (Rezbanyai 1995c).

8597 — *Eupithecia conterminata* (Lienig & Zeller, 1846). V+MR Nr. 1096, das bezweifelte Vorkommen in der Schweiz wurde inzwischen bestätigt: Hochmoor bei Hasle LU 25.V.76 leg. L. Rezbanyai (Rezbanyai 1980a). Eigental LU: Forrenmoos 20.V.83 (Rezbanyai 1984a).

8622 — *Aplocera eformata* (Guenée, 1857). V+MR 6. Ntr. Onex GE (Aubert 1953).

8638 — *Lithostege griseata* (Den. & Schiff.). V+MR Nr. 907 erwähnt die Art nur aus dem Wallis. Seealpsee ob Wasserauen AI 3.VII.71 (Grimm 1993).

Noctuidae

8797 — *Cryphia receptricula* (Hübner, 1803). V+MR Nr. 458, die Fundangaben sollten überprüft werden. Boursin hatte mir gegenüber brieflich das Vorkommen dieser Art in der Schweiz bezweifelt. Sicher hierher gehört 1 ♂ Mendrisio TI 17.7.27 leg. P. Weber, teste Boursin, sowie 1 ♂, 1 ♀ mit den gleichen Funddaten und 2 ♂♂ von Saas GR VI.1930 leg. A. Oertel in Coll. E. de Bros.

8803 — *Cryphia ochsi* Boursin, 1940. Mendrisio TI 1 ♂ leg. P. Weber det. Boursin (Sauter & Sobrio 1967); Somazza TI, Mte Caslano TI (Rezbanyai 1990b).

8837 — *Simplicia rectalis* (Eversmann, 1842). V+MR 3. Ntr.: Maroggia TI. Neuere Funde Mendrisio TI 1957 3 Ex (Birchler 1964).

8843 — *Macrochilo cribrumalis* (Hübner, 1793). V+MR p. 442 Fussnote.

Sichere Funde: Pont-Céard bei Versoix GE (de Bros 1954); Hänsried bei Zürich 20.IV.42 leg. P. Weber; Misox, vermutlich bei Roveredo (leg. Thomann), Brig VS 30.VII.56 (Wolfsberger 1957); Verbreitungskarte: Rezbanyai (1991c).

8847 — *Herminia tenuialis* (Rebel, 1899). Roveredo GR E.VI.54 leg. P. Kessler, ebenda 30.VIII. und 2.IX.54 und 30.VIII.56 je 1 Ex. (Thomann 1956b); bei Bellinzona TI 19.VI.54 und 12.VI.55 einige Ex. (Wolfsberger 1957); Mendrisio-Mezzana TI 13.VI.64 leg. G. Sobrio (Sauter & Sobrio 1967); Minusio TI 17.VI.62 leg. J. Culatti, Cadenazzo TI 8.X.70 leg. G. Sobrio in coll. W. Sauter; Mendrisio TI 1931 leg. A. Hofmann (Rezbanyai 1979b).

8887 — *Catocala conversa* (Esper, 1783). Col de Bretolet VS (Aubert, Aubert & Pury 1973). Wanderfalter.

8888 — *Catocala nymphagoga* (Esper, 1787). Barges VS, Aigle VD (Hächler 1985). Wanderfalter.

8891 — *Catocala nymphaea* (Esper, 1787). Bourg-St.Pierre VS 11.VII.1981 leg. D. J. Stradling; Ins BE 31.VII.85 leg. Reser (Rezbanyai & Whitebread 1986); Chasseral BE 1985, Somazzo TI, Astano TI, Isola di Brissago TI, Lavorgo TI, Frontalpstock SZ, Luzern, Neudorf LU, Chur GR, Raron VS, alle 1987 (Rezbanyai & Schaefer 1989, mit Verbreitungskarte). Wanderfalter.

8902 — *Ophiusa tirhaca* (Cramer, 1773). Porto Ronco TI 8.–9.IV.50 (Schmidlin 1951); Bellinzona TI 18.VI.54 (Wolfsberger 1957).

8909 — *Prodotis stolidus* (Fabricius, 1775). Gudo TI 7.IX.53 (Frey 1954); Meride, San Antonio TI 28.VIII.91 (Rezbanyai 1993b).

8959 — *Aedia leucomelas* (Linnaeus, 1758). Mendrisio TI 12.VI.28 leg. J. Culatti, ebenda VIII.35 leg. E. Sulzer, 3.X.46 leg. P. Weber und 1949–1958 zahlreich leg. A. Birchler (Birchler 1964).

9042 — *Panchrysis v-argenteum* (Esper, 1798). Verbreitungskarte bei Rezbanyai (1987b).

9046 — *Diachrysis tutti* (Kostrowicki, 1961). Zur Unterscheidung von *chrysitis* und zur Verbreitung siehe Rezbanyai (1985b).

9047 — *Diachrysis nadeja* (Oberthür, 1880). Gudo TI, Gordola TI (Rezbanyai 1980c); erste Stände Rezbanyai (1983b).

9048 — *Diachrysis zosimi* (Hübner, 1822). Erstfund Mezzana TI 5.VI.64 (Sauter und Sobrio 1967).

9054 — *Plusia putnami gracilis* (Lempke, 1966). Die ersten sicheren Angaben über das Vorkommen in der Schweiz (Amriswil TG: Hudelmoos und Oberfeld; Ausserberg VS; Brig VS; Gabi VS) siehe Rezbanyai (2002b).

9094 — *Abrostola agnorista* Dufay, 1956. Erster Nachweis Ludiano, Val Blenio TI 17.VI.55 leg. P. Weber (nicht de Bros, wie Aubert fälschlich annimmt) (Aubert 1957). Weitere Funde Tenero TI 14.V.66 und Mezzana TI 13.VII.64, beide leg. G. Sobrio det. W. Sauter (Sauter & Sobrio 1967); Mte Generoso-Bellavista TI (Rezbanyai 1986d).

9224 — *Shargacucullia caninae* (Rambur, 1833). Hierher gehören Angaben, die bei V+MR Nr. 672 unter *blattariae* angeführt sind (Aubert 1957). Rehfous (1950) hat die verkannte Art vom Vallon de l'Allondon GE gemeldet. Die Art ist auch aus dem Tessin gemeldet worden. Echte *blattariae* sind dagegen bisher nicht nachgewiesen, letztere Art ist von der Schweizer Liste zu streichen.

9271 — *Epimecia ustula* (Freyer, 1835). Calprino bei Lugano TI 25.V.27 leg. J. R. Caron (Vorbrodts 1930); Mte Brè, Vetta TI 4.VI.83 (Rezbanyai 1984a).

9308 — *Amphipyra berbera* Rungs, 1949. Mürren BE det. W. Sauter, Lausen BL e.l. 7.8.60 (Hunziker 1969); Wädenswil ZH, Rigi-Kulm SZ (Rezbanyai 1978a); Gersau SZ, Fronalpstock SZ, Altdorf UR, Müllheim-Tobelbach TG, Sissach BL, Zürich (Rezbanyai 1981d); Pilatus LU, Rigi-Kulm SZ, Brisen-Haldigrat NW (Rezbanyai 1988d), Löhningen SH (Rezbanyai 1991), Ronco TI leg. F. Schmidlin, Serpiano TI (Rezbanyai 1998a). Mir liegt die Art ferner vor von Illnau, Wildert ZH 24.9.98 leg. W. Sauter.

9312 — *Amphipyra tetra* (Fabricius, 1787). V+MR p. 364 Fussnote, sichere Angaben: Weggis-Lützelau LU (Zingg 1939); Branson VS, Beudon VS, Vuisse VS, (Hächler 1986a [Verbreitungskarte], Rezbanyai 1986c).

9365 — *Heliothis maritima* Graslin, 1855. Bellinzona TI 12.VI.55 (Wolfsberger 1955). Wanderfalter?

9366 — *Heliothis ononis* (Denis & Schiffermüller, 1775). V+MR Nr. 694. Nachweis einer autochthonen Population im Tavetsch GR (Erhardt 1990).

9368 — *Heliothis nubigera* Herrich-Schäffer, 1851. St.Gallen 23.V.58 leg. H. Th. Frey 1 Ex. (Malicky 1959). Der Fund von G. Sobrio in Biasca TI ist nicht belegt und sehr fraglich (Rezbanyai 1993b). Wanderfalter!

9370 — *Helicoverpa armigera* (Hübner, 1808). Zusammenstellung der Funde bis 1983 (Karte) bei Rezbanyai (1984b).

9423 — *Platyperigea aspersa* (Rambur, 1834). V+MR Nr. 580, sichere Funde: Ronco TI 3.5.57 und 21.–25.7.58 leg. P. Kessler, det. Boursin; Zeneggen VS 19.–25.VII.58 (Sauter & de Bros 1959); Gandria TI (Rezbanyai 1983d).

9424 — *Platyperigea kadenii* (Freyer, 1836). Fontana-Martina TI (Schmidlin 1963), weitere Verbreitung im Tessin (Karte) bei Rezbanyai (1990c). Yens VD, Nyon VD, Pompaples VD, Les Barges VS (Karte) (Hächler 1990). Neuerdings auch aus der Nordschweiz: Magden AG, Münchenstein BL, Pratteln BL, Oberwil BL, Zunzgen BL, Nenzlingen BL, Eglisau ZH (Sauter 2003).

9428 — *Platyperigea ingrata* (Staudinger, 1897). Sézenove GE 31.VII. und 9.IX.83 leg. E. Maier (Rezbanyai 1983d), Binningen BL 9.VIII.84 (de Bros 1984); Luzern 1994, Fundortsliste und Verbreitungskarte (Rezbanyai *et al.* 1997); Raupenfund in Muttenz BL (Whitebread 1997).

9434 — *Paradrina wullschlegeli* (Püngeler, 1903). V+MR Nr. 576 (Zermatt VS), ferner Montana VS (de Bros 1950); Pfynwald VS 2.–3.VI.63 leg. W. Sauter; im Val Müstair GR (Rezbanyai 1989a).

9445 — *Eremodrina gilva* (Donzel, 1837). V+MR Nr. 579. Neue Funde: Wasserauen AI 5.8.54 (Sauter 1994); Altdorf UR, Mte Generoso TI (Rezbanyai 1994a).

9478 — *Proxenus hospes* (Freyer, 1831). Minusio bei Locarno TI a.L. 2.VI.52 (Sulzer) (Birchler 1964), davon ausgehend ex ovo gezüchtet von P. Weber; Fontana Martina TI 28.6.53 coll. H. Hopf; Brenscino TI 25–26.6.61 leg. A. Schmidlin; Tegna TI 11–15.6.66 in coll. P. Weber; Mergoscia TI 8–18.7.72 leg. P. Zaugg und 1.–27.7.80 leg. E. Pleisch.

9577 — *Agrochola pistacinoides* (d'Aubuisson, 1867) (= *dujardini* Dufay, 1975). Wallis det. Dufay (Rappaz 1979); Genfer Region, Wallis, Tessin, Misox und Bergell, siehe Verbreitungskarte in Rezbanyai (1983e), dürfte nach diesem Autor nur ssp. von *nitida* sein.

9593 — *Spudaea ruticilla* (Esper, 1791). V+MR Nr. 624, neu auch vom Churer Rheintal: Felsberg GR (Schmid 1997).

9638 — *Dasypolia templi* (Thunberg, 1792). V+MR Nr. 511. Neue Funde aus den Nordalpen in der Zentralschweiz und im Gotthardgebiet (Rezbanyai 1987d).

9639 — *Dasypolia ferdinandi* Rühl, 1892. V+MR Nr. 512. Bestätigung des von Rappaz (1979) angezweifelt Vorkommens im Wallis: Goppenstein, Ausserberg, Rhonetal, Simplon-Gabi (Rezbanyai 1987d).

9664 — *Lithophane leautieri* (Boisduval, 1829). Die bei V+MR Nr. 657 unter *lapidea* Hübner einzig aufgeführte ssp. *sabinae* Hübner-Geyer gehört zur atlanto-mediterranen Art *leautieri*; die asiatisch-mediterrane *lapidea* fehlt in der Schweiz (Boursin 1957, 1971).

9716 — *Trigonophora flammea* (Esper, 1785). V+MR Nr. 531. Verbreitungskarte Tessin bei Rezbanyai (1985c).

9781 — *Oligia versicolor* (Borkhausen, 1792). Erstmals von Heydemann (1942) aus der Schweiz erwähnt: Simplon VS leg. Grube. Seither in fast allen Landesteilen nachgewiesen: Aubert (1953); Albers und Schütze (1960).

9783 — *Oligia dubia* (Heydemann, 1942). Gandria TI (Rezbanyai 1981c), Mte Generoso, Bellavista TI 1983 leg. L. Rezbanyai (Rezbanyai 1984a).

9790 — *Mesapamea didyma* (Esper, 1788) (= *secalella* Remm, 1983). In der Schweiz weit verbreitet, Karte bei Rezbanyai (1984c, 1989c).

9791 — *Mesapamea remmi* Rezbanyai-Reser, 1985. Mte Brè TI, Gordola TI, Hospental UR, Chasseral BE, Löhningen SH (Verbreitungskarte) (Rezbanyai 1985d); Fundortliste Rezbanyai (1989c, 1996a). Literatur zu dieser Art siehe Rezbanyai (1995c).

9828 — *Amphipoea oculea* (Linnaeus, 1761). Die alten Angaben (V+MR Nr. 539) sind alle zu überprüfen. Aubert (1957): Jura leg. de Rougemont; ich untersuchte auch Tiere von Trevano TI VII–VIII.54 leg. O. Müller, Altberg bei Weiningen ZH 7.VII.45 leg. P. Weber. Reser fing sie in Altdorf UR, Gersau-Oberholz SZ und Brissago TI.

9829 — *Amphipoea fucosa* (Freyer, 1830). Auch diese Art wurde von Vorbrodts und anderen vielfach verwechselt. Jura leg. de Rougemont, Sta Maria GR VII–VIII.21 leg. Corti, Novaggio TI leg. Weber (Aubert 1957); Zeneggen VS 21.VII.58 (Sauter & de Bros 1959); Müstair GR (Rezbanyai 1998c). Das von de Bros in Castelrotto TI gefangene Tier ist dagegen *oculea* (Rezbanyai 1993b).

9831 — *Amphipoea lucens* (Freyer, 1845). V+MR Nr. 540. Die Tiere in Coll. Vorbrodts waren fast alles *oculea*. Sicherer Fund Corcelles NE 16.49 und 10.IX.50 (Aubert 1957); Reichenburg SZ 1940, 1960, 1961 (Birchler 1964); ferner fing sie Reser im Balmoos bei Hasle LU und in Altdorf UR. Ofenpass GR (Rezbanyai 1998c). Das Vorkommen in den Tessiner Alpen bedarf der Bestätigung (Rezbanyai 1993b).

9861 — *Phragmatiphila nexa* (Hübner, 1808). Chiasso TI (Vorbrodts 1930–1931); neue Funde von Chiasso TI, Ligornetto TI leg. Florin, Gudo-Demanio TI leg. Reser (Rezbanyai 1993b).

9865 — *Archanaura neurica* (Hübner, 1808). V+MR Nr. 547. Nun auch aus dem Tessin: Scereda (Rezbanyai 1993c).

9870 — *Sedina buettneri* (E. Hering, 1858). Erster Schweizer Nachweis: Blauen BL 22.9.59 (Blattner 1961). Seither wenige neue Standorte: Ins BE (Rezbanyai 1983f); Coudrefin VD, La Sauge VD (Bryner 1983); Les Barges VS (Hächler 1990). Verbreitungskarte in Rezbanyai (1995a). Im Wauwilermoos LU 1996 als dominante Art am Licht (Rezbanyai 1998d). Auch in Illnau ZH im Wildert 1987 und 1978 zahlreich gefunden (W. Sauter).

9875 — *Chortodes fluxa* (Hübner, 1809). V+MR Nr. 550 als Form von *fulva*, es bleibt zu prüfen, ob die Zitate die echte *fluxa* betreffen. Sichere Funde bisher nur aus den Kantonen Thurgau und Schaffhausen (Blöchlinger 1979, mit Verbreitungskarte).

9948 — *Hadena clara alpina* Boursin, 1959. Saas-Fee VS (Boursin 1959). Hacker (1996) hat ein Tier von Ausserberg VS untersucht, in seiner Karte wird auch das Tessin in das Verbreitungsgebiet eingeschlossen. Rezbanyai (1993a) dagegen erwähnt die Art nicht aus dem Tessin. Selber untersucht: Zeneggen VS leg. Schmidlin; Zermatt 2.VII.24 leg. G. Audeoud (W. Sauter).

9951 — *Hadena luteocincta* (Rambur, 1834). V+MR Nr. 461a als Form von *xanthocyanea* Hübner, welche heute als Synonym von *filigrana* Esper gilt, dagegen *luteocincta* als eigene Art. Ob das dort als *luteocincta* bezeichnete Tier von der Bechburg SO tatsächlich hierher gehört, ist unwahrscheinlich; D. Fritsch hat die Coll. Riggensbach kontrolliert und hat dort *filigrana* (13.6.1869), aber keine *luteocincta* gefunden. Brè am Monte Brè TI (Rezbanyai 1985e). Nach Hacker (1996) kommt die Art im Wallis und Tessin vor (einzige konkrete Angabe: Erschmatt VS oberhalb Leuck [sic!]).

9954 — *Hadena tephroleuca* (Boisduval, 1833). V+MR Nr. 437. Neuere Funde aus den Nordalpen der Zentralschweiz (Karte bei Rezbanyai 1982b) und dem Alpsteingebiet: Hoher Kasten AI (Grimm 1993), Wasserauen AI (Sauter 1994).

9973 — *Heliophobus kitti* (Schawerda, 1914). Erstfund bei Ardez GR (Thomann 1922). Verbreitungskarte bei Wolfsberger (1954), seither weitere Funde: Zeneggen VS (Sauter & de Bros 1959), Simplon VS, Ried im Lötschental VS, Euseigne VS (Birchler 1964). Unterengadin häufig (Sauter 1993).

9976 — *Conisania poelli* (Stertz, 1915). Erstfund Ramosch, Serviez GR (Sauter & de Bros 1964).

10028 — *Mythimna sicula* (Treitschke, 1835). V+MR Nr. 559 als *scirpi* (Duponchel, 1836), die von Karsholt & Razowski als eigene Art aufgeführt (Nr. 10029), von Hacker *et al.* (2002) aber nur als Form von *sicula* betrachtet wird. In der Schweiz kommen f. *scirpi* und f. *montium* (Boisduval, 1840) vor.

10034 — *Mythimna loreyi* (Duponchel, 1827). V+MR Nr. 563 als in der Schweiz nur selten gefangener Wanderfalter. Neue Funde z.B. Grosser St. Bernhard VS (Hächler 1986b). Sierre VS 30.VII.62 (Birchler 1964); Wädenswil ZH 5.9.77, Gandria TI 18.8.80 (Rezbanyai 1984e).

10035 — *Mythimna unipuncta* (Haworth, 1809). Übersicht über die Funde in der Schweiz mit Karte: Rezbanyai (1982c).

10078 — *Lasionycta calberlai* (Staudinger, 1883). V+MR 4. Ntr. p. 185 von Maroggia TI. Mendrisio TI 1950 (Birchler 1964). Somazzo TI (Rezbanyai 1993c). Kinkler (1986) meldet die Art neu aus dem Wallis: Brig-Ried und Brig-Glis, beide 1984. Ich selber fing die Art kürzlich in Gampel VS (4 ♂♂ a.L. 25.VI.99 leg. W. Sauter). Ein Zeichen, dass sich die Art im Wallis neuerdings ausbreitet?

10098 — *Noctua interposita* (Hübner, 1790). 1 ♂, 1 ♀ «Umg. Zürich» det. W. Sauter; Gerra TI (Blöchlinger 1986).

10101 — *Noctua tirrenica* Biebing, Speidel & Hanigk, 1983. Einige Funde im Mendrisiotto TI: Rezbanyai (1991a). Auch aus dem Walliser Rhonetal (leg. M. Hächler) (Rezbanyai 1997a).

10103 — *Noctua janthe* (Borkhausen, 1792). Schweiz verbreitet: Rezbanyai (1991a).

10115 — *Chersotis rectangula* (Denis & Schiffermüller, 1775). V+MR Nr. 351. Bellinzona TI (Wolfsberger 1957).

10116 — *Chersotis andereggi* (Boisduval, 1832). V+MR Nr. 351a. Ist bei uns häufiger als *rectangula*. Wallis: Evolène, Zeneggen (Sauter & de Bros 1959); Airolo TI (Rezbanyai 1988b).

10120 — *Chersotis oreina* Dufay, 1984. Chasseral BE sehr häufig (*alpestris* dort nicht gefunden!) (Rezbanyai 1987c: 63).

10150 — *Standfussiana dalmata occidentalis* Boursin, 1956. Schweiz, keine genauere Angabe (Boursin 1956).

10189 — *Xestia sincera* (Herrich-Schäffer, 1851). Zernez und Albula GR (Manz 1977). Die Funde von Faido und Olivone durch Sobrio sind nicht belegt und nicht überprüfbar (Rezbanyai 1983b); Kommt auch im französischen Jura vor (Lac de Bellefontaine), auch in einer Lichtfalle, die auf der Grenze zur Schweiz platziert war (Descombes 1997).

10273 — *Euxoa temera* (Hübner, 1808). V+MR unter Nr. 389 *obelisca*, die dort aufgeführten *ruris* Hübner und *villiersi* Guenée gehören zu *temera*, die Bestimmung der dort zitierten Tiere wäre zu überprüfen. Sichere Nachweise bei Aubert & Boursin (1953): Jura; mir lagen Tiere von Mendrisio TI leg. A. Birchler und Tesin leg. G. Sobrio vor. Auch Rezbanyai (1993a) erwähnt die Art aus dem Tessin.

10266 — *Euxoa aquilina* (Denis & Schiffermüller, 1775).

10280 — *Euxoa tritici* (Linnaeus, 1761)

10280A — *Euxoa eruta* (Hübner, 1827). (Wird in der Liste als Synonym von *tritici* behandelt).

Bei V+MR werden *tritici*, *eruta* und *seliginis* Duponchel (recte *segnilis* Duponchel) als eigene Arten geführt, *aquilina* dagegen als Form von *tritici*. Heute gelten alle als eigene Arten (Fibiger 1990, 1997). Nach den Verbreitungskarten bei Fibiger (1990) wäre in der Schweiz nur *tritici* und *aquilina* vorhanden. In Fibiger (1997) wird dazu *eruta* Guenée mit Typuslokalität «Valais» aufgeführt. Dagegen wäre das Vorkommen von *segnilis* (V+MR Nr. 386) zu überprüfen. Nach Rezbanyai (1993b) kommt in den Südtälern der Alpen *eruta* vor, *tritici* dagegen vermutlich nicht (Rezbanyai 1993b).

10313 — *Yigoga nigrescens* (Höfner, 1888). V+MR Nr. 376a als Form; die artliche Selbständigkeit gegenüber *forcipula* hat Boursin festgestellt. Das Vorkommen im Jura wurde durch Aubert & Boursin (1953) bestätigt, Tiere aus dem Wallis lagen auch mir vor. Im Südtessin weit verbreitet (Rezbanyai 1993b).

10343 — *Agrotis puta* (Hübner, 1803). V+MR Nr. 378. Nach Reser kommt die Art vielleicht nur im äussersten Südtessin und auch hier nur sehr selten vor (Rezbanyai 199c).

Nolidae

10436 — *Nola subchlamydula* Staudinger, 1871. Brig VS 21.VI.54 (Wolfsberger 1957); erstmals im Tessin: Meride, Somazzo (Rezbanyai 1991b); Felsberg GR (Schmid 1997), wurde früher als *N. cristula* gemeldet.

10442 — *Nycteola columbana* (Turner, 1925). Châteauneuf (Conthey) VS 30.III.76 (Hächler 1986a).

10444 — *Nycteola asiatica* (Krulikovsky, 1904). Aubert (1957): von Castelrotto TI 23.VII.52 leg. de Bros und Trevano TI 4.IX.54 leg. O. Müller; Mendrisio

TI IX.56 leg. P. Weber det. W. Sauter; Ramosch GR 8.IX.63 und 11.IX.63 leg. W. Sauter (Sauter 1993). In der Schweiz lange nur aus dem Tessin und dem Unterengadin bekannt. Verbreitungskarte bei Rezbanyai (1988c). Neuerdings im Tessin häufiger, erster Fund im Wallis: Turtmann VS 1995 leg. H. Forster (Rezbanyai 1996c).

10445 — *Nycteola siculana* (Fuchs, 1899) (= *pseudodilutana* Obraztsov, 1953). Aubert (1957): Martigny VS 23.-24.VII.11 coll. Vorbrodt; Sauter & de Bros (1959): Zeneggen VS 20.VII.58. Ferner: Pfynwald VS 3.VI.63 leg. W. Sauter. In der Schweiz bisher nur aus dem Wallis bekannt.

Arctiidae

10480 — *Pelosia obtusa* (Herrich-Schäffer, 1847). Cudrefin VD (Bryner 1985).

10491 — *Eilema pseudocomplana* (Daniel, 1939). Vuisse ob Sion VS VII.-IX.87 leg. Hächler (Rezbanyai 1987a); Visperterminen VS, Verbreitungskarte Rezbanyai (1996d).

10511 — *Setina alpestris* Zeller, 1865. Hierher gehört nach de Freina & Witt (1987) die aus dem Tessin als zu *irrorella* gehörig beschriebene ssp. *pseudokuhlweini* (Vorbrodt, 1914). Daniel (1954) hielt letztere dagegen als zum *kuhlweini*-Kreis (und damit nach de Freina & Witt 1987 zu *roscida*) gehörig. Pro Natura (2000: 645) geht auf das Problem ein, kommt aber zu keiner endgültigen Lösung. Jedenfalls fehlt in der Schweiz die Stammform von *alpestris*.

10514 — *Setina roscida* (Denis & Schiffermüller, 1775). Dazu gehört nach de Freina & Witt (1987) auch *kuhlweini* (Hübner, 1824) (deren Nominatform in der Schweiz nicht vorkommt). Thomann (1951) beschrieb aber eine ssp. *subalpina*, die er zu *kuhlweini* stellt, nach de Freina & Witt (1987) ein weiteres Synonym von *roscida*.

10545 — *Chelis maculosa* (Gerning, 1780). Val d'Hérens VS ca. 2000 m 2 ♂♂ a.L. 19.VII.67 (nach der deutschen Zusammenfassung, die offensichtlich nicht vom Autor stammt, det. H. de Toulgoet) (Rappaz 1974). Nach Rezbanyai (1987a) zu streichen. Neuere Angaben sind aber in Pro Natura (2000: 668) zu finden.

10570 — *Hyphantria cunea* (Drury, 1773). Erster Fund in der Schweiz: Mte Generoso: Scereda TI (Rezbanyai 1991a). Mendrisiotto (Rezbanyai 1993c).

7. DISKUSSION

In der Arbeit von Karsholt & Razowski werden für Europa insgesamt 8470 Lepidopterenarten aufgeführt. In Tab. 2 finden sich dort die Länder mit ihren Artenzahlen dargestellt. An der Spitze der Tabelle steht Frankreich mit 4755 Arten. am Ende Island mit 92 Arten. Beim Vergleich ist allerdings zu berücksichtigen, dass die Inseln im Mittelmeerraum (Sizilien, Sardinien, Korsika, Kreta) separat und nicht ihrer politischen Zugehörigkeit entsprechend aufgeführt werden. Die Zahlen für Frankreich, Italien und Griechenland werden also höher liegen als in der Tabelle verzeichnet. Das dürfte aber auf die Rangfolge kaum Einfluss haben. Die Schweiz liegt in dieser Liste mit 3524 Arten auf dem 7. Platz hinter Frankreich, Italien Spanien, Osteuropa (= europ. Russland, Weissrussland, Ukraine und Moldawien), Österreich und Deutschland.

Wie schon einleitend bemerkt wurde, war diese Zahl aber schon im Zeitpunkt des Erscheinens der erwähnten Arbeit nicht korrekt. Das hat unter anderem den Anstoss zu einer genaueren Überprüfung der Liste der Schweizer Lepidopteren gegeben. Dabei hat sich gezeigt, dass in dieser Zusammenstellung die in den Tabellen mit «?» eingetragenen Arten nicht mitgezählt wurden. Addiert man diese, so kommt man auf 3576 Arten. Unsere Untersuchungen haben ferner gezeigt, dass von den bei Karsholt & Razowski enthaltenen Arten einerseits 65 Arten gestrichen, andererseits aber 151 Arten hinzugefügt werden müssen, die Artenzahl beläuft sich demnach nach heutiger Sicht auf 3662, knapp über der von Deutschland.

Wohl angeregt durch das Werk von Karsholt & Razowski sind in den letzten Jahren in verschiedenen Ländern neue Listen der Landesfaunen erschienen. Im folgenden werden diese neueren Zahlen für die an die Schweiz angrenzenden Länder zusammengestellt. Sie sind den Arbeiten von Leraut (1997) (für Frankreich), Minelli, Ruffo & La Posta (1995) (für Italien), Huemer & Tarmann (1993) (für Österreich) und Gaedike & Heinicke (1999) (für Deutschland) entnommen.

	Anzahl Arten	Fläche in km ²
Frankreich	5111	551200
Italien	5069	301200
Österreich	3963	83800
Deutschland	3602	356800
Schweiz	3662	41300

Die wesentlich höheren Zahlen für Frankreich und Italien gegenüber Karsholt & Razowski dürften hauptsächlich darauf zurückzuführen sein, dass sie sich auf die politischen Grenzen (also inklusive der Mittelmeerinseln) beziehen.

In der Tabelle beigefügt ist auch die Fläche der einzelnen Länder. Setzt man die Landesgrösse und die Artenzahl zueinander in Beziehung, so erscheint die Stellung der Schweiz in einem besonderen Licht: Die Reichhaltigkeit der Fauna auf einem relativ so kleinen Gebiet ist bemerkenswert. Und das trotz der Tatsache, dass wir trotz dem Insubrischen Gebiet im südlichen Tessin nur einen kleinen Anteil an der reichhaltigen mediterranen Fauna zu erwarten haben. Dazu kommt, dass während der Eiszeit unser Land weitgehend vergletschert war und fast alle Arten nachträglich erst wieder einwandern mussten.

Bei der Bearbeitung der Liste hat es sich gezeigt, dass die Grenze, welche Arten aufgenommen und welche ausgeschlossen werden müssen, oft schwierig zu ziehen ist. Auch bei belegten Einzelfunden muss doch oft festgehalten werden, dass die betreffende Art nicht in unsere Liste aufgenommen werden sollte. Dies betrifft auch gewisse Arten, die von Vorbrodt & Müller-Rutz noch in ihre Numerierung aufgenommen worden sind. In Kap. 5 Pro Memoria haben wir derartige Funde zusammen gestellt, um klar zu stellen, dass wir diese Namen nicht einfach übersehen haben. Aber auch ähnlich gelagerte Funde aus neuerer Zeit sind hier festgehalten. Welche davon eventuell als Vorboten der uns drohenden Klimaveränderung zu betrachten sein könnten, bleibt abzuwarten. Es ist durchaus möglich, dass einige Arten nach neuerlichen Funden doch in die reguläre Liste überzuführen sind. Andererseits konnten hier gewisse Korrekturen zu früheren Angaben untergebracht werden, die dem Leser nützlich sein könnten.

8. DANK UND ZUSAMMENFASSUNG

Den folgenden Herren danken wir für Auskünfte und für die Mitteilung neuer Funddaten. Sie haben wesentlich zur Aktualisierung unserer Liste beigetragen. Es betrifft dies:

G. Baldizzone, Asti; R. Bryner, Biel; B. A. Bengtsson, Färjestaden; W. Biesenbaum, Velbert-Langenberg; D. Burckhardt, Basel; J. Buszko, Torun; K. Grimm, Ermatingen; M. Hächler, Nyon; J.-P. Haenni, Neuchâtel; H.-J. Hannemann, Berlin; P. Hättenschwiler, Uster; P. Huemer, Innsbruck; O. Karsholt, Kopenhagen; A. Kopp, Sirmach; E. J. van Nieukerken, Leiden; U. Parenti, Torino; J. Razowski, Krakov; L. Reser, Luzern; J. Schmid, Ilanz; P. Sonderegger, Brügg.

Diese Arbeit ist als 9. Nachtrag zum gleichnamigen Werk von Vorbrodt & Müller-Rutz (1911–1914) gedacht. Gleichzeitig stellt sie eine Ergänzung und Korrektur der in Karsholt & Razowski (1996) enthaltenen Liste der Arten der Schweiz dar. Von jener Liste sind 65 Arten zu streichen, aber 151 Arten beizufügen, was eine Gesamtzahl von 3662 Arten ergibt. Im Kapitel Pro Memoria sind Angaben über Arten zusammengetragen, die wir aus verschiedenen Gründen nicht in unsere Liste aufgenommen haben. Kapitel 6 enthält Publikationsnachweise und neue Daten für Arten, welche in Vorbrodt & Müller-Rutz und den bisherigen Nachträgen dazu nicht enthalten sind.

9. LITERATUR

- Aistleitner, U. 2003. Erste Nachweise des Geranien-Bläulings *Cacyreus marshalli* Butler, 1898, in der Schweiz (Lepidoptera, Lycaenidae). — Ent. Ber. Luzern Nr.49: 151–154.
- Albers, Th. & Schütze, E. 1960. Eine Sammelfahrt ins Wallis. — Ent. Zeitschr. 70: 201–207.
- Alberti, B. 1936. Eine neue alpine *Procris*-Art, *Procris alpina* nov. spec. — Ent. Zeitschr. 50: 435–439.
- Altermatt, F., Fritsch, D., Whitebread, S. & Erhardt, A. 2003. Schmetterlinge (Lepidoptera). In: Burckhardt, D., Baur, B. & Studer, A. Fauna und Flora auf dem Eisenbahngelände im Norden Basels. — Monographien der Entomologischen Gesellschaft Basel 1: 118–132, Anhang 14).
- Anonym 1936. Travaux de la Société Lépidoptérologique de Genève. — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 16(11): 697–701.
- Arenberger, E. 1995. Pterophoridae. — Microlepidoptera palaeartica Bd. 9. G. Braun, Karlsruhe.
- Aubert, J.-F. 1953. Macrolépidoptères peu connus de la faune suisse. Nouvelles observations concernant *Procus versicolor* Bkh. — Revue franç. Lépidoptérologie 14(6–8): 70–76.
- Aubert, J.-F. & Boursin, Ch. 1953. Les Phalénides (Noctuelles) du Jura (Révision de la nomenclature et introduction à la faune des Macrolépidoptères du Jura). — Bull. mens. Soc. Linn. Lyon 22(5): 115–126.
- Aubert, J.-F. & Löberbauer, R. 1955. Die Gruppe *Calostigia* (*Cidaria* auct.) *austriacaria* H.-S. und *C. püngeleri* Stertz. (Lep. Geom.). — Zschr. Wien Ent. Ges. 40: 297–353.
- Aubert, J.-F. 1957. Révision de la collection K. Vorbrodt et notes diverses (trois Noctuelles nouvelles pour la Faune Suisse). — Rev. franç. Lépidoptérologie 16(1–2): 22–31.
- Aubert, J., Aubert, J.J. & Pury, P. 1973. Les Sphingides, Bombyces et Noctuides du Col de Bretolet (Val d'Illeiez, Alpes valaisannes). — Bull. de la Murithienne (Sion) 90: 75–112.
- Baldizzone, G. 2002. *Coleophora obscenella* (Herrich-Schäffer, 1855, *C. virgaureae* Stainton, 1857 and *C. cinerea* Toll, 1953, three distinct species (Lepidoptera: Coleophoridae). — Shilap 30(117): 15–26.
- Bengtsson, B. Å. 1997. Scythrididae. Microlepidoptera of Europe 2. — Apollo Books Stenstrup.
- Beuret, H. 1943. *Philotes vicrama* Moore, eine für die Schweiz neue Lycaenide (?). — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 18(12): 523–525.
- Beuret, H. 1951. *Colias australis* Verity, bona species. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 1: 17–20, 24–27.
- Beuret, H. 1952. *Thersamonia* (*Disparia*) *dispar* Haworth, eine für die Schweiz neue Lycaenide (Lep.). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 2(8): 65–70.
- Beuret, H. 1954. Einiges über den männlichen Genitalapparat von *Melitaea britomartis* Assm. und *Melitaea menetriesi* Car. (bona species!). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 4(8): 73–88.
- Beuret, H. 1957. Die Lycaeniden der Schweiz. 2. Teil. — Basel.
- Beuret, H. 1961. Die Lycaeniden der Schweiz. 3. Teil. — Basel.
- Bigot, L. & Picard, J. 2003 (2002). Les *Stenoptilia* de la section *grisescens* en France. *Stenoptilia mariaeluisae* nov. sp. et *Stenoptilia inopinata* nov. sp. (Lepidoptera Pterophoridae). — Alexanor 21 (5): 301–311.
- Billen, W. 1984. Tropische Insekten in Basel. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 34(4): 141–144.
- Birchler, A. 1964. Neufunde in der Schweiz: *Mythimna loreyi* Dup. und *Ocneria rubea* F. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 14(2): 43–45.
- Bischof, A. 1967. *Zygaena* (*Mesembrynus*) *diaphana* Stgr., eine in der Schweiz wenig beachtete Zygaenenart (Lep.). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 17(4): 100–108.

- Blattner, S. 1961. Beobachtungen und Ergebnisse beim Fang von Sumpfeulen. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 11: 77–80.
- Bleszynski, St. 1965. Crambinae. Microlepidoptera palaeartica 1. — G. Fromme, Wien.
- Blöchlinger, H. 1979. Neu für die Schweiz: *Photedes fluxa* Hbn. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 29: 130–131.
- Blöchlinger, H. 1986. *Noctua interposita* Hübner, 1789, neu für das Tessin (Lep. Noctuidae). — Ent. Ber. Luzern 16: 145–146.
- Blöchlinger, H. 1998. *Menophra abruptaria* (Thunberg, 1792) auch in der Nordostschweiz festgestellt (Lep. Geometridae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 48(3): 97–98.
- Boillat, H. 1992. Deux Rhopalocères nouveaux pour le canton de Genève: *Brenthis daphne* Denis & Schiffermüller, 1775 et *Lycaena dispar carueli* Le Moult, 1945 (Nymphalidae - Lycaenidae). — Bull. romand Ent. 10 (2): 99–107.
- Boursin, Ch. 1956. Über „*Agrotis*“ *niclymera* Boisduval nebst Angaben über die Gattung *Standfusiana*. — Zschr. Wien. Ent. Ges. 41: 105–115.
- Boursin, Ch. 1957. *Lithophane lapidea* Hb. et *Lithophane leautieri* Boisd. sont des espèces distinctes (Lep. Phal. Cuculliinae) (Note préliminaire). — Bull. mens. Soc. Linn. Lyon 26(2): 19–23.
- Boursin, Ch. 1959. Über zwei für Europa neue *Hadena*-Arten (= *Dianthoecia* B.). — Zschr. Wien. Ent. Ges. 44: 113–131.
- Boursin, Ch. 1971. *Lithophane lapidea* Hb. et *Lithophane leautieri* Bsd. — Entomops, Nice Nr. 20: 129–135.
- Bros, E. de 1950. *Caradrina wullschlegeli* Pglr. in der Schweiz. — Zschr. Wien. Ent. Ges. 35: 106–109.
- Bros, E. de 1952. *Tephрина (Eubolia) arenacearia* Schiff. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 2: 43.
- Bros, E. de 1954. Un Lépidoptère nouveau pour la Suisse: *Chitolita cribrumalis* Hb. — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 27: 53–54.
- Bros, E. de 1956. *Eilicrinia trinotata* Metzner, neu für die Schweiz. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 6: 1.
- Bros, E. de 1984. *Caradrina (Platyperigea) ingrata* Staudinger nun auch in der Nordwest-Schweiz (Noctuidae). — Ent. Ber. Luzern 11: 94.
- Bros, E. de 1987. *Thyris nigra* O.B.-H. (Lepidoptera Thyrididae) Neu für die Schweiz. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 37(1): 46.
- Bros, E. de 1990. Complément au fichier des Microlépidoptères et au catalogue des Macrolépidoptères du bassin genevois. Huit espèces nouvelles pour la regio genevensis. — Bull. romand Ent. 8(2): 137–142.
- Bros, E. de 1993a. *Eucarphia vinetella* Fabricius, 1787, une Phycitinae nouvelle pour la Suisse. — Bull. romand Ent. 11(1): 61–63.
- Bros, E. de 1993b. *Eucarphia vinetella* (Fabricius, 1787). Une erreur de détermination. — Bull. romand Ent. 11(2): 105–107.
- Bros, E. de, Burckhardt, D. & Wüest, J. 1997. Catalogue des Lépidoptères du bassin genevois (6): Pyralidae. — Bull. romand Ent. 15(1): 21–46.
- Bros, E. de & Thomann, H. 1953: Beitrag zur Schmetterlingsfauna des Bergells (Val Bregaglia), Graubünden, Schweiz. — Ent. Nachrbl. österr. schweiz. Entomologen 4: Nr. 4–6 und 5: Nr. 1–6.
- Bryner, R. 1983. Nachtfalter-Beobachtungen in den Auengebieten am Ostufer des Neuenburgersees von 1980 bis 1982. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 33(2): 45–54.
- Bryner, R. 1985. Neu für die Schweiz: *Pelosia obtusa* H.-Sch. (Lep. Arctiidae Lithosiinae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 35(4): 121–122.
- Bryner, R., Grimm, K., Kopp, A. & Sonderegger, P. 2005. Für die Schweiz neue oder interessante Funde von Microlepidopteren. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 54(3/4): 123–132.
- Daniel, F. 1954. Untersuchung der Typen von *Endrosa pseudokuhlweini* Vorbr. — Nachr. Bl. Bayer. Entomologen 3: 52–54.
- Derra, G. 1987. *Emmelia jezonica pseudojezonica* ssp. nov (Lepidoptera, Pterophoridae). — Nota lepid. 10(1): 71–78.
- Descombes, J.-P. 1997(1998). *Xestia sincera* H.-S., Noctuelle nouvelle pour le Doubs et la Suisse (Lep. Noctuidae Noctuinae). — Alexanor 20(3): 142.
- Diakonoff, A. 1986. Glyphipterygidae auctorum sensu lato. Microlepidoptera Palaeartica 7, 436 pp. — Braun, Karlsruhe.
- Eglin, W. et al. 1981. Das Naturschutzgebiet Reinacherheide (Reinach, Basel-Landschaft). — Tätigkeitsber. Naturf. Ges. Baselland 31: 1–184.
- Elsner, G., Huemer, P. & Tokar, Z. 1999. Die Palpenmotten (Lepidoptera, Gelechiidae) Mitteleuropas. — Bratislava.
- Englert, W.D. 1974. Revision der Gattung *Metzneria* Zeller (Lepidoptera, Gelechiidae) mit Beiträgen zur Biologie der Arten. — Z. angew. Ent. 75: 381–421.
- Erhardt, A. 1990. *Chloridea ononis* D. & Sch.: Evidence for an autochthonous population in the Swiss Alps (Lep. Noctuidae). — Nota lepid. 13(4): 207–212.

- Favre, E. 1906–1909. Contributions à l'étude de la faune de Microlépidoptères du Valais. — Bull. de la Murithienne 34: 95–204, 35: 146–239.
- Fibiger, M. 1990. Noctuidae Europaeae Vol. 1. Noctuidae I. — Entomological Press, Sorø.
- Fibiger, M. 1997. Noctuidae Europaeae vol. 3. Noctuidae III. — Entomological Press, Sorø.
- Fischer, S. 1978. La mineuse du *Thuya* (*Argyresthia trifasciata* Stgr.) dans le bassin lémanique. — Rev. hort. Suisse 51: 174–184.
- Fischer, S. 1993. Les mineuses (Lepidoptera, Yponomeutidae), insectes ravageurs des Cupressacées d'ornement en Suisse. — Rev. suisse Vitic. Arboric. Hortic. 25 (6): 383–387.
- Forster, W. & Wohlfahrt, Th. 1955. Die Schmetterlinge Mitteleuropas Bd. 1: Tagfalter. — Franckhsche Verlagshandlung Stuttgart.
- Forster, W. & Wohlfahrt, Th. 1960. Die Schmetterlinge Mitteleuropas Bd. 3: Spinner und Schwärmer. — Franckhsche Verlagshandlung Stuttgart.
- Forster W. & Wohlfahrt, Th. 1981. Die Schmetterlinge Mitteleuropas Bd. 5: Spanner (Geometridae). — Franckhsche Verlagshandlung Stuttgart.
- Freina, J.J. de & Witt, T.J. 1987. Die Bombyces und Sphinges der Westpaläarktis, Band 1. — Forschung & Wissenschaft München.
- Freina, J.J. de & Witt, T.J. 1990. Die Bombyces und Sphinges der Westpaläarktis, Band 2. — Forschung & Wissenschaft München.
- Frey, H. 1856. Die Tineen und Pterophoren der Schweiz. — Verlag Meyer und Zeller Zürich.
- Frey, H. 1880. Die Lepidopteren der Schweiz. — Engelmann, Leipzig.
- Frey, H.T. 1954. *Leucanitis stolidus* F. in der Schweiz. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 4: 22–23.
- Gaedike, R. & Heinicke, W. 1999. Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands. — Ent. Nachr. und Ber., Beiheft 5.
- Geiger, H., Descimon, H. & Scholl, A. 1988. Evidence for speciation within nominal *Pontia daplidice* (Linnaeus, 1758) in southern Europe (Lepidoptera, Pieridae). — Nota lepid. 11(1): 7–20.
- Gibeaux, Chr. 1987. *Stenoptilia zalocrossa* Meyrick, 1907, nom synonyme de *S. coprodactyla* Stainton, 1851. — Nouv. Revue Ent. (N.S.) 4(3): 294.
- Gielis, C. 1996. Pterophoridae. Microlepidoptera of Europe 1. — Apollo Books, Stenstrup.
- Gonseth, Y. 1987. Verbreitungsatlas der Tagfalter der Schweiz (Lepidoptera Rhopalocera). Documenta faunistica Helvetiae 6. — CSCF Neuchâtel.
- Grimm, K. 1993. *Hadena tephroleuca* (Bsd.) (Lep. Noctuidae). und *Lithostege griseata* (D. & S.) (Lep. Geometridae) auch in den Ostschweizer Alpen nachgewiesen. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 43 (3): 141–144.
- Guenin, R. 1998. Schmetterlinge und ihre Lebensräume (Band 2): Anmerkungen und Berichtigungen zum Kapitel Procridae (Lepidoptera: Zygaenidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 48(2): 42–48.
- Hächler, M. 1985. *Catocala nymphagoga* Esp., (Noctuidae), un nouveau migrateur occasionel pour la Suisse Romande. — Bull. romand Ent. 3: 117–121.
- Hächler, M. 1986a. *Amphipyra tetra* Fab. und *Nycteola columbana* Turner, zwei neue Noctuidenarten für das Wallis (Noct.). — Ent. Ber. Luzern 19: 27–32.
- Hächler, M. 1986b. Notizen über drei in der Westschweiz gefangene subtropische Zierpflanzenschädlinge: *Trichoplusia orichalcea* Fab. *Syngrapha circumflexa* L. und *Spodoptera littoralis* Bsd. (Lep. Noctuidae). — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 59(3–4): 263–266.
- Hächler, M. 1990. Beobachtungen über das Auftreten der drei Amphipyrinae-Arten in der Westschweiz und im Tessin: *Spodoptera exigua* Hbn., *Caradrina (Platyperigea) kadenii* Frr. und *Sedina buettneri* O. Hering (Lep. Noctuidae). — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 63(1–2): 179–188.
- Hächler, M., Chambon, J.P. & Genestier, G. 1984. Cinq espèces nouvelles de Tortricides pour la Suisse Romande. — Bull. romand ent. 2(2): 91–96.
- Hacker, H. 1996. Revision der Gattung *Hadena* Schrank, 1802 (Lep. Noctuidae). — Esperiana 5: 7–696.
- Hacker, H., Ronkay, L. & Hreblay, M. 2002. Hadeninae I. Noctuidae Europaeae 4. — Sorø.
- Hannemann, H.-J. 1995. Flachmotten (Depressariidae). Tierwelt Deutschl. 69. — Gustav Fischer.
- Hättenschwiler, P. 1989. Eine neue *Dahlia*-Art (Lep. Psychidae) aus dem Waadtländer Jura. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 39(4): 142–149.
- Hättenschwiler, P. 1994. Die mittel- und westeuropäischen Arten der Gattung *Pseudobankesia* mit Beschreibung von zwei neuen Arten (Lep. Psychidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 44(3/4): 109–121.
- Hättenschwiler, P. 2000. *Typhonia beatricis* sp. n., eine möglicherweise aus dem östlichen Mittelmeerraum eingeschleppte Psychide (Lepidoptera, Psychidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 50(1): 2–17.
- Heath, J. 1976. The moths and butterflies of Great Britain and Ireland. Vol. 1. — Blackwell Scientific Publications Ltd. and the Curwen Press.
- Hering, E.M. 1957. Bestimmungstabellen der Blattminen von Europa. 3 Bände. — W. Junk, S-Gravenhage.

- Heydemann, F. 1942. Zur Morphologie und Anatomie der Gattungen *Procus* Oken und *Miana* Stephens (Lep. Noctuidae). — Stettiner Ent. Ztg. 103: 3–28.
- Heydemann, F. 1960. Die Geometriden-Gattung *Ortholitha* Hbn. als Beispiel einer Evolutions-Theorie. — Verh. XI. internat. Kongr. Ent. 1: 130–133.
- Higgins & Riley, 1971. Die Tagfalter Europas und Nordwestafrikas. Deutsche Ausgabe, bearbeitet von Forster. — Paul Parey, Hamburg und Berlin.
- Höhn, H., Witzgall, P., Wildbolz, Th. & Charmillot, P.J. 1988. Der Kleine Fruchtwickler — Ursache der sauberen Frassgänge in Äpfeln und Zwetschgen. — Schweiz. Z. Obst- und Weinb. 124(27): 721–726.
- Huemer, P. 1988. A taxonomic revision of *Caryocolum* (Lepidoptera: Gelechiidae). — Bull. Brit. Mus (Nat. Hist.), Ent. series 57 Nr. 3.
- Huemer, P. 1989. Bemerkenswerte Funde von *Caryocolum*-Arten aus den Südalpen und dem Mittelmeerraum (Lep. Gelechiidae). — Nachrbl. Bayer. Entomologen 38(2): 37–40.
- Huemer, P. 1991. Taxonomische Verwirrungen um *Dichrorampha harpeana* Frey, 1870. — Alexanor 17(4): 247–256.
- Huemer, P. 1992. Der *Teleiodes vulgella*-Artenkomplex in Europa (Lep. Gelechiidae). — Z. Arb. Gem. österr. Entomologen 44(1/2): 1–14.
- Huemer, P. 1997. *Sattleria basistrigella* (Müller-Rutz, 1934), ein invalider Name (Lep. Gelechiidae). — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 70(3–4): 285–288.
- Huemer, P. 1998. Neue Erkenntnisse zur Identität und Verbreitung europäischer *Oegoconia*-Arten (Lep. Autostichidae). — Mitt. Münch. ent. Ges. 88: 99–117.
- Huemer, P. & Gozmany, L. 1992. Südostalpine *Symmoca*-Arten der *caliginella*-Gruppe (Lep. Symmocidae). — Mitt. Münch. ent. Ges. 82: 35–46.
- Huemer, P. & Karsholt, O. 1998. A review of the Old World *Scrobipalpula* (Gelechiidae), with special reference to central and northern Europe. — Nota lepid. 21(1): 37–65.
- Huemer, P. & Luquet, G.Chr. 1995. Beitrag zur Kenntnis der Gattung *Pleurota* in Frankreich. — Alexanor 19(1): 55–63.
- Huemer, P. & Tarmann, G. 1993. Die Schmetterlinge Österreichs (Lepidoptera). — Veröff. Mus. Ferdinandeum, Beilageband 5. Innsbruck.
- Huisman, K.J. & Sauter, W. 2001. Redescription of the female and distribution of *Depressaria incognitella* Hannemann, 1990 (Depressariidae). — Nota lepid. 24(4): 35–41.
- Hunziker, P. 1969. *Amphipyra berbera* Rungs auch in unserem Faunengebiet. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 19: 11–12.
- Jäckh, E. 1972. Die Gattung *Batia* Stephens, 1834 s.str. — Redia 53: 331–345.
- Jong, R. de, 1972. Systematics and geographic history of the genus *Pyrgus* in the Palearctic region (Lepidoptera, Hesperidae). — Tijdschr. Ent. 115: 1–121.
- Jordan, T. 1992. Biologie und Parasitoide der im Frühjahr an Birken minierenden Trugmotten. — Dissertation Kiel. 131 pp.
- Kaila, L. & Junnilainen, J. 2002. Taxonomy and identification of *Elachista cingillella* (Herrich-Schäffer, 1855) and its close relatives (Lepidoptera Elachistidae), with descriptions of two new species. — Ent. Fenn. 30: 167–188.
- Karsholt, O. & Razowski, J. 1996. The Lepidoptera of Europe. A Distributional Checklist. — Apollo Books, Stenstrup 380 pp.
- Kaufmann, G. 1954. *Pyrgus (A.) iliensis* Rev. ssp. *colurnus* nov. in tema di ricerche genitoanatomiche sul gruppo *alveus* nell'Insubrica. — Redia 39: 261–274.
- Kinkler, H. 1986. *Hada calberlai teriolensis* Dannehl neu im Wallis (Lep. Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 36(2): 63–64.
- Kuznetsov, V.I. 1978. Tortricidae. In: Medvedev, G.S.: Opredelitel' Nasekomykh Evropeiskoy Chasti SSSR. — Leningrad.
- Lepidopterologen-Arbeitsgruppe, 1987. Tagfalter und ihre Lebensräume. — Schweiz. Bund für Naturschutz. Basel.
- Leraut, P. 1982. Contribution à l'étude des Scopariinae. 2. Onze nouveaux taxa (dont deux nouveaux genres) de la zone Ouest-paléarctique (Lep. Crambidae). — Alexanor 12(6), Supplément: 1–18.
- Leraut, P. 1984. Contribution à l'étude des Scopariinae. 4. Révision des types décrits de la région paléarctique occidentale, description de dix nouveaux taxa et ébauche d'une liste de cette région. — Alexanor 13(4): 157–192.
- Leraut, P. 1990. Contribution à l'étude des Satyrinae de France (Lep. Nymphalidae). — Ent. Gall. 2(1): 8–19.
- Leraut, P. 1997. Liste systématique et synonymique des Lépidoptères de France, Belgique et Corse (deuxième édition). Supplément à Alexanor. — Paris.
- Leraut, P. 1998 (1999). Contribution à l'étude des espèces du genre *Crocota* Hübner (Lep. Geometridae). — Alexanor 20 (8): 467–481.

- Leraut, P. & Luquet, G. Chr. 1991. Contribution à l'étude des *Asarta* et *Asartodes* de la région paléarctique (Lep. Pyralidae, Phycitinae). — Ent. gall. 2(4): 171–185.
- Malicky, H. 1959. *Chloridea nubigera* H.-S., neu für die Schweiz und Vorarlberg. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 9(4): 77–79.
- Malicky, H. 1966. Lepidopterologische Ergebnisse eines Schweizer Aufenthaltes. — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 38(3–4): 173–182.
- Manz, A. 1977. Neu für die Schweiz: *Xestia (Anomogyna) sincera* H.S. in den Bündner Alpen. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 27: 4–5.
- Martin, P. 1955. Lépidoptères nouveaux pour la région de Genève 1948–1954. — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 28(1): 149–152.
- Martinez, M. & Chambon, J.-P. 1987. Note sur la présence en France de *Parectopa robiniella* (Clemens), la mineuse américaine des feuilles de Robinier (Lepidoptera, Gracillariidae). — Nouv. Rev. Ent. (N.S.) 4(3): 323–328.
- Meier, C. & Sauter, W. 1989. Zur Kenntnis der Insektenfauna eines Auenwaldreservates an der Aare bei Villnachern AG. — Mitt. Aarg. Naturf. Ges. 32: 217–258.
- Mey, W. 1999. Notes on some Western Palaearctic species of *Bucculatrix* (Gracillarioidea, Bucculatricidae). — Nota Lepid. 22(3): 212–226.
- Mikkola, K., Fibiger, M. & Lafontaine, J.D. 1994. Revision of the *Xestia speciosa* and *X. alpicola* complexes in Europe (Lep. Noctuidae). — Ent. Fennica 4: 125–128.
- Minelli, A., Ruffo, S. & La Posta, S. 1995. Checklist delle specie della fauna Italiana No.79–91: Lepidoptera. — Calderini, Bologna.
- Mironov, V. 2003. Larentiinae II. The Geometrid Moths of Europe 4. — Apollo Books Stenstrup.
- Müller, H., Schiess-Bühler, C. & Schiess, H. 1994. Der Oestliche Scheckenfalter, *Melitaea britomartis* Assm., ist eine autochthone Art der Schweizer Fauna. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 44(3/4): 89–93.
- Naier, F. 1930. Eine neue Geometride für die Schweiz. — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 15(1): 54–55.
- Nieuwerkerken, E.J. van 1985. A taxonomic revision of the western Palaearctic species of the subgenera *Zimmermannia* Hering and *Ectoedemia* Busck s.str. (Lepidoptera Nepticulidae), with notes on their phylogeny. — Tijdschr. Ent. 128: 1–164.
- Parenti, U. 1981. Nuove specie di Elachistidi paleartici (Lep. Elachistidae) I. — Boll. Mus. Zool. Univ. Torino N. 4: 49–64.
- Parenti, U. 2001. The Elachistid moths of the Löbbecke Museum of Düsseldorf (Lepidoptera: Elachistidae). — Shilap 29(115): 249–254.
- Parenti, U. 2002. Corrections and additions to the Checklist of European Elachistidae (Lepidoptera: Elachistidae). — Shilap 30(118): 149–153.
- Petersen, G. & Gaedike, R. 1985. Beitrag zur Kleinschmetterlingsfauna Österreichs und der angrenzenden Gebiete (Lepidoptera: Tineidae, Epermeniidae, Acrolepiidae, Douglasiidae). — Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum Heft 36: 1–48.
- Pitkin, L. & Sattler, K. 1991. *Sattleria*: a European genus of brachypterous alpine moths (Lep. Gelechiidae). — Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.) 60(2): 205–241.
- Povolny, D. 2002. Iconographia tribus Gnorimoschemini (Lepidoptera, Gelechiidae) Regionis Palaearcticae. 110 p.+ 103 Tafeln. — Bratislava.
- Priesner, E., Ryrholm, N. & Dobler, G. 1989. Der Glasflügler *Synanthedon polaris* (Stgr.) in den Schweizer Hochalpen, nachgewiesen mit Sexualpheromon (Lep. Sesiidae). — Nachrbl. Bayer. Entomologen 38(4): 89–97.
- Pro Natura 1997. Schmetterlinge und ihre Lebensräume 2. 679 pp. — Fotorotar AG, Egg.
- Pro Natura 2000. Schmetterlinge und ihre Lebensräume 3. 914 pp. — Fotorotar AG, Egg.
- Rappaz, R. 1967. *Philosamia cecropia* à Sion. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 17(2): 59.
- Rappaz, R. 1974. A propos de *Chelis maculosa* Gernig. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 24(3): 134–135.
- Rappaz, R. 1979. Les papillons du Valais. Macrolépidoptères. — Pillet, Martigny.
- Razowski, J. 2002–2003. Tortricidae of Europe. 2 Bände. — Bratislava.
- Rehfous, M. 1950. Deuxième note sur diverses espèces méridionales de Lépidoptères rencontrées dans la région de Genève. — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 23(4): 417–431.
- Reiss, H. 1941. Neuer Beitrag zur Kenntnis der Zygaenen (Lep.). — Mitt. Münchn. Ent. Ges. 31: 987–1004.
- Rezbanyai, L. 1978a. Ein gutes äusseres Merkmal zur Trennung der Arten *Amphipyra pyramidea* L. und *A. berbera* Rungs, sowie zwei neue Schweizer Fundorte der letztgenannten Art (Lep. Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 28(1): 5.
- Rezbanyai, L. 1978b. Eine Lösung für die *Horisme (Phibalapteryx) tersata-testaceata*-Frage: *Horisme laurinata* Schawerda 1919 bona species mit der Forma nova *griseata*. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 28: 57–71.

- Rezbanyai, L. 1979a. Die atlantomediterrane Art *Hemerophila abruptaria* Thnbg. auch in der Zentralschweiz (Lep. Geometridae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 29(4): 117–121.
- Rezbanyai, L. 1979b. Arthur Hoffmann (1877–1951), Erstfeld, Kt. Uri und seine Grossschmetterlingsammlung im Naturhistorischen Museum Olten, sowie Katalog der palaearktischen Sammlung. — Ent. Ber. Luzern 2: 1–80.
- Rezbanyai, L. 1980a. Wissenswertes über drei für die Fauna der Schweiz neue Spannerarten: *Eupithecia egenaria* H.S., *E. conterminata* Z. und *Deuteronomos quercaria* Hb. (Lepidoptera, Geometridae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 30(3): 161–174.
- Rezbanyai, L. 1980b. *Theria primaria* Haworth 1809 (= *rupicaprararia* f. *ibicaria* Herrich-Schäffer 1852), eine neuerkannte Spannerart auch in der Schweiz und im Vorarlberg in Oesterreich nachgewiesen (Lep. Geometridae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 30(2): 33–44.
- Rezbanyai, L. 1980c. *Diachrysia (Plusia) nadeja* Oberthuer 1880 neu für die Schweiz und für Mitteleuropa. — Ent. Ber. Luzern 4: 26–27.
- Rezbanyai, L. 1981a. Weitere bemerkenswertere Fundorte von *Hemerophila abruptaria* Thnbg. in der Schweiz (Lep. Geometridae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 31(2): 32–33.
- Rezbanyai, L. 1981b. Erste sichere Nachweise beider *Selidosema*-Arten: *plumaria* D.&Sch., 1775 und *brunnearia* Vill., 1789 in der Schweiz (Lep. Geometridae). — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 54(3): 271–279.
- Rezbanyai, L. 1981c. *Oligia dubia* Heydemann 1942 neu für die Schweiz sowie nützliche Hinweise zur Unterscheidung der vier Schweizer *Oligia*-Arten (Lep. Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 31(1): 1–9.
- Rezbanyai, L. 1981d. Wanderfalter in der Schweiz 1979: Fangergebnisse aus 18 Lichtfallen sowie weitere Meldungen. — Atalanta 12(3): 161–259.
- Rezbanyai, L. 1982a. Eine in der Schweiz kaum beachtete Spannerart: *Scotopteryx (Ortholitha) diniensis* Neuburger 1906 (Lep. Geometridae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 32: 12–20.
- Rezbanyai, L. 1982b. *Hadena tephroleuca* Bsd. auch in den Zentralschweizer Nordalpen nachgewiesen (Lep. Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 32(3): 68–71.
- Rezbanyai, L. 1982c. *Mythimna unipuncta* (Haworth, 1809) in der Schweiz sowie ein Rückblick auf die Beobachtungen in Mittel-, Nord- und Westeuropa bis 1980 (Lep. Noctuidae). — Atalanta 13(2): 96–122.
- Rezbanyai, L. 1983a. Zur Insektenfauna der Umgebung von Baldegg, Kanton Luzern. II. Lepidoptera 1. — Ent. Ber. Luzern 9: 11–25.
- Rezbanyai, L. 1983b. *Diachrysia chrysitis* L. und *D. nadeja* Obth. — Beschreibung einer Parallel-Sommerzucht und der Praeimagonalstadien (Lep. Noctuidae). — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 56: 23–32.
- Rezbanyai, L. 1983c. Zur Frage des Vorkommens von *Chryspidia putnami gracilis* Lempke in der Schweiz (Lep. Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 33(4): 115–122.
- Rezbanyai, L. 1983d. Über *Caradrina*-Arten, insbesondere über *C. ingrata* Staudinger, 1897, eine für die Schweiz und für Mitteleuropa neue mediterrane Art (Lep. Noctuidae). — Ent. Ber. Luzern 10: 99–101.
- Rezbanyai, L. 1983e. *Agrochola dujardini* Dufay 1976 bona species oder nur subspecies von *nitida* D. & Sch., 1775? Wissenswertes über die beiden Taxa sowie ihre Verbreitung in der Schweiz (Lep. Noctuidae). — Nota lepid. 6: 137–174.
- Rezbanyai-Reser, L. 1983f. Dritte Mitteilung über *Sedina buettneri* O. Hering, 1858 aus der Schweiz (Lep. Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 33(4): 113–114.
- Rezbanyai, L. 1984a. Weitere Angaben zum Vorkommen von *Oligia dubia* Heyd., *Epimecia ustula* Frr., *Eupithecia conterminata* Z. und *Deuteronomos quercaria* Hbn. in der Schweiz (Lepidoptera, Noctuidae und Geometridae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 34 (1): 23–29.
- Rezbanyai-Reser, L. 1984b. Über *Heliothis armigera* Hbn., ihr Wanderflugjahr 1983, sowie Angaben über ihr Erscheinen in der Schweiz in früheren Jahren (Lep. Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 34: 71–91.
- Rezbanyai-Reser, L. 1984c. Angaben zur Morphologie von *Mesapamea secalella* Remm, 1983, der vor kurzem erkannten Zwillingsart von *M. secalis* Linnaeus, 1758 und zu deren Vorkommen in der Schweiz und in Ungarn (Lep. Noctuidae). — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 57: 239–250.
- Rezbanyai-Reser, L. 1984d. *Horisme laurinata* Schawerda, 1919 syn. nov. zu *H. radicularia* De La Harpe, 1855, nebst weiteren Angaben zur Verbreitung der Art (Lepidoptera Geometridae). — Nota lepid. 7 (4): 350–360.
- Rezbanyai-Reser, L. 1984e. Wanderfalter in der Schweiz 1980: Fangergebnisse aus 19 Lichtfallen sowie weitere Meldungen, Vergleichsangaben aus anderen Ländern und Nachträge 1977–79. — Atalanta 15(3–4): 180–305.

- Rezbanyai-Reser, L. 1985a. Bestätigung des Vorkommens von *Idaea (Sterrha) obsoletaria* Rmbr. und *I. politata* Hbn. in der Südschweiz (Lep. Geometridae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 35 (3): 92–95.
- Rezbanyai-Reser, L. 1985b. *Diachrysia chrysitis* (Linnaeus, 1758) und *tutti* (Kostrowicki, 1961) in der Schweiz. Ergebnisse von Pheromonfallenfängen 1983–84 sowie Untersuchungen zur Morphologie, Phaenologie, Verbreitung und Oekologie der beiden Taxa (Lepid. Noctuidae: Plusiinae). — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 58(3–4): 345–372.
- Rezbanyai-Reser, L. 1985c. Zur Verbreitung, Häufigkeit und Phaenologie von *Trigonophora flammea* Esp. in Mitteleuropa (Lep. Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 35 (2): 41–53.
- Rezbanyai-Reser, L. 1985d. Mesapameastudien II. *Mesapamea remmi* sp.n. aus der Schweiz, sowie Beiträge zur Kenntnis der westpaläarktischen Arten der Gattung *Mesapamea* Heinicke, 1959 (Lep. Noctuidae). — Ent. Ber. Luzern 14: 127–148.
- Rezbanyai-Reser, L. 1985e. *Hadena luteocincta* Rbr. auch in der Südschweiz nachgewiesen (Lep. Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 35(2): 54–57.
- Rezbanyai-Reser, L. 1986a. *Gnophos italoheveticus* sp. nova, eine bisher übersehene Spannerart aus den Südalpen, und über den *crenulatus*-Formenkreis Südwesteuropas (Lep. Geometridae). — Nota lepid. 9(1-2): 99–142.
- Rezbanyai-Reser, L. 1986b. Zum Nichtvorkommen von *Glossotrophia asellaria* H.Sch. in der Schweiz sowie weitere Bemerkungen zur neuesten Lepidopterenliste der Umgebung von Genf (Lep. Noctuidae & Geometridae). — Mitt. Ent. Ges. Basel 36: 96–99.
- Rezbanyai-Reser, L. 1986c. Bemerkungen zum Vorkommen von *Amphipyra tetra* F. in der Schweiz. — Ent. Ber. Luzern 15: 33–34.
- Rezbanyai-Reser, L. 1986d. Zur Macrolepidopterenfauna vom Monte Generoso, Kanton Tessin. 2. Bellavista, 1220 m (Lep. Noctuidae). — Ent. Ber. Luzern 16: 41–144.
- Rezbanyai-Reser, L. 1987a. *Eilema pseudocomplana* Daniel, 1939, neu für den Kanton Wallis und für die Schweiz sowie eine Zusammenfassung der Nachträge zu Rappaz 1979 (Lep. Arctiidae, Geometridae, Noctuidae). — Ent. Ber. Luzern 17: 41–49.
- Rezbanyai-Reser, L. 1987b. Nachträge zur Verbreitung von *Panchrysia v-argenteum* Esp. in der Schweiz (Lep. Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel 37(2): 57–68.
- Rezbanyai-Reser, L. 1987c. Zur Insektenfauna vom Chasseral, 1500–1600 m, Berner Jura. III. Lepidoptera 2: "Macroheterocera" ("Nachtgrossfalter"). — Ent. Ber. Luzern 18: 31–128.
- Rezbanyai-Reser, L. 1987d. Bestätigung des Vorkommens von *Dasypolia ferdinandi* Ruehl im Wallis sowie Gedanken zur taxonomischen Stellung von *D. templi* Thunberg und *alpina* Rogenhofner (Lep. Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel 37(1): 36–45.
- Rezbanyai-Reser, L. 1988a. Weitere Angaben zum Vorkommen von *Idaea (Sterrha) obsoletaria* Rmbr. in der Südschweiz (Lep. Geometridae). — Ent. Ber. Luzern 20: 131–132.
- Rezbanyai-Reser, L. 1988b. Zur Insektenfauna von Airola, Lävina, 1200 m, Kanton Tessin II. Lepidoptera 1: "Macroheterocera" ("Nachtgrossfalter"). — Ent. Ber. Luzern 19: 17–109.
- Rezbanyai-Reser, L. 1988c. Die Verbreitung von *Nycteola asiatica* Krulikowsky, 1904 in der Schweiz (Lep. Noctuidae). — Atalanta 18: 261–265.
- Rezbanyai-Reser, L. 1988d. Zur Insektenfauna vom Fronalpstock (Kulm 1900 m und Oberfeld, 1860 m), Kanton Schwyz. II. Lepidoptera 1. — Ent. Ber. Luzern 20: 15–111.
- Rezbanyai-Reser, L. 1989a. Erstnachweis von *Caradrina (Paradrina) wullschlegeli* Puengeler, 1903, in Graubünden (Val Müstair) sowie Angaben zum Vorkommen im benachbarten Vintschgau, Norditalien (Lep. Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel 39(4): 160–167.
- Rezbanyai-Reser, L. 1989b. *Agrotis obesa* Boisduval, 1829 (Lep. Noctuidae) auch in der Schweiz (Wallis)? — Mitt. Ent. Ges. Basel 39(4): 168–170.
- Rezbanyai-Reser, L. 1989c. *Mesapamea*-Studien III. Angaben zum Vorkommen, zur Häufigkeit und zur Phaenologie von *M. secalis* L., *didyma* Esp. (= *secalella* Remm) und *remmi* Rezb.-Reser auf Grund kontinuierlicher Lichtfallenfangergebnisse in der Schweiz von 1983–87 (Lep. Noctuidae). — Ent. Ber. Luzern 21: 67–104.
- Rezbanyai-Reser, L. 1989d. Zur Insektenfauna vom Vogelmoos (775 m) bei Neudorf, Kanton Luzern. II. Lepidoptera 1: "Macrolepidoptera" ("Grossschmetterlinge"). — Ent. Ber. Luzern 22: 21–102.
- Rezbanyai-Reser, L. 1989e. Ein Musterbeispiel der rezenten Arealerweiterung: *Eupithecia sinuosa*-ria Eversmann, 1848, bis zur Südostschweiz vorgedrungen. — Atalanta 19: 39–50.
- Rezbanyai-Reser, L. 1989f. *Eupithecia pernotata* Gn. auch im Tessin (Lep. Geometridae). — Mitt. Ent. Ges. Basel 39: 49–50.
- Rezbanyai-Reser, L. 1990a. Fünfzehn für die Fauna des Tessin neue Nachtgrossfalterarten (Limacodidae, Geometridae, Arctiidae, Nolidae, Noctuidae: Lepidoptera). — Ent. Ber. Luzern 23: 131–136.

- Rezbanyai-Reser, L. 1990b. *Cryphia (Euthales) algae* Fabricius, 1775, *pallida* Bethune-Baker, 1894 und *ochsi* Boursin, 1941, ihre Genitalmorphologie sowie Phaenologie und ihr Vorkommen in der Schweiz (Lep. Noctuidae). — *Nota lepid.* 12(4): 303–318.
- Rezbanyai-Reser, L. 1990c. Das Vorkommen von *Caradrina (Platyperigea) kadenii* (Freyer, 1836) im Tessin, Südschweiz (Lep. Noctuidae). — *Mitt. Schweiz. Ent. Ges.* 63: 173–178.
- Rezbanyai-Reser, L. 1991a. *Hyphantria cunea* Drury, 1773 und *Noctua tirrenica* Biebinger, Speidel & Hanigk, 1983, im Südtessin, neu für die Schweiz (Lep. Arctiidae, Noctuidae). — *Ent. Ber. Luzern* 26: 135–152.
- Rezbanyai-Reser, L. 1991b. *Nola subchlamydula* Stgr. und *Abraxas sylvatus* Scop. auch im Tessin, Südschweiz (Lep. Nolidae, Geometridae). — *Ent. Ber. Luzern* 26: 153–154.
- Rezbanyai-Reser, L. 1991c. *Macrochilo cribrumalis* (Hbn.) neu für den Tessin und für das Wallis bestätigt (Lep. Noctuidae). — *Mitt. Ent. Ges. Basel* 41: 24–26.
- Rezbanyai-Reser, L. 1991d. Einige wichtige alte Tessiner Fundangaben über beachtenswerte Macroheteroceren (Lep. Notodontidae, Sphingidae, Nolidae, Noctuidae, Geometridae). — *Mitt. Ent. Ges. Basel* 41(2–3): 94–96.
- Rezbanyai-Reser, L. 1991e. *Idaea (Sterrha) rubraria* Staudinger, 1871, neu für den Tessin und die Schweiz (Lep. Geometridae). — *Mitt. Ent. Ges. Basel* 40(1–2): 72–75.
- Rezbanyai-Reser, L. 1992a. *Elophos operarius necopinatus* ssp. n. aus der Zentralschweiz (Lep. Geometridae). — *Mitt. Schweiz. Ent. Ges.* 65(3–4): 215–226.
- Rezbanyai-Reser, L. 1992b. Weitere Angaben zur Verbreitung von *Idaea rubraria* Stgr. in der Schweiz (Lep. Geometridae). — *Mitt. Ent. Ges. Basel* 42(4): 133–135.
- Rezbanyai-Reser, L. 1993a. Elenco critico aggiornato dei Macrolepidotteri del Cantone Ticino, Svizzera meridionale (Insecta, Lepidoptera). — *Boll. Soc. Tic. Sci. Natur. (Lugano)* 81(1): 39–96.
- Rezbanyai-Reser, L. 1993b. Anmerkungen zu «Aktuelle, kritische Liste der Macrolepidoptera des Tessin, Südschweiz (Lepidoptera)». — *Ent. Ber. Luzern* 30: 31–48.
- Rezbanyai-Reser, L. 1993c. Zur Macrolepidopterenfauna vom Monte Generoso, Kanton Tessin. 3. Somazzo und Umgebung, 590–950 m (Lepidoptera: "Macroheterocera"- "Nachtgrossfalter"). — *Ent. Ber. Luzern* 30: 51–174.
- Rezbanyai-Reser, L. 1994a. Zur Macrolepidopterenfauna von Altdorf und Umgebung, Kanton Uri. I. Vogelsang (465 m) und Kapuzinerkloster (520 m). III. Lepidoptera 1 "Macroheterocera" ("Nachtgrossfalter"). — *Ent. Ber. Luzern* 32: 13–86.
- Rezbanyai-Reser, L. 1994b. Zur Verbreitung von *Zygaena (Mesembrynus) minus* Denis & Schiffermüller, 1775, in der Zentralschweiz (Lepidoptera, Zygaenidae). — *Ent. Ber. Luzern* 32: 109–112.
- Rezbanyai-Reser, L. 1995a. *Sedina buettneri* O. Hering, 1858, auch in der Zentralschweiz (Lep. Noctuidae). — *Ent. Ber. Luzern* 33: 53–56.
- Rezbanyai-Reser, L. 1995b. Morphologisch–taxonomische Befunde zum problematischen Taxon *Syntomis pfaehleri* Krüger, 1919 aus der Südschweiz (Lep. Syntomidae). — *Ent. Ber. Luzern* 33: 79–92.
- Rezbanyai-Reser, L. 1995c. Zur Grossschmetterlingsfauna des Föhrenwaldheidegebietes oberhalb Lavorgo, 880 m, Valle Leventina, Kanton Tessin (Lep. "Macrolepidoptera"). — *Ent. Ber. Luzern* 34: 21–124.
- Rezbanyai-Reser, L. 1996a. *Mesapamea*–Studien IX: *Mesapamea insolita* sp. nova aus der Südschweiz sowie die bisherigen Fundangaben von *Mesapamea remmi* Rezbanyai-Reser, 1985 in Europa (Lep. Noctuidae). — *Ent. Ztschr. (Frankfurt/Essen)* 106(3): 81–92.
- Rezbanyai-Reser, L. 1996b. *Theria primaria* Haw., neu für die Fauna des Kantons Tessin und der Südschweiz und eine Massenvermehrung von *Agriopis marginaria* F. (Lep. Geometridae). — *Ent. Ber. Luzern* 35: 41–46.
- Rezbanyai-Reser, L. 1996c. Zur Macrolepidopterenfauna der Insel Brissago, Kanton Tessin, 2 (Lep. "Macrolepidoptera"- "Grossschmetterlinge"). — *Ent. Ber. Luzern* 36: 21–76.
- Rezbanyai-Reser, L. 1996d. Weitere Walliser Fundorte von *Eilema pseudocomplana* (Daniel, 1939) (Lep. Arctiidae). — *Mitt. Ent. Ges. Basel* 46 (4): 118–121.
- Rezbanyai-Reser, L. 1997a. Zur Macrolepidopterenfauna vom Monte Generoso, Kanton Tessin. 4. Obino, 530 m (Lepidoptera: "Macroheterocera"-Nachtgrossfalter). — *Ent. Ber. Luzern* 38: 15–112.
- Rezbanyai-Reser, L. 1998a. Zwei für die Schweiz neue Arten und weitere interessante Fundangaben für die Nachtfalterfauna vom Tessin, Südschweiz (Lep. Limacodidae, Lasiocampidae, Geometridae, Notodontidae, Noctuidae). — *Mitt. Ent. Ges. Basel* 48 (1): 25–38.
- Rezbanyai-Reser, L. 1998b. *Chortodes sohnretheli* (Püngeler, 1907), neu für die Fauna der Schweiz und des Tessins (Lep. Noctuidae). — *Ent. Ber. Luzern* 39: 107–112.

- Rezbanyai-Reser, L. 1998c. Bemerkungen und Berichtigungen zur Macrolepidopterenfauna des schweizerischen Nationalparks und seiner Umgebung von Pictet, 1942 (Lepidoptera). — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 71: 177–186.
- Rezbanyai-Reser, L. 1998d. Zur Insektenfauna des Flachmoores Wauwilermoos, 498 m, Kanton Luzern. II. Lepidoptera 1: "Macrolepidoptera" ("Grossschmetterlinge"). — Ent. Ber. Luzern 39: 21–96.
- Rezbanyai-Reser, L. 2000. Zur Morphologie, Phaenologie und Verbreitung von *Crocota tinctaria* Hübner, 1799, und der erst vor kurzem erkannten *C. pseudotinctaria* Leraut, 1999 (Lep. Geometridae). — Ent. Ber. Luzern 44: 137–162.
- Rezbanyai-Reser, L. 2001. *Mythimna congrua* (Hübner, 1817) im Südtesin, eine Bestätigung für die Fauna der Schweiz, sowie weitere Südschweizer Fundangaben von *M. riparia* (Rambur, 1829) (Lep. Noctuidae). — Ent. Ber. Luzern 46: 147–150.
- Rezbanyai-Reser, L. 2002a. Die eigenartige Verbreitung und das weitere sympatrische Vorkommen von *Crocota tinctaria* (Hübner, 1799) und *pseudotinctaria* Leraut, 1999, beim Lago Ritom, Nordtesin, Schweiz (Lep. Geometridae). — Ent. Ber. Luzern 48: 15–36.
- Rezbanyai-Reser, L. 2002b. Die ersten sicheren Angaben zum Vorkommen von *Plusia putnami gracilis* (Lempke, 1966) in der Schweiz (Lepidoptera Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 52(1): 2–10.
- Rezbanyai-Reser, L. 2005 (in Vorbereitung). Fundangaben der Zwillingarten *Leptidea sinapis* (Linnaeus, 1758) und *L. reali* Reissinger, 1989 (= *lorovicii* Réal, 1988) aus der Schweiz und einigen anderen Ländern (Lepidoptera Pieridae). — Ent. Ber. Luzern 52(?).
- Rezbanyai-Reser, L., Hächler, M. & Schmid, J. 1995. *Eupithecia analoga* Diak. (= *bilunulata* Zett.), *Ochropleura leucogaster* Frr. und *Hypodryas intermedia wolfensbergeri* Frey neu für die Fauna des Tessin, Südschweiz (Lep. Geometridae, Noctuidae, Nymphalidae). — Ent. Ber. Luzern 33: 75–78.
- Rezbanyai-Reser, L. & Maier, E. 1986. Die mediterrane Spannerart *Eupithecia ericeata* Rambur, 1833 neu für die Schweiz (Lep. Geometridae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 36: 13–20.
- Rezbanyai-Reser, L. & Schaefer, W. 1989. Eine ungewöhnliche Durchwanderung von *Ephesia nymphaea* Esp. in der Zentralschweiz sowie ein Parallelnachweis aus dem Hochschwarzwald, 1987 (Lep. Noctuidae). — Atalanta 19: 33–38.
- Rezbanyai-Reser, L., Schäffer, E. & Hächler, M. 1997. *Platyperigea ingrata* (Staudinger, 1897) zum ersten Mal in der Zentralschweiz sowie weitere Fundangaben aus der Südwestschweiz (Lep. Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 47(1): 2–8.
- Rezbanyai, L. & Whitebread, S. 1979. *Thera albonigrata* Gornik, 1942 (*variata* sensu auct.), eine neuerkannte Spannerart für die Fauna der Schweiz (Lep. Geometridae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 29(4): 109–116.
- Rezbanyai-Reser, L. & Whitebread, S. 1986. *Ephesia nymphaea* Esper, 1787, eine neue, wohl kaum bodenständige Art in der Schweiz (Noct.). — Ent. Ber. Luzern 15: 35–37.
- Rezbanyai-Reser, L. & Whitebread, S. 1987. *Eupithecia sinuosaria* Eversmann, 1848, neu für die Schweiz (Lep. Geometridae). — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 37: 120–122.
- Roesler, R.U. 1968. Phycitinen-Studien IV (Lep., Pyralidae). — Ent. Zschr. (Frankfurt) 78(20): 225–235.
- Roesler, R.U. 1973. Phycitinae: Trifine Acrobasiina. Microlepidoptera palaeartica 4, 747 pp. — Fromme, Wien.
- Roesler, R.U. 1985. Neue Resultate in der Benennung von Termini bei Phycitinae (Lep., Pyraloidea) mit Neunachweisen für Europa. — Neue Ent. Nachr. (Kelttern) 17: 29–38.
- Ronkay, L., Yela, J.L. & Hreblay, M. 2001: Hadeninae II. Noctuidae Europaeae 5. — Entomological Press, Sorø.
- Roos, J., Rezbanyai, L. & Aregger, J. 1974. Beiträge zur Grossschmetterlingsfauna der Talschaft Entlebuch. — Mitt. Naturforsch. Ges. Luzern 24: 11–70.
- Roques, A. & Hirschheydt, J. v. 1990. Contribution à la connaissance de la faune entomologique des cônes de Melèze en Suisse. — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 63(1–2): 105–114.
- Sattler, K. 1989. The taxonomic status of *Scrobipalpa klimeschi* Povolny, 1967, and *Lita pauperella* Heinemann, 1870 (Lepidoptera: Gelechiidae). — Entomologist's Gazette 40: 7–12.
- Sauter, W. 1964. Zur Verbreitung der *Procris*-Arten in der Schweiz. — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 37: 226.
- Sauter, W. 1968. Neue Arten der *Laspeyresia succedana* Schiff.-Gruppe. — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 40: 226–239.
- Sauter, W. 1971. Über zoogeographisch interessante Neufunde von Lepidopteren in der Schweiz. — Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 44(3–4): 381–382.
- Sauter, W. 1975. Zoogeographie. In: Imhof, E. Atlas der Schweiz, 18. Lief. — Wabern-Bern.

- Sauter, W. 1981. Interessante Neufunde von Microlepidopteren aus der Schweiz und Süddeutschland. — *Nota lepid.* 4(3): 103–106.
- Sauter, W. 1988. Über einige Microlepidopteren aus der Sammlung Frédéric de Rougemont. — *Mitt. Schweiz. Ent. Ges.* 61: 247–252.
- Sauter, W. 1989. Interessante neue Insektenfunde aus der Schweiz (Dipt., Lep.). — *Mitt. Schweiz. Ent. Ges.* 62(1–2): 147–149.
- Sauter, W. 1993. Schmetterlinge (Lepidoptera). *In*: Oekologische Untersuchungen im Unterengadin, 14. Liefg. — *Ergebn. Wiss. Untersuchung. Schweiz. Nationalpark 12*: D333–D469.
- Sauter, W. 1994. Faunistische Notizen aus der Nordostschweiz (Lep.). — *Mitt. Ent. Ges. Basel, N.F.* 44(3/4): 104–108.
- Sauter, W. 2003. Über das Vorkommen von *Platyperigea kadenii* (Freyer, 1836) im Gebiet des Hochrheins (Lep. Noct.). — *Mitt. Ent. Ges. Basel, N.F.* 53(2/3): 65–68.
- Sauter, W. & de Bros, E. 1959. Notes sur la faune des Lépidoptères de Zéneggen. — *Bull. de la Muri-thienne* 76: 107–129.
- Sauter, W. & de Bros, E. 1954. Eine für die Schweiz neue Noctuide: *Conisania leineri pöllii* Stertz. — *Mitt. Ent. Ges. Basel, N.F.* 14: 163.
- Sauter, W. & Sobrio, G. 1967. Über einige interessante Noctuidenfunde aus dem Tessin. — *Mitt. Schweiz. Ent. Ges.* 40: 130–142.
- Sauter, W. & Wildbolz, Th. 1989. *Grapholita lobarzewskii* Nowicki, der Kleine Fruchtwickler, eine oft verwechselte Art, auch in der Schweiz verbreitet (Lep. Tortricidae). — *Mitt. Schweiz. Ent. Ges.* 62(1): 9–16.
- Schoorl, J.W., van Nieuwerkerken, E.J., Wilkinson, C. 1985. The *Stigmella oxyacanthella* species-group in Europe (Nepticulidae: Lepidoptera). — *Syst. Ent.* 10: 65–103.
- Schmid, J. 1995. *Charissa intermedia* (Wehrli) in den Schweizer Alpen (Lepidoptera Geometridae). — *Mitt. Ent. Ges. Basel, N.F.* 45(3): 141–147.
- Schmid, J. 1997. *Nola subchlamydula* Staudinger und *Spudaea rutilicilla* Esper, zwei südliche Arten neu für Graubünden und die Ostschweiz (Lep.: Nolidae, Noctuidae). — *Mitt. Ent. Ges. Basel, N.F.* 47(4): 152–155.
- Schmid, J. 2002. Zur Verbreitung von *Crocota tinctaria* (Hbn., 1799) und *Crocota pseudotinctaria* Leraut, 1999 im Einzugsgebiet des Vorderrheins (= Surselva), Kanton Graubünden (Lep. Geometridae). — *Ent. Ber. Luzern* 47: 115–120.
- Schmidlin, A. 1951. Entomologischer Verein Bern. Jahresbericht 1950. — *Mitt. Schweiz. Ent. Ges.* 24(2): 207–208.
- Schmidlin, A. 1961. Zum Vorkommen von *Eupithecia (Tephroclystia) denticulata* Tr. (Lep. Geom.) in der Schweiz. — *Mitt. Ent. Ges. Basel, N.F.* 11: 115–117.
- Schmidlin, A. 1963. *Caradrina kadenii* Fr. (Lep. Noctuidae), eine für die Schweiz neue Eulenart. — *Mitt. Ent. Ges. Basel, N.F.* 13: 58–61.
- Seitz, A. 1954. Die Gross-Schmetterlinge der Erde. Supplement zu Band 4. — A. Kernen, Stuttgart.
- Sieder, L. & Loebel, F. 1954. Wissenswertes über die Gattung *Epichnopterix* Hb. (Lep. Psychidae). — *Zschr. Wien. Ent. Ges.* 65: 310–327.
- Spatenka, K. et al. 1999. Sesiidae - Clearwing Moths. Handbook of Palaearctic Macrolepidoptera 1. — GEM Publishing Company, Wallingford.
- Steiner, A. 1997. Noctuidae. *In*: Ebert, G.: Die Schmetterlinge Baden-Württembergs Bd. 6. — Ulmer.
- Thomann, H. 1922. *Mamestra texturata* im Engadin. — *Schweiz. Ent. Anz.* 1(8): 53–54.
- Thomann, H. 1926. Neue Beiträge zur Kenntnis der Bündnerischen Falterfauna. — *Jahresber. Nat.-forsch. Ges. Graubünden N.F.* 64: 153–174.
- Thomann, H. 1941. Über Puschlaver Schmetterlinge. — *Mitt. Schweiz. Ent. Ges.* 18(6): 331–346.
- Thomann, H. 1951. Die Gattung *Endrosa* in Graubünden (Lep. Arctiidae). — *Mitt. Schweiz. Ent. Ges.* 24(4): 413–437.
- Thomann, H. 1956a. *Tephрина (Eubolia) arenacearia* Schiff. auch in Graubünden. — *Mitt. Ent. Ges. Basel, N.F.* 6: 103–104.
- Thomann, H. 1956b. *Zanclognatha tenuialis* Rbl. eine neue Noctuide für Graubünden und die Schweiz. — *Mitt. Ent. Ges. Basel, N.F.* 6(11): 99–102.
- Vidano, C. & Marletto, F. 1971. *Parectopa robiniella* un insecte nuisible pour *Robinia pseudoacacia* en Europe. — XIII. Congr. Int. Apic. Moscou 1971: 559–561.
- Vorbrodt, K. 1930. Tessiner und Misoxer Schmetterlinge. — *Mitt. Schweiz. Ent. Ges.* 14: 201–396.
- Vorbrodt, K. 1931–1932. Tessiner und Misoxer Schmetterlinge. II "Microlepidoptera". — *Dt. Ent. Zschr. Iris (Dresden)* 45: 91–140 und 46: 66–92.
- Vorbrodt, K. 1933. Neues aus der Schmetterlingswelt des Tessin. — *Ent. Zeitschr. Frankfurt* 26: 6–10.
- Vorbrodt, K. & Müller-Rutz, J. 1911–1914. Die Schmetterlinge der Schweiz. 2 Bände, 489 + 727 pp. — Verlag Wyss Bern.

- Wedelin, M. 1998. Tre för Sverige nya storfjärilar (Macrolepidoptera) funna i Falsterbo. — Ent. Tid-
skr. 119: 29–34.
- Whitebread, S. 1981. Kleinschmetterlinge. In: Eglin, W. & Moor, M.: Das Naturschutzgebiet Rei-
nacherheide. — Tät.ber. natf. Ges. Baselland 31: 119–126.
- Whitebread, S. 1982. Beiträge zur Mikrolepidopterenfauna der Schweiz und der anliegenden Grenz-
gebiete. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 32(3): 71–76.
- Whitebread, S. 1982a. Die Insektenfauna des Hochmoores Balmoos bei Hasle, Kanton Luzern XVIII.
Lepidoptera 2: Microlepidoptera (Kleinschmetterlinge). — Ent. Ber. Luzern 7:84–95.
- Whitebread, S. 1983. Liste Microlepidoptera/Raupen. — Mitt. Ent. Ges. Basel N.F. 33(1): 24–25.
- Whitebread, S. 1984a. 1983 Annual Exhibition. — Proc. Trans. Brit. ent. nat. Hist. Soc. 17: 13–14
- Whitebread, S. 1984b. A new species of *Perittia* Stainton from Switzerland (Elachistidae). — Nota
lepid. 7(3): 271–281.
- Whitebread, S. 1990. *Phyllonorycter robiniella* (Clemens, 1859) in Europe (Lep. Gracillariidae). —
Nota lepid. 12(4): 344–353.
- Whitebread, S. 1992. The Micropterigidae of Switzerland, with a key to their identification (Lepido-
ptera). — Nota lepid. Suppl. 4: 129–143.
- Whitebread, S. 1997. *Platyperigea ingrata* (Staudinger, 1897): Die Raupe als unerwünschter Gast im
Hause (Lepidoptera: Noctuidae). — Mitt. Ent. Ges. Basel, N.F. 47(1): 9–11.
- Whitebread, S. & Joos, R. 1984. Nachtfalter und Kleinschmetterlinge. In: Blattner, M., Ritter, M. &
Ewald, K.C.: Basler Natur-Atlas, pp. 116–121. — Basler Naturschutz, Basel.
- Wolff, N.L. 1958. Further Notes on the *Stomopteryx* Group (Lepid. Gelechiidae). — Ent. Medd. 28:
224–281.
- Wolfsberger, J. 1954. *Hadena (Mamestra) texturata kitti* Schaw. in den Alpen. — Zeitschr. Wien. Ent.
Ges. 39: 115–122.
- Wolfsberger, J. 1955. Neue Fundorte von *Chloridea maritima bulgarica* Drdt. in Mitteleuropa (Lep.
Noct.). — Nachrbl. Bayer. Entomologen 4: 97–98.
- Wolfsberger, J. 1957. Einige neue und bemerkenswerte Falterfunde aus der Schweiz. — Nachrbl.
Bayer. Entomologen 6: 33–37.
- Wolfsberger, J. 1960. Wo hat *Tephrina arenacearia* Schiff. die Westgrenze ihrer südalpinen Verbrei-
tung? — Nachrbl. Bayer. Entomologen 9(5): 41–45.
- Zingg, J. 1939. Die Grossschmetterlinge von Luzern und Umgebung. — Mitt. Naturforsch. Ges.
Luzern 13: 1–32.

(erhalten am 22. Februar 2005, angenommen am 29. April 2005)